



Mitteilungsblatt

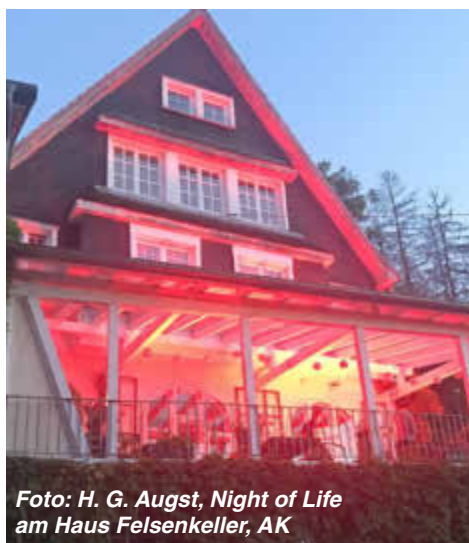
der Verbandsgemeinde

Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

Nr. 28 • Donnerstag, 09.07.2020 • Jahrgang I

AK



*Foto: H. G. Augst, Night of Life
am Haus Felsenkeller, AK*



*Foto: Julia Gahlmann,
Kindergarten Birnbach*



Foto: Julia Gahlmann, Almersbach

IMPRESSIONEN

aus der Verbandsgemeinde



Foto: Julia Redel, Flammersfeld

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet. Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen,

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209

Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mittwoch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Donnerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag 7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld (Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen, Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Meffert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Michael Imhäuser 0171/6830 947

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wilhelm Meuler 02683/7270

Schiedsbezirk Flammersfeld

Paul Seifen 02685/7328

Stellv. Schiedsmann Werner Grendel 02687/585

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“
sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet
„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhagen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen,
Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmeh-
ren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen,
Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr,
Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid,
Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen,
Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt,
Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen,
Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen,
Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 01802/484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach,
Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsge-
meinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen,
Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über
Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.straßenbeleuchtung.energienetz-mitte.de unter Angabe des Ortes,
der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßen-
lampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschuttdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24.-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

**■ Pflegedienst Weller GbR
Häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haus-
wirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, Hauswirt-
schaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Men-
schen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**Evangelisches Alten- und Pflegeheim**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen**Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft**

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekannt-
machungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeinde-
ordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153
ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils gel-
tenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der
Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, un-
ter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette
Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung
kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl.
Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen über-
nimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und An-
schrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich
über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel
geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentli-
chungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht ander-
weitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen
und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei
Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in-
folge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie-
dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Zukunftsperspektiven in der Verwaltung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld bietet ihren Mitarbeitern vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Berufsbildern an.

Außerdem haben die Beschäftigten die Möglichkeit, an Weiterbildungen, Seminaren oder Lehrgängen teilzunehmen, um ihre Karrierechancen zu verbessern und ihren Wissensstand stets aktuell zu halten.

Seit fast fünf Jahren ist Jannik Schwarzbach aus Mehren bereits bei der Verbandsgemeindeverwaltung beschäftigt. Im August 2015 startete er seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, die er am 12. Juni 2018 erfolgreich abschloss. Seitdem ist er bei den Verbandsgemeindewerken im Einsatz.

Ab dem 1. Juli 2020 ist Jannik Schwarzbach Beamtenanwärter und beginnt mit dem dualen Studium des Bachelor of Arts (m/w/d) - Fachrichtung Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft.

Das Studium dauert sechs Semestern (drei Jahre) und findet in der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen statt. Bürgermeister Fred Jüngerich überreichte die Ernennungsurkunde zum Verbandsgemeindeinspektor-Anwärter und vereidigte ihn im Anschluss. „Ich freue mich, dass wir jungen Menschen eine optimale Ausbildung angeeignet lassen können. Die öffentliche Verwaltung braucht qualifizierten Nachwuchs,“ so der Bürgermeister. Innerhalb der vielen Aufgabenbereiche der Verbandsgemeindeverwaltung - Recht und Ordnung, Bauen, Planen und

Umwelt, Finanzen und Wirtschaftsförderung, Soziales und Integration bis zu Bildung, Sport und Kultur - bietet die Verbandsgemeindeverwaltung vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Berufsbildern an.

Weitere Informationen über unsere offenen Ausbildungsplätze finden Sie auf unserer Homepage.



Personalratsvorsitzender Mathias Rabsch, Jannik Schwarzbach, Bürgermeister Fred Jüngerich und Büroleiterin Sonja Hackbeil

Das neue Programmheft der Kreisvolkshochschule erscheint dieses Jahr erst im September



**Kreisvolkshochschule
Altenkirchen**

Rathausstraße 12
57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 812212
Fax: 02681 812290
kvhs@kreis-ak.de
kreisvolkshochschuleak.de

Altenkirchen

Daaden

Hamm

Kirchen

Flammersfeld

Mudersbach

Wissen



Programm
September bis Dezember 2020

Suchen Sie in den lokalen Geschäften oder Verwaltungen das neue Programmheft der KVHS und werden nicht fündig? Grund ist hierfür, dass die KVHS aufgrund der aktuellen Situation das Erscheinungsdatum des Programmheftes auf Ende August verschoben hat.

Seit vielen Jahren veröffentlicht die Kreisvolkshochschule Altenkirchen Anfang Juli immer ihr aktuelles Programmheft für das zweite Halbjahr.

Aber in Zeiten des Coronavirus ist vieles anders - so wird es zum ersten Male eine kleine Sommerpause und keine gedruckten Hefte geben.

Damit verbindet die KVHS die Hoffnung, dass das auf der Homepage veröffentlichte Heft die Kursrealität ab dem Herbst einigermaßen abbilden kann und auf Veränderungen kurzfristig reagiert werden kann. Da zur Planungszeit nicht klar ist, wie die Hygienevorschriften ab September genau aussehen werden, können sich Interessent*innen zeitnah auf der Homepage mit tagesaktuellen Informationen versorgen - hier wird das komplette Programmheft auch mit den Angeboten der Außenstellen in Flammersfeld, Hamm, Wissen, Kirchen, Daaden und Mudersbach als Download zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf Sie und ein spannendes Herbstsemester, in dem wir uns hoffentlich sowohl vor Ort als auch online sehen und gemeinsam spannende Themen entdecken werden!

Medizinerstipendium des Kreises: Bewerbungsverfahren startet



Ab dem kommenden Wintersemester werden zwei Medizinstudierende aus dem Kreis Altenkirchen gefördert

Altenkirchen/Region. Im Dezember 2019 hat der Altenkirchener Kreistag den Beschluss gefasst, ein Medizinerstipendium aufzulegen. Für das Wintersemester 2020/2021 wird es jetzt konkret: **Vom 1. bis 31. Juli läuft die Bewerbungsfrist für Medizinstudierende aus der Region**, die später ihre Facharztweiterbildung in Allgemeinmedizin im Landkreis Altenkirchen absolvieren möchten und bereit sind, hier langfristig beruflich tätig zu sein. „Der Kreistag hat für das Medizinerstipendium votiert, um damit langfristig einen Beitrag zu leisten für die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in der Region. Wir wollen gezielt zwei Studierenden aus unserer Heimat das Studium der Humanmedizin ermöglichen, um so die Bindung an den Landkreis Altenkirchen zu verstärken“, erläutert Landrat Dr. Peter Enders.

Förderung läuft maximal 72 Monate

Das monatliche Stipendium beträgt bis zum erfolgreichen Abschluss des ersten Abschnitts der ärztlichen Prüfung (Physikum) 700 Euro und wird bis zum Erreichen des Physikums für maximal 24 Monate gezahlt. Liegt der Nachweis über die bestandene Physikum-Prüfung beim Kreis vor, werden danach weiter 900 Euro monatlich gezahlt. Die Gesamtdauer der Förderung ist auf 72 Monate beschränkt und endet spätestens mit Bestehen des dritten Abschnitts der ärztlichen Prüfung. Studierende, die ein Stipendium erhalten, verpflichten sich, die Facharztausbildung in Allgemeinmedizin spätestens sechs Monate nach Abschluss des Studiums im Landkreis Altenkirchen oder nach Absprache mit

dem Kreis in angrenzenden rheinland-pfälzischen Landkreisen zu absolvieren und innerhalb von zwölf Monaten nach der erfolgreichen Weiterbildung zum Allgemeinmediziner für einen Zeitraum von zehn Jahren im Landkreis Altenkirchen als angestellter oder niedergelassener Arzt tätig zu werden.

Wer kann ein Stipendium erhalten?

Die Voraussetzungen für einen Antrag auf ein Stipendium erfüllen Studierende, die im Landkreis Altenkirchen geboren wurden oder hier zur Schule gegangen sind oder zum Zeitpunkt der Antragstellung seit mindestens einem Jahr mit Erstwohnsitz im Kreis gemeldet sind. Zudem müssen sie an einer deutschen Universität für ein Studium der Fachrichtung Humanmedizin eingeschrieben sein oder an einer ausländischen Universität, deren Abschluss die Approbation als Arzt in Deutschland zulässt. Eine entsprechende Bescheinigung kann bis Mitte September nachgereicht werden. Und: Sie müssen uneingeschränkt in Deutschland leben und hier arbeiten dürfen. Die Entscheidung über die Vergabe der zwei Stipendien fällt nach Auswahlgesprächen im Kreishaus.

Ausschreibung ist online

Ausführliche Informationen zur Förderung und Antragstellung gibt es über die Webseite des Kreises Altenkirchen: www.kreis-ak.de oder direkt bei der zuständigen Sachbearbeiterin Jennifer Siebert (Tel. 02681-812089).

Wichtig: Sofern gleichzeitig Fördermittel aus anderen Förderprogrammen in Anspruch genommen werden oder beantragt wurden, ist dies bei der Antragstellung anzugeben.

Mit Großpostkarte zur Sommerfrische im Raiffeisenland einladen

Roland Böhringer hatte nicht nur eine gute Idee, sondern stellte für die Aktion der Touristinfo der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld 500 Maxi-Postkarten gratis zur Verfügung

In digitalen Zeiten hat auch Altbewährtes seinen Platz: Roland Böhringer aus Bachenberg hat eine Großpostkarte für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld herausgegeben. Angeregt wurde er dazu durch Artikel in der Zeitung, aus denen zu entnehmen war, dass sich die Akteure mehr Tourismus für den Westerwald wünschen.

Bürgermeister Fred Jüngerich und der Erste Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski waren von seiner Idee, die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde zu ermuntern, Freunde und Bekannte mittels der Postkarte zum Sommerurlaub in das Raiffeisenland einzuladen, begeistert. 500 Exemplare der attraktiven Maxi-Grußkarte mit sehr schönen Aufnahmen stellte Böhringer, kreativer Kopf des „Büro für Potential-Entfaltung“, der Verbandsgemeinde kostenlos zur Verfügung.

Bürgermeister Fred Jüngerich: „Wir danken Roland Böhringer für diese tolle Idee und werden die 500 Maxi-Grußkarten ‚Raiff-

eisenland‘ gratis interessierten Bürgerinnen und Bürgern für die Aktion ‚Einladung zur Sommerfrische im Raiffeisenland‘ zur Verfügung stellen.“ Erster Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski fügt hinzu: „Die Maxi-Postkarte zeigt unsere Region von ihrer schönsten Seite und ist ein ausgezeichnetes Werbeträger für unsere Verbandsgemeinde. Aber auch als Gruß unserer Feriengäste an die Daheimgebliebenen, oder auch als kleines Souvenir, ist die Karte bestens geeignet.“

Die Karten können bei der Tourist-Info (Martina Beer/Cornelia Obenauer, Tel. 02681 / 85-193, E-Mail: tourist-info@vg-ak-ff.de) angefordert oder im Tourismusbüro in der Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, bzw. im Rathaus in Altenkirchen am Empfang, abgeholt werden. Pro Haushalt wird von der Verwaltung nur eine Grußkarte abgegeben.

Die Maxi-Grußkarten sind im Buch- und Schreibwarenhandel in Altenkirchen, Flammersfeld und Horhausen erhältlich.



„Im Tal“ in Hasselbach

- ein von dem Künstler Erwin Wortelkamp initiiertes Kleinod im Westerwald mit Kunst und Natur im Dialog

Vertreter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und IGS Horhausen besuchten die Anlage „im Tal“

Hasselbach. Zum Rundgang und Dialog im Landschaftsraum „im Tal“ zwischen Hasselbach und Werkhausen hatten der Künstler Erwin Wortelkamp und seine Familie als Vertreter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld den Bürgermeister, Fred Jüngerich, den Ersten Beigeordneten Rolf Schmidt-Markoski sowie den weiteren Beigeordneten Kevin Lenz, eingeladen. Außerdem den Direktor der IGS Horhausen, Norbert Schmalen, und seine Ehefrau. Grund für den Besuch „im Tal“ war das Anliegen der neuen Verbandsgemeinde, dieses Kleinod im Westerwald als Alleinstellungsmerkmal hervorzuheben und in Wert zu setzen, mit dem Ziel, noch mehr interessierte Besucher aus nah und fern für das Tal zu gewinnen.



Norbert Schmalen (Direktor der IGS Horhausen, von links) und seine Frau, der Erste Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski, Ulla, Erwin und Kim Wortelkamp, der Beigeordnete Kevin Lenz sowie Bürgermeister Fred Jüngerich stimmten darin überein, dass der Hasselbacher Skulpturenpark „Im Tal“ als Kleinod im Westerwald stärker herausgestellt werden soll. Foto: Julia Hilgeroth-Buchner

Nach der Begrüßung und einem Austausch mit den Gastgebern, sprach sich Bürgermeister Jüngerich dafür aus, nicht nur den Landschaftsraum im Tal mit seinen Kunstwerken, sondern auch die historischen Zusammenhänge um die Persönlichkeiten Friedrich Wilhelm Raiffeisen und August Sander stärker ins Bewusstsein zu rücken. „Das möchten wir kommunal begleiten.“ Rolf Schmidt-Markoski, der die Aufgabenfelder Tourismus und Kultur in der VG schwerpunktmäßig betreut, pflichtete dem bei. Norbert Schmalen empfahl, in die Vernetzung von Kunst und Natur auch die örtliche Gastronomie einzubinden. Schließlich drückte Bürgermeister Jüngerich seinen Respekt für die Verdienste des Künstlers aus: „Erwin Wortelkamp verbindet hier Natur und Kunst auf eindrucksvolle Weise. So lassen sich beide Elemente hautnah erleben. Durch den Bezug zum Fotografen August Sander und zu Friedrich Wilhelm Raiffeisen trägt Wortelkamp dazu bei, dass unsere regionale Geschichte nicht in Vergessenheit gerät.“

Der anschließende Rundgang durch die sommerliche Landschaft mit den unterschiedlichsten herausragenden Kunstwerken erfolgte unter der Leitung von Landschaftsarchitekt Kim Wortelkamp, Sohn der Stifter Erwin und Ulla Wortelkamp, der bereits in der nächsten Generation die Verantwortung übernommen hat.



Verschiedene Brücken führen über den Mehrbach. Diese Brücke aus Stahl wurde von Kim Wortelkamp erstellt. Das Besondere daran sind die dargestellten Gensequenzen heimischer Tiere und Pflanzen. Foto: VG AK-FF

Seit 1986 gestalten etwa 50 Künstler, Landschaftsarchitekten, Bildhauer, Schriftsteller, und Musiker den Landschaftsraum „im Tal“ zwischen Hasselbach und Werkhausen. Dabei nutzen sie umgestaltend die landschaftlichen Gegebenheiten, die geprägt sind von einem Bachlauf, Wiesen, Weiden und bewaldeten Flächen. Mähwege und andere erschließen das Gelände von einer Größe über 100.000 qm in das die ortsbezogenen vielgestaltigen Kunstwerke integriert wurden und so einen behutsamen Dialog mit der Landschaft suchen. Um eine Wirkungseinheit von Landschaft und Kunst zu finden, waren auch historische Gartenkünstler wie Friedrich Ludwig von Sckell (1750-1823) eine Orientierung.



Auch friedlich weidende Kühe einer alten Westerwälder Rasse auf einer Wiesenaue gehören zum Bild der Anlage „im Tal“.

Foto: VG AK-FF

Aus der Privatinitiative des Künstlers Erwin Wortelkamp entstand ein Gesamtwerk, das die Autoren Horst Bredekamp und Frau Sojitrawalla in der Wochenzeitschrift **DIE ZEIT** besonders zu achten wissen: DIE ZEIT vom 24. Mai 2012: Horst Bredekamp: „Das für meinen Begriff eindrucksvollste Gartenprojekt hierzulande ist das deutsche Bomarzo. Es nennt sich „im Tal“. Auf über 100 00 Quadratmetern, von Bauern zusammengekauft, hat der Bildhauer Erwin Wortelkamp seit Mitte der 80iger Jahre mit anderen Künstlern eine riesige Naturgartenlandschaft entwickelt - mitten im Westerwald. Das ist einer der großartigsten Gärten von heute mit enormer Aura. Auch eine Renaissance: hier ist ein Garten wieder zum Lebensprojekt geworden.“

DIE ZEIT vom 21. Juni 2012: Shirin Sojitrawalla schreibt im ZEIT-Museumsführer Und dunkel lockt das Tannenwäldchen: „Es gibt Orte, die man lieber verheimlichen würde, als sie der Öffentlichkeit preiszugeben. Für die Kulturlandschaft „im Tal“ gilt das unbedingt.“



Nikolaus Gerharts „Kern und Hülle“ am Bachlauf. Foto: VG AK-FF

Wie Kim Wortelkamp informierte, möchten die „im Tal - Stiftung Wortelkamp“, der Kunstverein Hasselbach und der Förderverein „im Tal“ mit allen Beteiligten keinen Freizeitpark als Beitrag zur Event-Kultur, sondern einen Ort der Stille, wo sich vielleicht Fremdes und Fremde treffen. Möglich wäre aber auch, den Satz von August Sander (1876 - 1964) laut zu zitieren, wenn man >im Tal< in das „Haus für August Sander“ tritt: „Wir müssen wieder lernen mehr zu schauen und weniger zu reden.“

Die „im Tal - Stiftung Wortelkamp“ freut sich über interessierte Besucher.

- Öffnungszeiten

Die Anlage ist jederzeit zugänglich. Wechselausstellungen im „Depositum“ und im „Haus für die Kunst“ werden nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02686 604 geöffnet.

- Entgelt/Führungen

Entgelt: Erwachsene 5 Euro| Kinder, Jugendliche, Studierende 2 Euro Führungen: nach Absprache, bis 13 Personen 150 Euro, ab 14 Personen 10 Euro pro Person

- Schlüssel

Schlüssel für die „Schlafende Schönheit“ von Gerda Steiner/Jörg Lenzinger, das Sander-Haus und die Eremitage von Gloria Friedmann sind auf Anfrage erhältlich.

- Wichtiges zusammengefasst

- Ein vollständiger Rundgang dauert ca. 3 Stunden.
- Schlüssel und Material sind bei Wortelkamps direkt oder bei den Nachbarn erhältlich.

- Parken: vor dem Haus für die Kunst, ebenso Leinger Weg gegenüber dem Friedhof
- Ein- und Ausgang der Anlage: Leinger Weg, Brücke - dort, im Kasten sind Lagepläne zu finden.
- Keine Reitwege, keine Fahrradwege, kein Picknick bzw. keine Imbissmöglichkeit!
- Einkehrmöglichkeiten für jeden Bedarf im 1 km entfernten Weyerbusch
- Ein Förderverein mit über 100 Mitgliedern unterstützt seit 2006 die kulturelle Arbeit vor Ort.

Weitere Infos unter Tel. 02686 604 oder www.im-tal.de

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

So schützt ein Taschenaschenbecher unsere Ökosysteme



Was haben die Straße vor unserem Haus, eine Wiese in unserem Lieblingspark und der Strand am Meer gemeinsam? Sie sind keine Abfalleimer!

Im öffentlichen Raum werden die Zigarettenskippen meist noch immer achtlos weggeworfen. Laut der Weltgesundheitsorganisation verschmutzen jährlich zwischen 340 und 680 Millionen Kilogramm weggeworfene Zigarettenskippen unsere Umwelt.

Mittlerweile ist diese Umweltverschmutzung in den Fokus der Umweltpolitik gerückt. Streng genommen stellt das Wegwerfen der Zigarettenskippen eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Wer seine Zigarettenskippe einfach wegschnippt und dabei erwischt wird, zahlt in Rheinland-Pfalz nur ein geringes Bußgeld zwischen 10,23 € und 25,56 €.

Das Bußgeld kann man sich ganz sparen, wenn die Zigarettenskippen dort entsorgt werden, wo sie hingehören. Nämlich unter keinen Umständen in die Umwelt sondern in den Restmüll. Ist kein Abfallbehälter in Sicht, kann mit einem Taschenaschenbecher Abhilfe geschaffen und die Umwelt sauber gehalten werden. Die Natur wird es Ihnen danken, wenn immer ein Behältnis für die Zigarettenskippen zur Hand ist.

Warum ist ein weggeworfener Zigarettenskippen in der Umwelt so schlimm?

Tabakrauch enthält eine Vielzahl an nachgewiesenermaßen krebserregenden Chemikalien und giftigen Stoffen. Viele dieser Stoffe bleiben in den Filtern der Zigarettenskippen zurück, welche aus Celluloseacetat bestehen. Nicht nur, dass die Zersetzung dieses Kunststofffilters je nach äußerem Umfeld bis zu 15 Jahre und im Salzwasser wohl mehrere hundert Jahre dauern kann, waschen sich die in den Zigarettenskippen befindlichen giftigen Substanzen, wie z.B. Arsen, Blei, Chrom, Kupfer, Cadmium, Formaldehyd, Benzol und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe und Nikotin aus und gelangen so in die Böden und Gewässer. Für Fische und andere Organismen ist es eine besonders große Gefahr, da die aufgenommenen Giftstoffe zu Genveränderungen und Verhaltensänderungen bis hin zum Tod der Meereslebewesen führen können. Neben den Meerestieren, halten auch Haus- und Wildtiere die Filter oftmals für Nahrung und verzehren sie mit zum Teil fatalen Folgen. Die Tiere können Vergiftungserscheinungen erleiden, wie starke Übelkeit, Erbrechen und Durchfall.

Zudem verstopfen die Zigarettenskippen den Verdauungstrakt oder die Tiere verhungern mit gefülltem Magen. Des Weiteren ist nicht auszuschließen, dass die giftigen Chemikalien durch den Regen letztendlich in unser Grundwasser gelangen und somit auch in der Nahrungskette für uns Menschen landen.

Wie kommt man an einen Taschenaschenbecher?

Es muss nicht unbedingt ein Taschenaschenbecher gekauft werden. Oftmals findet sich in unserem Abfall ein wiederverschließbares Behältnis aus Metall, Plastik oder Glas, welche sich hervorragend zu Taschenaschenbechern abändern lassen. Gute Beispiele hierfür sind Cremedosen, Kaugummi- und Bonbondosen, Fläschchen von Medikamenten und vieles weitere mehr.

Foto: AWB KS





JU Kids

Abschlussfeier in Coronazeiten in der August-Sander-Schule



Dieses Jahr gab es keine gemeinsame Abschlussfeier in der Stadthalle mit Eltern, sondern Klassenweise in der hauseigenen Aula, die gestreamt von den Eltern verfolgt werden konnte. 81 Zeugnisse für den Qualifizierten Sekundarabschluss I, die sogenannte „Mittlere Reife“ konnten würdevoll überreicht werden.

78% mit Empfehlung für den Besuch einer Sekundarstufe II, ein beachtlicher Prozentsatz für unser durchlässiges Schulsystem und für die Motivation und den Fleiß der Schülerinnen und Schüler.

Die Klassenleiterinnen Frau Scherkenbach, Frau Hatzfeld und der Klassenleiter, Herr Berlin, nahmen bewegt Abschied und gingen auf die gemeinsamen Erlebnisse in Videosequenzen ein und übergaben die Zeugnisse.



Das gewählte Motto „Goldenen Zwanziger mit Herz und Abstand“ interpretierte die Schulleiterin Frau Doris John. Nähe werde durch Corona verboten, doch Herzensbildung stehe im Vordergrund einer jeglichen Bildung. Jeder Jugendliche habe die Verpflichtung, Gestalter des eigenen Lebens und seiner Umwelt zu sein. Die Würde eines jeden zu respektieren und demokratiefähig in einem vereinten Europa zu sein, seien Kernkompetenzen, ebenso eine Kommunikation zu pflegen, die zu wirklicher Verständigung führe.

Gottes Segen, Mut und Neugier, Zuversicht und Begeisterung für den neuen Lebensabschnitt waren die Wünsche, die mit auf den Weg gegeben wurden.

Mit einer großen Party, stimmungsvoll und ausgelassen, und trotzdem alle Hygienemaßnahmen berücksichtigend, verabschiedeten sich Katharina Vögtle, Jasmin Buchner-Kölbach Annelie Gewehr, Jasmin Becker und Briken Bajraktari von ihren Abschlussklassen. Sie hatten ihren Schülerinnen und Schülern den roten Teppich ausgerollt.

Zur selbst ausgesuchten Musik (die Bandbreite reichte „Lass die Affen aus dem Zoo“ bis „Shine bright like a diamond“) ließen sich die Schulabgängerinnen und Schulabgänger

feiern. 59 Mädchen und Jungen erreichten den Abschluss der Berufsreife und 5 die besondere Form der Berufsreife. Besonders stolz ist die August-Sander-Schule auf die 12 Schülerinnen und Schüler, die in der Klasse „Keiner ohne Abschluss“ das Klassenziel erreichten und gut vorbereitet ins Arbeitsleben starten können. Ein besonderer Dank gilt dem Schulleiternbeirat und dem Förderverein, die die Abschlusslehrerinnen und Abschlusslehrer tatkräftig unterstützen.





Infos der Jugendpflege Altenkirchen-Flammersfeld

Wir sind auch in Corona-Zeiten für Dich erreichbar.

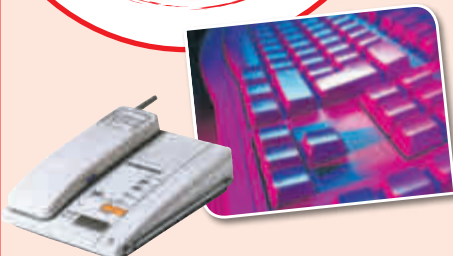
Ruf uns einfach an oder schreib uns eine E-Mail!

Waltraud Franzen, Tel. 02681/85-194 oder 0171-2060613;

jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin, Tel. 02681/85-195 oder 0160-92977541;

jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Bergbaumuseum ab den Sommerferien wieder geöffnet

Ein lohnendes Ausflugsziel steht **seit Samstag, 4. Juli**, wieder zur Verfügung. An diesem Tag hat das Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen in Herdorf-Sassenroth wieder seine Pforten geöffnet. Die sehenswerte Ausstellung zur Geschichte der Gruben und Hütten wird ergänzt durch einen Gang ins darunterliegende Schaubergwerk.



Sonderausstellungen - Kostenlose Steine für Kinder

Auch werden gleich zwei Sonderausstellungen angeboten. Aus dem Fundus des Museums werden Gemälde heimischer Künstler zum Thema Bergbau und Hüttenwesen gezeigt.



Für Technikbegeisterte, Bastler und Kinder bietet eine „Steampunk“-Ausstellung des Künstlers Balthasar von Grimm (Rüdiger Härtel) einen Blick in die „Zukunft der Vergangenheit“. Die zahlreichen Exponate reichen hier von einer abenteuerlichen Forschungsstation bis zum dampfgetriebenen U-Boot. Jedes Kind bekommt in den Sommerferien einen Stein geschenkt.

Ständig Outdoor - Sonderprogramme für Kinder, Familien und Erwachsene

Leider mussten die für die Ferien bereits ausgebuchten ForscherCamps wegen Corona abgesagt werden. Dafür bietet das Bergbaumuseum nun ein Ersatzprogramm an.

An jedem Donnerstag in den Ferien von 14 - 16.30 Uhr können Kinder ab 8 Jahren an einer Mineraliensuche auf einer Halde im Wald beim Bergbaumuseum teilnehmen.



Auf Mineraliensuche (Das Foto wurde vor Corona aufgenommen)

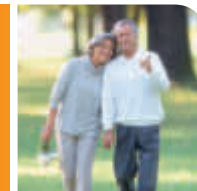
Jeden Freitag in den Ferien wird die gleiche Tour für Familien angeboten.

Da die Teilnehmerzahlen wegen den Coronabestimmungen begrenzt sind, ist eine Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Bergbaumuseum (02744-6389) möglich. Jeden Sonntag in den Ferien wird für Erwachsene von 14 - 16.30 Uhr eine bergbaugeschichtliche Wanderung zu historischen Stätten des Bergbaus und der frühen Verhüttung angeboten. Auch hier ist die Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung beim Bergbaumuseum möglich.

(Weiterer Artikel zum Thema ‚Schreibwettbewerb des Bergbaumuseums‘ unter Rubrik ‚Sonstige Mitteilungen‘)



Senioren-Info



Kühle Abwechslung nach langer Eiszeit in der DRK Tagespflege „Die Buche“



Nach einer langen, der Corona-Pandemie geschuldeten Pause, die für die Tagesgäste, deren Angehörige und auch das Personal endlos schien, konnte die Arbeit nun mit vielen Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen in reduziertem Umfang wieder aufgenommen werden. Nun sorgen immer wieder kleine „Highlights“ für gute Stimmung sowohl bei den Tagespflegegästen, als auch bei den Bewohnern im DRK Seniorenzentrum, zu dem die Tagespflegeeinrichtung gehört.

Diesmal kam die Abwechslung in Form eines besonders leckeren Eisbechers mit frischen Erdbeeren auf Vanilleeis, der den Bewohnern des Seniorenzentrums und den Gästen der Tagespflege liebevoll kredenzt wurde. Als Topping rundeten Eierlikör, Schokosoße und Sahne den Augen- und Gaumenschmaus ab.



Manchmal darf es eben etwas mehr sein. Besonders in den schwierigen Corona Zeiten, mit den damit verbundenen Einschränkungen, sind Abwechslungen dieser Art wichtig und willkommen.

Gut, dass es endlich weiter geht!

DRK Seniorenzentrum Altenkirchen Musik liegt in der Luft

Mit heiteren und beschwingten Melodien wurde in der geschützten Außenanlage des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen der Sommer begrüßt. Susanne Knobloch-Ullrich und Thorsten Schmehr hatten eine bunte Mischung „von Mozart bis zum Musical“ zusammengestellt und auf der Querflöte und dem E-Piano gekonnt vorgetragen.

Mit dieser willkommenen Abwechslung schenkten beide den Bewohnern einen kurzweiligen Nachmittag.

Dies alles auch noch bei einem wolkenlosen Himmel und angenehmen Temperaturen. Was will man mehr? Da fehlt nur ein herzliches Dankeschön an die beiden Musiker für dieses unterhaltsame „Open Air Konzert“!



Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld hat gemeinsam mit der Hachenburger Kulturzeit und Verbandsgemeindebürgermeister Peter Klöckner beim „Wäller Autokino“ im Juni kooperiert. Daher berichten wir nun im Gegenzug darüber, was sich die Freunde aus Hachenburg in Zeiten von Corona hinsichtlich ihrer Kirmes überlegt haben:

Hachenburger Kirmes feiern mit dem #kermesdaheim-Paket

Bestellungen bis 12. Juli 2020 möglich

Inzwischen ist es bekannt: Die Hachenburger Kirmes kann in diesem Jahr leider nicht wie gewohnt stattfinden, denn zum Schutz vor der Corona COVID-19 Pandemie wurden deutschlandweit alle Großveranstaltungen zunächst bis Ende August untersagt. Daher hat die Kirmesgesellschaft Hachenburg die Aktion #kermesdaheim ins Leben gerufen mit der man zum einen allen Freunden der Hachenburger Kirmes ein gemeinschaftliches Kirmes-Erlebnis bieten möchte.

Zum anderen sollen durch den Verkauf der #kermesdaheim-Pakete die hart von den deutschlandweiten Veranstaltungsabsagen betroffenen Schausteller, Imbissbudenbetreiber, Musiker, Techniker, Bedienungen und vielen weiteren Helfer unterstützt werden, denn:

Der komplette Verkaufserlös der #kermesdaheim-Pakete fließt zu 100% an alle Partnerunternehmen der Kirmesgesellschaft.

Alle Details zum Inhalt dieses Pakets und weitere Informationen rund um die Aktion #kermesdaheim gibt es unter www.kirmesgesellschaft-hachenburg.de. Hier können die Pakete auch bequem für 40 € online bestellt werden.

Wer so ein Paket kaufen möchte, der sollte sich allerdings beeilen, denn aus produktionstechnischen Gründen können Bestellungen nur **bis zum 12.07.2020** berücksichtigt werden.

Abgeholt werden können die Pakete im Zeitraum **ab dem 01.08.2020 bis zum 07.08.2020 jeweils in der Zeit von 15 bis 21 Uhr** am Vereinsheim der Kirmesgesellschaft Hachenburg. (Leipzigerstraße direkt gegenüber vom Burggarten und in unmittelbarer Nachbarschaft zur Grundschule und Stadthalle) Dies geschieht natürlich unter Beachtung der dann geltenden CORONA-Beschränkungen.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

■ Umsatzsteuersenkung für den Bereich der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld



Am 29. Juni wurde das Corona-Steuerhilfegesetz beschlossen. Bestandteil des Konjunkturpaketes ist die Senkung der Umsatzsteuer von 19 % auf 16 % bzw. von 7 % auf 5 % ab dem 01.07. bis 31.12.2020.

Wichtig!!!

Eine Zwischenablesung Ihres Wasserzählerstandes ist nicht erforderlich!

Der Umsatzsteuersatz wird bei der Wassergebühr, dem wiederkehrenden Beitrag Wasser, sowie der Grundgebühr ab dem 01.01.2020 von ursprünglich 7 % auf 5 % gesenkt.

Die entsprechende Berücksichtigung erfolgt mit dem Jahresbescheid 2020.

Ihre Verbandsgemeindewerke Altenkirchen Flammersfeld

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, 57610 Altenkirchen, folgende Arbeiten öffentlich aus:

Sanierung Außenfassade Raiffeisenhaus in Flammersfeld Malerarbeiten inkl. Gerüstbau

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 20.07.2020 unter ELVIS-ID <https://www.subreport.de/E56822484>

bereitgestellt.

Submission: Donnerstag, 18.08.2020, 9.30 Uhr
VG Altenkirchen-Flammersfeld, Rathaus Altenkirchen, Zimmer 115

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich die elektronische Abgabe von Angeboten zugelassen ist.

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister



■ Hallenbad bleibt geschlossen

Auch wenn die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz eine mögliche Öffnung vorsieht, bleibt das Hallenbad Altenkirchen **bis auf Weiteres für den öffentlichen Badebetrieb und Vereinssport geschlossen.**



Das vom zuständigen Landesministerium erstellte Hygienekonzept ist nicht praxistauglich umsetzbar. Insbesondere kann das hierfür erforderliche Personal nicht vorgehalten werden. Weiterhin sind wesentliche Fragen der Haftung durch den Träger bislang unbeantwortet. Wir bitten um Verständnis.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung

Bekanntmachung**■ Rattenbekämpfung**

Ab Montag, 06.07.2020, bis Samstag, 24.07.2020, werden in allen Ortsgemeinden der alten Verbandsgemeinde Altenkirchen sowie in der Kreisstadt Altenkirchen **Rattenbekämpfungs- und Reinigungsmaßnahmen** durchgeführt. Es werden die Kanalisations-

onen und deren Ausläufe behandelt.

Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren.

Wir empfehlen, dass sich dieser Aktion die Eigentümer mit Rattenbefallener Grundstücke anschließen, um den Erfolg noch zu verbessern. Anmeldungen nimmt das Schädlingsbekämpfungsunternehmen Horst Friederichs GmbH, Friedrich-Engels-Straße 1 b, 51545 Waldbröl, Telefon-Nr. 02291 / 9 07 62 20, Mobil: 0171 / 3 15 90 96 entgegen.

Wir weisen darauf hin, dass diese Kosten vom Grundstückseigentümer selbst zu tragen sind.

Altenkirchen, 25.06.2020

Ihre Verbandsgemeindewerke

Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Am 26. Juni 2020 verstarb im Alter von 68 Jahren

Udo Bettgenhäuser

aus Weyerbusch

Herr Bettgenhäuser war von 1994 bis 1999 Mitglied im Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Altenkirchen.

Während seiner kommunalpolitischen Tätigkeit stellte Herr Bettgenhäuser seine ganze Kraft und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit. Mit seinem freundlichen Wesen und seiner gewissenhaften Art hat er stets die Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Altenkirchen vertreten.

Seiner Familie sprechen wir unsere tiefempfundene Anteilnahme aus. Wir werden die Erinnerung an Herrn Bettgenhäuser in Ehren halten.

Altenkirchen, im Juli 2020

Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister

■ Feuerwehrdienste

Die Übungsdienste der Feuerwehren **finden wieder statt.**

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges.

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

■ Vermietung der ehemaligen Postfiliale in Altenkirchen, Bahnhofstraße 28

Etage: EG / KG
Nutzfläche: ca. 231 m²
weitere Betriebs- bzw. Abstellflächen im Kellergeschoss
Energieträger: Gas, Zentralheizung, Brennwertechnik
Endenergieverbrauch: 316 kWh/m² jährlich
*durch nachträgliche Wärmedämmmaßnahmen überholt

Baujahr: 1920
Letzte Modernisierung: 2014
Verfügbar: ab Juli 2020 bzw. nach Vereinbarung
Zustand: unrenoviert - Renovierung nach Absprache

Miete (Bandbreite): 6,90 €/m² - 7,20 €
Kautions: 2 Monatsmieten
Provision: keine

Objektbeschreibung:

barrierefreier Zugang über Passage, separater Seiteneingang von der Friedrich-Emmerich-Straße, Toilettenanlage getrennt, Aufzug vorhanden, Teeküche

Lage: In zentraler Lage gegenüber vom Bahnhof bzw. Busbahnhof gelegen. Sehr gute Verkehrsanbindung mit kostenfreien Stellplätzen im nahem Umfeld. Innenstadt fußläufig erreichbar.

Natürlich bietet Ihnen die Stadt als Mittelzentrum ansonsten alles, was eine moderne Einkaufs- und Kulturstadt heute ausmacht.

Weitere Informationen finden Sie in der Immobilienbörse der Verbandsgemeinde:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/leben-wohnen/wohnbauflaechen-gebäude/altenkirchen>

Vermieter:

Kreisstadt Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen

Ansprechpartner:

Herr Bert Kolb

Tel. 02681-85-233; bert.kolb@vg-ak-ff.de

■ Vertretung Stadtbürgermeister**Stadtbüro**

Unsere Mitarbeiterin Martina Heibel-Groß ist für Sie telefonisch oder persönlich zu erreichen:

- montags bis donnerstags 9 - 12 Uhr und

- dienstags 14 - 16 Uhr

Stadthalle Altenkirchen

Quengelstraße 7, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 9826220; E-Mail martina.heibel-gross@altenkirchen.de

Der Stadtbürgermeister wird in der Zeit vom 6. bis 26. Juli 2020 vom Ersten Beigeordneten Paul-Josef Schmitt vertreten.

Herr Schmitt ist telefonisch in dieser Zeit über das Stadtbüro, Tel. 02681-9826220 oder die Emailadresse schmittpj@t-online.de erreichbar.



Bürdenbach



Am Samstag, den **25. Juli 2020**

findet die „**Aktion Saubere**

Landschaft“ in Bürdenbach statt. Wir

vier Mädchen - Lena, Mona, Karla und

Anna-Sophie - finden, dass auch trotz

Corona dieses Umweltprojekt nicht vergessen werden darf. Wer möchte uns

helfen und kann vielleicht sogar mit einem Traktor/Anhänger unterstützen?

Aktion

Saubere Landschaft

Mach mit!

Treffpunkt ist **9:00 Uhr** an der Grillhütte Bürdenbach.

Bitte Handschuhe und Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

Die Aktion soll um 12:00 Uhr beendet sein. Danach sind alle Helfer zu einem kleinen Imbiss eingeladen.



Lena Mona Karla Anna

Busenhausen

■ Einkaufsservice Busenhausen

Liebe Beuler und Busenhausener, aufgrund der aktuellen Lage zum vorbeugenden Gesundheitsschutz sind einige von uns leider in der Situation, nicht selbst einkaufen zu können.

Gleiches gilt für die Abholung von Rezepten vom Arzt oder Medikamenten aus der Apotheke. Für diejenigen bei denen Familie, Freunde oder die Nachbarschaft hierfür nicht zur Verfügung stehen können, bieten wir einen Einkaufsservice an. Sowohl Helferinnen

und Helfer, als auch die Mitglieder des Ortsgemeinderats mit ihrem Ortsbürgermeister stehen hierfür gerne zur Verfügung.

Bei Bedarf einfach:

Wilfried Schneider Mobil 0160 - 44 00 200 oder
Jens Gewehr Mobil 0177 - 70 25 400

anrufen. Aus einer vorliegenden Liste wird dann die nächste Helferin/der nächste Helfer ausgesucht und der Einkauf bzw. die Abholung organisiert.

Jeder kann mithelfen!

Bei Interesse einfach oben genannte Personen anrufen und Ihr werdet mit in die Helferliste aufgenommen.

Euer Gemeinderat sowie Helferinnen und Helfer



Flammersfeld

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 28. Mai 2020

Unter Punkt 1 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Berger die Ratsmitglieder wie folgt:

- Aufgrund der Corona Pandemie mussten mehrere Aktivitäten abgesagt werden. Die Dorfsäuberungsaktion soll im Herbst nachgeholt werden.

- Es sind mehrere Beschwerden wegen des Zustands um den Altkleidercontainer des Deutschen Roten Kreuzes auf dem Friedhofparkplatz eingegangen. Der Ortsbürgermeister hat Kontakt mit dem DRK aufgenommen und um eine häufigere Leerung und Kontrolle gebeten.

- Die Firma WWB Tiefbaugesellschaft hat auf Nachfrage des Vorsitzenden zugesichert, den auf dem Friedhofparkplatz und am alten Feuerwehrhaus gelagerten Aushub bis Ende Juni 2020 abzufahren und die Pflanzfläche wiederherzustellen.

- Die beschädigte Nestschaukel auf dem Spielplatz wurde erneuert.
- Die Bepflanzung der Pflanzbeete im Bereich der Südstraße, Schulstraße und Hubertussteig wurde bei der ausführenden Firma bemängelt. Diese Mängel werden zeitnah behoben.

Anschließend stand die Haushaltssatzung 2020 zur Beratung. Christian Funk, Mitarbeiter der Verwaltung, erläuterte diese. Coronabedingt sind Einbrüche bei der Gewerbesteuer und der Einkommensteuer zu erwarten. Derzeit sind jedoch keine verlässlichen Prognosen über die tatsächlichen Auswirkungen möglich. Die zu erwartenden Einnahmen bei den entsprechenden Positionen wurden im Vergleich zum Vorjahr reduziert. Der Rat beschloss den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Ferner stimmte der Ortsgemeinderat der Annahme einer Zuwendung für die Unterhaltung des Tierparks der Ortsgemeinde zu. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme des Angebots der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Des Weiteren soll für die Kehrmaschine des gemeindeeigenen Bauhofs soll eine Sprüheinrichtung angeschafft werden. Ein Angebot der Raiffeisen Waren-Zentrale beläuft sich auf 1.605,31 € brutto (netto 1.349 €) und ist wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Flammersfeld vorhanden. Der Auftrag für die Sprüheinrichtung wurde an die Firma Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG, Postfach 102942, 50649 Köln, zu einer Auftragssumme von 1.605,31 € vergeben. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Nächster Beratungsgegenstand war die Erneuerung der Zaunanlagen am Minigolfplatz/Kinderspielplatz und dem Kinderspielplatz/Fußweg „Alter Kirmesplatz“. Die Zaunanlagen sind marode und müssen ausgetauscht werden. Hierzu wurden zwei Angebote abgegeben. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Flammersfeld vorhanden. Der Auftrag für die vorgenannten Arbeiten wurde an die Firma Zaunbau Strickhausen, Berg 2, 57632 Orfgen zu einem Betrag von 3.555,72€ brutto vergeben.

Das Angebot ist wirtschaftlich und angemessen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Im Anschluss daran befassen sich die Ratsmitglieder mit dem Bürgerhaus. Wie in der Sitzung vom 11.04.2019 bereits mitgeteilt, wurde der Antrag auf Fördermittel aus dem Sonderprogramm der Städtebauförderung (90 % Förderung) abgelehnt. Für die Beantragung von Fördermitteln aus dem Programm Städtebauförderung (75 % Förderung) ist eine Neuplanung der Umbaumaßnahme erforderlich. Die Neuplanung erfolgt unter Berücksichtigung der in der Kosten- und Finanzierungsübersicht eingestellten Kosten von 800.000 €.

Für die Beantragung von Fördermitteln im Bereich „Städtebauförderung“ ist die Erstellung einer Entwurfsplanung erforderlich, da diese die Grundlage für die förderrechtliche Anerkennung durch die ADD ist. Durch den Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen wurden vier Planungsbüros aufgefordert, ein Honorarangebot abzugeben. Drei Planungsbüros haben entsprechende Angebote abgegeben. Nach der Auswertung ist das Angebot des Planungsbüros Oswald, Amselweg 1a, 56593 Horhausen, das wirtschaftlichste Angebot. Die Auftragssumme beläuft sich auf 66.456,35 € (brutto).

Der Auftrag zur Vergabe der Planungsleistungen für das Bürgerhaus wurde an das Planungsbüro Oswald, Amselweg 1 a, 56593 Horhausen, zu einer Auftragssumme von 66.456,35 € vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen einige Bauangelegenheiten zur Beratung:

- Bauantrag für die Errichtung eines Carports

Der Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Flammersfeld, Flur 10, Flurstück 34/8, beabsichtigt die Errichtung eines Carports.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Körbelshahn“. In dem Bebauungsplan ist festgesetzt, dass Nebenanlagen außerhalb der überbaubaren Fläche nicht zulässig sind. Garagen dürfen als Ausnahme außerhalb der überbaubaren Fläche errichtet werden, aber nicht innerhalb eines 5 m breiten Streifens entlang der Straßenbegrenzungslinie. Als weitere Ausnahme dürfen genehmigungsfreie Anlagen und Einrichtungen außerhalb der überbaubaren Fläche errichtet werden, aber nicht vor der straßenseitig festgesetzten Baugrenze. Wie in dem Befreiungsantrag ersichtlich ist, soll das Carport mit elektrischen Toren versehen werden, sodass ein Rückstau auf der Straße nicht erfolgt. Aus diesem Grund stimmte die Ortsgemeinde dem Befreiungsantrag bzgl. der Festsetzungen des Bebauungsplans „Körbelshahn“ zu. Dem Befreiungsantrag sowie dem Bauantrag wurde somit zugestimmt.

Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 31 Abs. 2 BauGB. Nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB muss die Ortsgemeinde das Einvernehmen innerhalb einer Frist von 2 Monaten nach Eingang des Ersuchens der Genehmigungsbehörde erteilen.

Aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie war die Terminierung und Durchführung einer Ortsgemeinderatsitzung nicht möglich. Daher wurde eine Eilentscheidung getroffen, um die Frist zur Erteilung des Einvernehmens zu wahren.

Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Der Eilentscheidung zu der Zustimmung des Befreiungsantrags und somit des Vorhabens nach § 31 Abs. 2 BauGB wurde nachträglich zugestimmt. Der Eilentscheidung zur Erteilung des erforderlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB wurde ebenfalls nachträglich zugestimmt.

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Flammersfeld, Flur 10, Flurstück 271, beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am alten Graben“ und entspricht den Festsetzungen. Die Erschließung ist ausreichend über die „Eichenstraße“ gesichert. Die Antragsteller haben beantragt, dass das Bauvorhaben nicht im Rahmen eines Freistellungsverfahrens nach § 67 LBauO RLP geprüft werden soll. Es wurde ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren nach § 66 LBauO RLP beantragt. Das Bauvorhaben soll aufgrund der Anschüttung und der geplanten Stützmauer nicht im Freistellungsverfahren geprüft werden.

Die Festsetzungen des Bebauungsplans werden eingehalten.

Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 30 BauGB.

Nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB muss die Ortsgemeinde das Einvernehmen innerhalb einer Frist von 2 Monaten nach Eingang des Ersuchens der Genehmigungsbehörde erteilen.

Aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie war die Terminierung und Durchführung einer Ortsgemeinderatsitzung nicht möglich. Daher wurde eine Eilentscheidung getroffen, um die Frist zur Erteilung des Einvernehmens zu wahren. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen.

Der Eilentscheidung zu der Zulassung des Vorhabens nach § 30 BauGB wurde nachträglich zugestimmt.

- Umbau eines Zweifamilienwohnhauses in ein Dreifamilienwohnhaus

Die Eigentümerin des Grundstücks Gemarkung Flammersfeld, Flur 10, Flurstück 39/28, beabsichtigt den Umbau eines Zweifamilienwohnhauses in ein Dreifamilienwohnhaus. Außerdem soll das bestehende Satteldach abgerissen und das Dachgeschoss mit einem Pultdach aufgestockt werden.

Das Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist ausreichend über die „Gartenstraße“ gesichert. Die Zulassung des Vorhabens richtet sich nach § 34 Abs. 1 BauGB.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 34 Abs. 1 BauGB zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hergestellt.

- Bestätigung einer Eilentscheidung zur Vergabe von Pflanzarbeiten

Dem Ortsgemeinderat lag eine Beschlussvorlage zur Vergabe der Pflanzarbeiten Südstraße, Teilstück Hubertussteig und Teilstück Schulstraße, des Ingenieurbüros von Weschpfennig, Am Rundstück 3a, 57584 Scheuerfeld, Sieg, vor. Der Eilentscheidung zur Erteilung des Auftrags zur Bepflanzung der Verkehrsinsel im Bereich Südstraße, Schulstraße und Hubertussteig, gemäß Beschlussvorschlag des Ingenieurbüros von Weschpfennig an die

Firma Börgerding, Altenkirchen, zum Preis von 13.865,88 € wurde nachträglich zugestimmt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Der Ortsgemeinderat ist einhellig der Meinung, dass das Augustfest abgesagt werden soll. Sollten sich bis dahin Lockerungen hinsichtlich der Versammlungsgrößen ergeben, so soll eventuell eine kleinere Veranstaltung (Frühshoppen oder ähnliches) durchgeführt werden.
 - Der abgesetzte Tagesordnungspunkt - Maßnahme Beachvolleyballplatz - soll in der nächsten Sitzung besprochen werden.
 - Ebenfalls soll das Thema Neubeugebiet auf die nächste Tagesordnung. Hierzu berichtete der Vorsitzende über eine Begehung mit Paul Seifen, als Vertreter der Kirchengemeinde. Die Kirchengemeinde verfügt über Flächen, die eventuell für ein Neubeugebiet von Interesse sein könnten.
 - Mittelfristig soll über die Widmung des Platzgartens beraten und beschlossen werden.
 - Hinsichtlich der Erstellung einer Dorfapp erklärte Bürgermeister Jüngerich, dass die Ortsbürgermeister auf der nächsten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung hierüber informiert werden sollen.
 - Auf Nachfrage teilte der Vorsitzende mit, dass die Vermietungen des Bürgerhauses wieder anlaufen. Der Erste Beigeordnete wies darauf hin, dass die Ortsgemeinde als Vermieter für die Einhaltung der Hygienemaßnahmen verantwortlich sei und bat um Abstimmung mit dem Ordnungsamt, wie und zu welchen Bedingungen eine Vermietung erfolgen kann. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich mit dem Ordnungsamt in Verbindung setzen.
- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 13. Juli 2020, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Flammersfeld eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Nachbestellung eines Mitgliedes in den Ausschuss „Fremdenverkehr, Kulturpflege und Umweltschutz“
3. Umbenennung eines Teilstücks der Straße „Bornplatz“ in „Auf der Brück“
4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bzgl. der Errichtung einer Werbeanlage in der Rheinstraße 50
5. Anfrage zur vorübergehenden Platzierung von Werbegroßflächen
6. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Grundstücksangelegenheiten

Manfred Berger, Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Fundsache

Auf dem Wirtschaftsweg Amteroth Richtung Oberwambach wurde ein Schlüssel (siehe Foto) gefunden.

Dieser kann bei der Ortsbürgermeisterin nach telefonischer Anmeldung abgeholt werden (02681/70195).

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Güllesheim

■ Hilfsangebot der Ortsgemeinde Güllesheim

Wir, die Ortsgemeinde Güllesheim, bieten folgendes Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, die zu den Coronavirus-Risikogruppen gehören: Einkäufe und Botengänge.

Ansprechpartner und Koordinator ist Werner Meffert.

Er ist unter **0152/02922162** zu erreichen.

Die eingekauften Dinge werden den Bürgern bis an die Haustür gebracht, damit die Kontakte so gering wie möglich gehalten werden.



Horhausen

■ Hilfsangebote und Hilfesuche in Zeiten der Corona Krise für das Kirchspiel Horhausen/Ww. Gesucht werden Einkaufshelfer für Lebensmittel

Auch das Kirchspiel Horhausen möchte Hilfe anbieten für Senioren, Kranke, Behinderte und Pflegebedürftige und suchen daher die Unterstützung von Bürgern, örtlichen Vereinen oder kirchliche Hel-

fern. Reimund Schuster, Horhausen, hat daher bereits eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen für alle ehrenamtlichen Helfer. Die öffentliche Gruppe verfügt bereits über einige Freiwillige aus den Gemeinden des Kirchspiels.

Freiwillige, die ebenfalls Hilfe leisten möchte, sind daher herzlich eingeladen, der Gruppe beizutreten. Die Gruppe finden Sie auf der Facebook-Plattform unter dem Namen: Corona-Hilfe für Senioren/Kranke/Behinderte im Kirchspiel Horhausen/Ww. Hilfsbedürftige Menschen dürfen ebenfalls der Gruppe beitreten und ihr Hilfesuch kundtun.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

falls sie Ihre Hilfe anbieten möchten, können Sie sich gerne unter folgender **Tel.-Nr. - täglich ab 17 Uhr - melden: 02687 / 926830** oder per Email an ortsgemeinde@horhausen.de.

Die Liste mit den Telefonnummern wird zeitnah in den Aushängen und auf der Internetseite der Ortsgemeinde aktualisiert.

Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

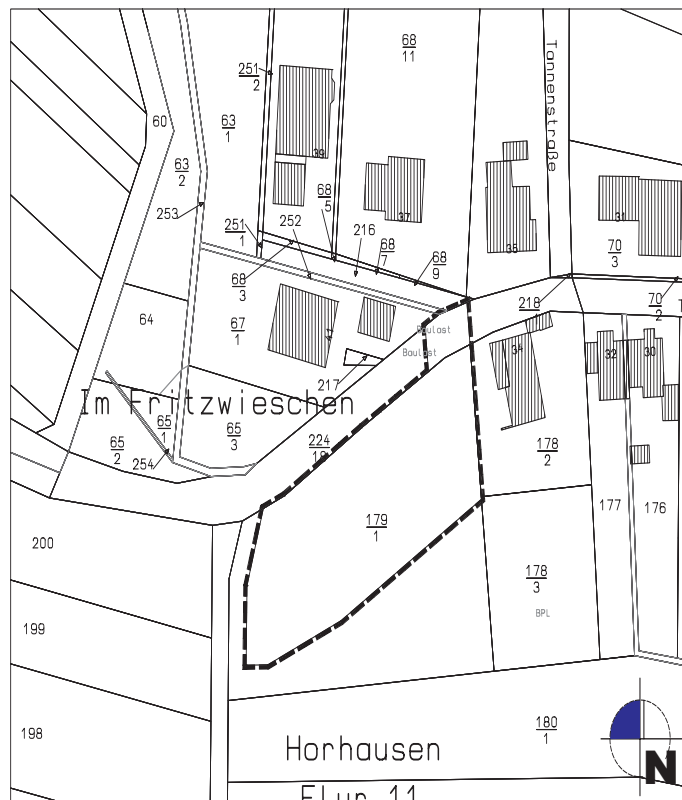
■ Bauleitplanung der Ortsgemeinde Horhausen

Bebauungsplan „Auf dem Galgenfeld I“

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S.3634) in der gültigen Fassung wird hiermit bekanntgemacht, dass der Ortsgemeinderat Horhausen den Bebauungsplan „Auf dem Galgenfeld I“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung am 29.06.2020 als Satzung beschlossen hat.

Der Planbereich des Bebauungsplanes „Auf dem Galgenfeld I“ ist im nachstehend abgedruckten Lageplan durch eine schwarz-unterbrochene Linie gekennzeichnet.



Der Bebauungsplan „Auf dem Galgenfeld I“ der Ortsgemeinde Horhausen tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Die Unterlagen über den Bebauungsplan können bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden: (**vormittags: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr; nachmittags: Montag und Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**) eingesehen werden.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan (bzw. diese Satzung) und des Erlöschens von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen (§ 44 Abs. 5 BauGB).

Auf die Vorschriften zur Beachtlichkeit der Verletzung von Vorschriften über die Aufstellung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung gemäß § 214 BauGB wird hingewiesen (§ 215 Abs. 2 BauGB).

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB sind Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Für Bebauungspläne die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden sind, gelten die nach § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB genannten Vorschriften entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind (§215 Abs. 1 Satz 2 BauGB). Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung wird auf folgendes hingewiesen:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.“

56593 Horhausen, 02.07.2020
Ortsgemeinde Horhausen

Thomas Schmidt,
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

■ Bauleitplanung der Ortsgemeinde Horhausen

4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nr. 4“

Erneute Offenlage gemäß § 4 a BauGB

Gemäß § 4 a Abs.3 BauGB werden die Entwürfe der Planunterlagen zu Jedermanns Einsicht erneut offengelegt.

Die Planunterlagen können in der Zeit vom **17.07.2020 bis einschl. 31.07.2020** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag - Freitag8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

nachmittags:

Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

eingesehen und erörtert werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können. Die Dauer der Auslegung wird gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB auf 2 Wochen verkürzt.

Anregungen zur 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nr. 4“ können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

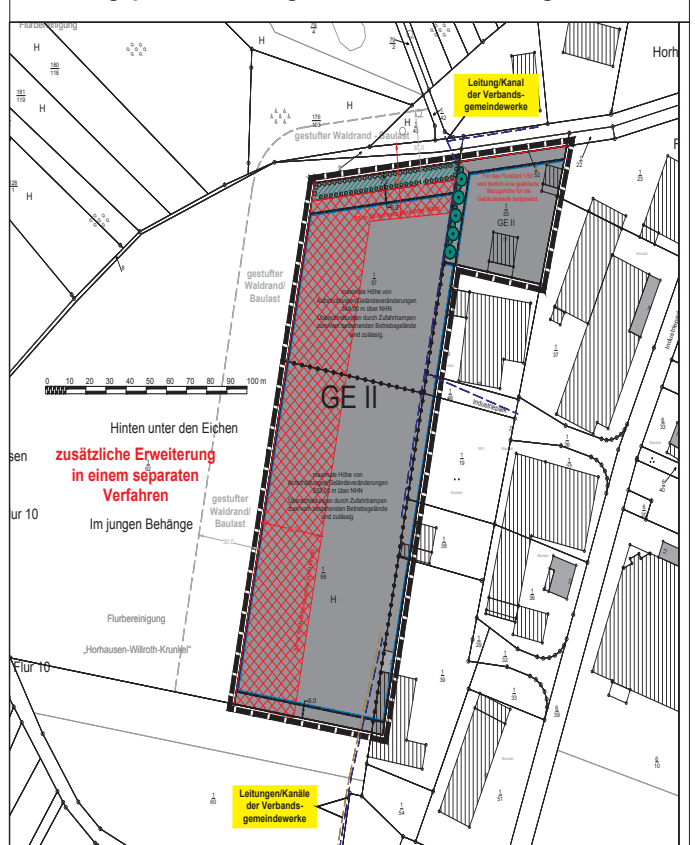
Die Unterlagen können ebenfalls unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld/aktuell/bekanntmachungen>.

Der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Flammersfeld stellt den Erweiterungsbereich als Bauerwartungsland dar. Der Bebauungsplan gilt als aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

An umweltbezogenen Informationen liegen der Umweltbericht mit Angaben über Auswirkungen auf Mensch, auf Tiere und Pflanzen, auf Boden, auf Wasser, auf Klima, auf das Landschaftsbild und auf sonstige Sachgüter sowie eine artenschutzrechtliche Vorprüfung vor.

Der Geltungsbereich der 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nr. 4“ ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplanausschnitt durch eine schwarz-unterbrochene Linie dargestellt.

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nr. 4", 4. Änderung und Erweiterung



Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Horhausen, 01.07.2020
Ortsgemeinde Horhausen

Thomas Schmidt,
Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 13. Juli 2020, 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Kescheid eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erteilung des Einvernehmens zum Nachtrag des Bauantrages zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Bornstraße 5
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Durchführung Dorffest 2020
4. Informationen Sachstand Wirtschaftswege
5. Verschiedenes

Stefan Fey, Ortsbürgermeister



■ Besondere Zeiten - besondere Maßnahmen



Liebe Mitbürger/innen in Mammelzen!

Für einige von uns ist das Einkaufen aufgrund des Alters, Vorerkrankungen oder häuslicher Quarantäne derzeit schwieriger. Damit niemand allein gelassen wird, wurde die WhatsApp Gruppe „**Einkaufshilfe**

Mammelzen“ eingerichtet. Hier können Menschen, die aufgrund ihres Alters oder wegen Vorerkrankungen im Moment nicht mehr das Risiko eingehen können, selbst einzukaufen, ihre Einkaufszettel einstellen.

Wer nicht über WhatsApp verfügt und wirklich dringend Einkaufshilfe braucht, kann sich telefonisch an die unten angegebene Telefonnummer wenden oder auch seinen Einkaufszettel in den Kost-Nix Schrank legen. Gruppenmitglieder, die einkaufen fahren, können dann diese Einkäufe erledigen und zu den Betroffenen bringen. Die Einkäufe sollen in Papiertüten des Supermarktes gepackt werden und der Kassenzettel muss beigelegt werden. Eine Bezahlung sollte direkt an der Haustür unter Einhaltung der momentanen Sicherheitsvorkehrungen (Hände desinfizieren, Abstand halten, ...) erfolgen.

Damit diese Hilfe auch funktioniert, sind wir auf zahlreiche Helfer angewiesen!

Wer helfen möchte oder wer Hilfe braucht, schickt bitte eine WhatsApp mit Namen und der Bitte um Zufügen zur Gruppe „Einkaufshilfe Mammelzen an folgende Nummer: **0151-55254526**

Einkaufshilfe Mammelzen, Julia Klose-Hein

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 20. Juli 2020, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn: 19 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn: 19.30 Uhr

3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Endausbau der „Ringstraße“ Baugebiet Elcheswinkel II Baumaßnahmen am Stichweg für evtl. Erweiterung des Baugebiets (Elcheswinkel III)
5. Erlass der Ergänzungssatzung „Schulstraße“ der Ortsgemeinde Mammelzen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen
6. Erlass der Ergänzungssatzung „Schulstraße“ der Ortsgemeinde Mammelzen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Anerkennung des Planentwurfes mit seinen Anlagen
7. Erlass der Ergänzungssatzung „Schulstraße“ der Ortsgemeinde Mammelzen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Satzungsbeschluss
8. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Wohnpark Auf dem Hensenseifen“ der Ortsgemeinde Mammelzen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
9. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Wohnpark Auf dem Hensenseifen“ der Ortsgemeinde Mammelzen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
10. Änderung der Friedhofsatzung
11. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
12. Verschiedenes
13. Einwohnerfragestunde

*Dieter Rütcher,
Ortsbürgermeister*



Oberirschen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 17. Juli bis einschließlich 24. Juli 2020 vertritt mich die Erste Beigeordnete Tanja Lotz, Siegstraße 2 a, 57635 Oberirschen-Rimbach, Tel. 02686-989059.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Oberlahr

■ Ortsgemeinde Oberlahr vermietet eine helle 2 ZKB-Wohnung

in der Hauptstraße 17, EG links, 57641 Oberlahr

Es handelt sich hierbei um das Grundstück mit Einfamilienhaus und gewerblicher Einheit der Ortsgemeinde Oberlahr, direkt am Kirchplatz gelegen.



Das Haus ist derzeit in drei Mieteinheiten unterteilt. Zum 1. August 2020 wird die Wohnung im Erdgeschoss links, mit einer Gesamtgröße von 54,3 m² frei. Die helle 2 Zimmer Wohnung verfügt über eine separate Küche, die ggf. von der Vormieterin übernommen werden kann, sowie ein Tageslichtbad mit Dusche und Waschmaschinenanschluss.

Der monatliche Mietzins beläuft sich auf 320 Euro zzgl. der Vorausleistungen an Mietneben- und Heizkosten. Das Haus verfügt über eine Gasheizung. Eine Garage ist ebenfalls vorhanden; der Mietzins hierfür beträgt monatlich 30 Euro. Besichtigungen sind, nach Absprache, jederzeit möglich.

VG-F7-18-00 - Verschiedenes
EV Hauptstraße 17 - Oberlahr

Grundriss
Wohnung Hauptstraße 17
57641 Oberlahr
M.: 1/50



Neitersen

■ Einkaufshilfe für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger

Der Helferkreis der **KiJuNei** hat mit Unterstützung weiterer Bürger wegen der **Corona-Krise** die Möglichkeit einer **Einkaufshilfe** für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger aus den Risikogruppen organisiert, die ihre Wohnung zur Zeit nicht verlassen sollen.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich **täglich ab 14 Uhr bei Bianca Jung, Tel-Nr. 0151/75097943, melden.**

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden.

Nutzen Sie dieses Angebot und bleiben Sie zu Hause, damit wir zusammen gesund bleiben!

■ Beitrag zur Straßenreinigungspflicht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



es ist Sommer und die Sonne scheint.

Alles blüht und grünt. Leider auch die Unkräuter und Gräser in der Straßenrinne.

Das ist zum Teil kein schöner Anblick! Viele Anlieger reinigen vorbildlich ihre Straßenrinne. Es gibt jedoch leider auch immer mehr Bürger, die dieser Pflicht gar nicht oder nur unzureichend nachkommen. Das regelmäßige Reinigen der Straßenrinne ist

Bestandteil unserer Straßenreinigungssatzung.

Das Unterlassen dieser Pflicht kann mit einem Bußgeld belegt werden.

Daher ergeht nochmal die herzliche Bitte an alle Grundstückseigentümer, den Bürgersteig und die Straßenrinne regelmäßig zu reinigen und Gräser und Unkräuter zu entfernen.

Vielen Dank im Voraus.

*Horst Klein,
Ortsbürgermeister*

Ihre Anfragen zur Vermietung richten Sie bitte an:

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
 Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen
 Frau Astrid Krischun, Tel. 02681/85-282
 Frau Christina Otto Tel. 02681/85-230

zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	13.300 €	0 €
zusammen auf	13.300 €	0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2020	jahr 2021
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2020	jahr 2021
0 €	0 €

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2020	jahr 2021
0 €	0 €

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 v. H.	350 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 v. H.	400 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	400 v. H.	400 v.H.

§ 5 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt	402.941 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt	389.203 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	361.842 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	362.205 €.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2020	jahr 2021
500 €	500 €

überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2020	jahr 2021
500 €	500 €

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Obersteinebach, den 4. Juni 2020
 Ortsgemeinde Obersteinebach

Oliver Rübél
 Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 13. Juli 2020, bis Dienstag, 21. Juli 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, öffentlich aus.

Obersteinebach, den 4. Juni 2020
 Ortsgemeinde Obersteinebach

Oliver Rübél,
 Ortsbürgermeister

OBERLAHR HILFT!

Zusammen gesund bleiben!
 Gemeinsam in der „Corona-Krise“
 - Wir erledigen Ihren Einkauf!

Liebe Oberlehrer,

die Ortsgemeinde bietet gemeinsam mit dem JGV und der Karnevalsgesellschaft **ab Freitag, 20.03.2020** Botengänge für die Bürger und Bürgerinnen aus Oberlahr, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (Ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, an. Gerne möchten wir Sie bei Besorgungen unterstützen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf – dort erhalten Sie weitere Informationen zum Ablauf:

- 08:00 bis 12:00 Uhr Anneliese Rosenstein: 02685 1773
- 12:00 bis 16:00 Uhr Andrea Melles: 0171 8213782
- 16:00 bis 20:00 Uhr Carolina Herder: 0177 2194480

Bleiben Sie zu Hause & viel wichtiger: Bleiben Sie gesund!

Obersteinebach

Öffentliche Bekanntmachung
■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Obersteinebach für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 vom 4. Juni 2020

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 24. Juni 2020 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushalts-	Haushalts-
	jahr 2020	jahr 2021
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	283.822 €	289.161 €
der Gesamtbetrag	311.183 €	288.798 €
der Aufwendungen auf		
der Jahresüberschuss (+) /	-27.361 €	363 €
Jahresfehlbetrag (-)		
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein-	-38.262 €	4.007 €
und Auszahlungen		
die Einzahlungen	1.200 €	1.200 €
aus Investitionstätigkeit auf		
die Auszahlungen	14.500 €	0 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	-13.300 €	1.200 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	51.562 €	-5.207 €
aus Finanzierungstätigkeit auf		
Veränderung der liquiden Mittel	40.540 €	-2.238 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

Oberwambach

■ Wannmisch hilft



Die Dorfgemeinschaft „Wir in Wannmisch“ und die Ortsgemeinde Oberwambach bieten Unterstützung für Hilfsbedürftige Oberwambacher Bürgerinnen und Bürger in Sachen **Einkaufshilfe** an.

Der Service richtet sich an Personen, die ihre Grundversorgung aufgrund der aktuellen Lage nicht über die Familie sicherstellen können.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden bei:

Achim Ramseger, Tel. 02681/2112

oder 0170 41 02 888

Michael Müller, Tel. 02681/1673

oder 0171 38 25 433

michael@freundlicher-bierlieferant.de

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden. Bitte nutzt dieses Angebot!
 Bleibt daheim und - vor allen Dingen - bleibt gesund!



Orfgen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 9. Juni 2020

Zunächst befasste sich der Rat mit Stellungnahmen zu Bauanträgen und Bauvoranfragen.

Ortsbürgermeister Michael Deisting nahm wegen Sonderinteresses gem. § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Orfgen, Flur 30, Flurstück 1, beabsichtigen die Nutzungsänderung eines Jungviehstalles zum Offenstall für Pensionspferde und den Neubau eines Bewegungsplatzes.

Die Grundstücke liegen im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan ist die Fläche als „landwirtschaftliche Fläche“ dargestellt. Die Zulässigkeit des Vorhabens kann dann gegeben sein, wenn es sich um ein privilegiertes Vorhaben nach § 35 Abs. 1 BauGB handelt. Die Ortsgemeinde stimmt dem Bauantrag unter der Voraussetzung zu, dass durch die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz die Privilegierung des Bauvorhabens bestätigt wird. Die Zulassung des Vorhabens richtet sich nach § 35 Abs. 1 BauGB.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Bauvorhabens nach § 35 Abs. 1 BauGB zu. Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hergestellt.

Anschließend wurde über eine Grabeneinzugung in der Ortslage an der Gemeindestraße „Hofacker“ beraten.

Ortsbürgermeister Michael Deisting nahm auch hier wegen Sonderinteresses gem. § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Die Graben Flurstücke Gemarkung Orfgen, Flur 30, Flurstück 47 (54 qm) und Flur 22, Flurstück 25 (158 qm), sind in der Örtlichkeit nicht mehr erkennbar und hatten seit Inkrafttreten des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) kein Wasser mehr geführt. Im Zuge der Bebauung eines Grundstücks wurde eine Kaufanfrage an die Gemeinde gerichtet.

Die Grabenfläche Gemarkung Orfgen, Flur 30, Flurstück 47, soll eingezogen und die Plangenehmigung bei der unteren Wasserbehörde bei der Kreisverwaltung Altenkirchen eingeholt werden. Daneben sind alle angrenzenden Grundstückseigentümer zu beteiligen.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Deisting den Rat über einige allgemeine und aktuelle Angelegenheiten in der Ortsgemeinde. Insbesondere wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

- Marode K 134

Laut Ortsbürgermeister Michael Deisting gab es am 20. Mai 2020 einen Ortstermin mit Herrn Ralf Lichtenthäler, Kreisverwaltung Altenkirchen, und Vertretern der Straßenmeisterei. Hierbei wurde festgestellt, dass sich die in diesem Bereich vorhandene Brücke in einem stabilen Zustand befindet. Die Sanierung der Kreisstraße 134 wurde erneut beantragt.

- Erste-Hilfe-Kurs im Schützenhaus

Der geplante „Erste-Hilfe-Kurs“ wird nach Terminierung mit dem DRK Altenkirchen, am 04.11.2020, ab 18.30 Uhr, im Schützenhaus in Orfgen stattfinden. Hierüber wird im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld rechtzeitig informiert.

Im weiteren Verlauf sprach sich der Ortsgemeinderat einvernehmlich dafür aus, dass das Generationenfest aufgrund der COVID-19-Pandemie in diesem Jahr nicht stattfinden wird.

Unter Punkt Verschiedenes standen folgende Themen an:

- Gemeindearbeit

Ein Gemeindearbeiter ist bestellt. Er wird die anfallenden Arbeiten nach Anfall oder Abruf erledigen.

- Verkehrsmessung

In der Ortseinfahrt Orfgen-Hahn wird in Abstimmung mit der Kreisverwaltung eine Verkehrsmessung durchgeführt. Der Standort wird noch bestimmt.



Peterslahr

■ Neue Beschilderung Fahrradweg - Peterslahr

Der Wied-Radweg wird für Radwanderer und ortsansässige Fahrradfahrer immer beliebter. Diese erfreuliche Entwicklung erfordert jedoch besondere Rücksichtnahme von allen Seiten.



Der Abschnitt in Peterslahr von der L 269 bis zum Tunnel führt am Neubaugebiet „Auerweg“ entlang. Um eine trockenheitsbedingte Staubentwicklung zum Schutze der Anwohner möglichst gering zu halten, weist die Ortsgemeinde darauf hin, dass die Durchfahrgeschwindigkeit maximal 10 km/h betragen darf.

Die Durchfahrt für alle Kraftfahrzeuge, Krafträder, Kleinkrafträder Quads und Mofas ist grundsätzlich verboten. Ausnahmen wie land- und forstwirtschaftlicher Betrieb, Anliegerverkehr sowie die Zufahrt zum Astplatz zu den Öffnungszeiten sind klar geregelt. Auch hier gilt die Durchfahrgeschwindigkeit von maximal 10 km/h.

Die Ortsgemeinde bittet aus gegebenem Anlass alle Erziehungsberechtigten, auch der umliegenden Gemeinden, ihre Jugendlichen auf das Durchfahrverbot hinzuweisen.

Ein Parkplatz für Besucher des Bolzplatzes sowie für Wanderer steht an der Einfahrt zum Auerweg an den Glascontainern zur Verfügung.

Ortsgemeinde Peterslahr



Pleckhausen



Pleckhauser für PLECKHAUSEN



Liebe Pleckhauser Bürgerinnen und Bürger!

Die Ortsgemeinde Pleckhausen möchte mit hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern aus Pleckhausen ab Mittwoch, dem 25. März 2020 für Bürgerinnen und Bürger aus Pleckhausen, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, Botengänge und Einkäufe übernehmen.

Für diese Risikogruppe ist es sehr wichtig, sich nicht anzustecken. Selbstverständlich sind alle, die fit sind, aufgerufen kleinere Erledigungen für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu machen. Fragen Sie als Nachbar Ihren Nachbarn!

Nehmen Sie, egal ob Sie helfen möchten oder Hilfe benötigen, Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf:

ab 17:00 - 20:00 Uhr	Michael Becker	01 73 - 856 62 17
ab 17:00 - 20:00 Uhr	Janos Oswald	01 60 - 2 64 65 19
ab 17:00 - 20:00 Uhr	Ludger Hassler	01 51 - 26 06 89 02
ab 12:00 - 17:00 Uhr	Aileen Mohr	0 26 87 - 23 11



Rettersen

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 2. Juni 2020

Die Ratsmitglieder befassten sich in dieser Sitzung zunächst mit dem Spielplatz.

Der hier bestehende Zaun soll demontiert und durch einen neuen ersetzt werden. Hierfür wurden zwei Angebote für eine Zaunlänge von 73 m eingeholt.

Das Angebot der Firma Zaunbau Strickhausen ist wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2020 lediglich in Höhe von 2.500 € bereitgestellt. Es handelt sich daher um eine überplanmäßige Ausgabe von 1.516,25 €, die nach § 100 GemO der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates bedarf.

Der Ortsgemeinderat erteilte die Zustimmung zur Tötung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.516,25 € nach § 100 GemO und der o. a. Auftrag wurde an die Firma Zaunbau Strickhausen, Berg 2, 57632 Orfgen, zu einem Angebotspreis von 4.016,25 € vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Anschließend befasste sich der Rat mit dem Dorfgemeinschaftshaus. Hierfür sollen Plissees angeschafft werden. Es wurde ein Angebot von der Firma Hans-Gerd Klein, Hauptstraße 6, 53567 Asbach, eingeholt. Der Angebotspreis beläuft sich auf 2.313,36 € brutto. Das Angebot der Firma Hans-Gerd Klein ist wirtschaftlich und angemessen.

Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2020 lediglich in Höhe von 1.500 € bereitgestellt. Es handelt sich daher um eine überplanmäßige Ausgabe von 813,36 €, die nach § 100 GemO der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates bedarf.

Der Gemeinderat erteilte die Zustimmung zur Tötung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 813,36 € nach § 100 GemO

und der oben angeführte Auftrag wurde an die Firma Hans-Gerd Klein, Hauptstraße 6, 53567 Asbach, zu einem Angebotspreis von 2.313,36 € vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Nächster Beratungsgegenstand war die Umbenennung der Straße „Schulweg“. In der Ortsgemeinde Rettersen sowie in der Nachbargemeinde Forstmehren besteht die Straßenbezeichnung „Schulweg“.

Da es in der Vergangenheit vermehrt zu Verwechslungen und Problemen mit der Auffindung des Schulweges in der Ortsgemeinde Rettersen gekommen ist, soll die Straße die Bezeichnung „Witthecker Weg“ erhalten.

Es handelt sich hier um die Grundstücksfläche Gemarkung Rettersen, Flur 15, Flurstück 22.

Im Zuge der Straßenumbenennung soll das Grundstück Flur 15, Flurstück 25, mit der bisherigen Bezeichnung „Schulweg 1“ nun in „Witthecker Weg 9“ umbenannt werden.

Die Straßenfläche Gemarkung Rettersen, Flur 15, Flurstück 22, erhält die Bezeichnung „Witthecker Weg“. Das Grundstück Flur 15, Flurstück 25, wird von „Schulweg 1“ in „Witthecker Weg 9“ umbenannt.

Es handelt sich hier **nicht** um eine Widmung im Sinne des § 36 Landesstraßengesetz (LStrG).

Unter Punkt 5 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Anhalt den Rat über die Geschehnisse in der Ortsgemeinde seit der letzten Ortsgemeinderatssitzung im Januar 2020:

1. Der Südwestrundfunk plante im März Dreharbeiten in der Ortsgemeinde für einen Bericht in der Landesschau Rheinland-Pfalz „Hierzuland“. Aufgrund der Corona-Pandemie ist dieser abgesagt worden.
2. Auch die geplante Veranstaltung „Kinder/Jugend trifft Gemeinde“ wurde aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt.
3. In der Ortsgemeinde hat ein Termin zur TÜV-Abnahme für Schlepper und dergleichen stattgefunden.
4. Die Sammel- und Häckselaktion von Material aus Baum- und Strauchrückschnitt ist erfolgreich zu Ende gebracht worden. Es ist angedacht, diese Aktion im kommenden Winter zu wiederholen.
5. Mit dem zuständigen Mitarbeiter der Kreisverwaltung für den Bereich „Umwelt- und Naturschutz“ ist ein Termin zwecks Begutachtung von drei ortsbildprägenden Eichen vereinbart worden. Nach der Besichtigung wurde ein Antrag bei der zuständigen Behörde, Kreisverwaltung Altenkirchen, Untere Landespflege, gestellt, diese Bäume in einen erhöhten Schutzstatus zu stellen. Ziel dieser Maßnahme ist, dass die Kosten möglicher Pflege- und Unterhaltungsarbeiten nicht allein von den entsprechenden Eigentümern zu tragen sind.
6. Die Firma ATC Germany Holdings GmbH ist mit der Planung für einen Funkmast an die Ortsgemeinde herangetreten. Es soll ein Funkmast in Höhe von 50 Metern zur besseren Abdeckung des Bereichs B 8 mit LTE-Funk errichtet werden. Der Ortsgemeinderat hat signalisiert, mit einem Bau im Ortsteil Hahn-Witthecke nicht einverstanden zu sein. Zurzeit sucht die Firma im ortsfüreren Bereich nach einem geeigneten Standort.
7. Es fand eine Überprüfung des Bürgerhauses durch den TÜV Rheinland statt. Ein Mängelbericht liegt noch nicht vor. Die Überprüfung des Spielplatzes wurde verschoben und findet im Herbst 2020 statt.
8. Die Internetseite des Dorfes - www.rettersen.de - soll neu aufgebaut und in einer übersichtlicheren Version weitergeführt werden. Es wird über die Teilnahme an der App „DorfFunk“ nachgedacht.
9. Der Ortsbürgermeister informierte die Anwesenden über den Sachstand und die weitere Planung in Bezug auf den „Zweckverband Friedhof Mehren“.
10. Der Vorsitzende erklärte, dass er in Bezug auf die Buslinie 250 unmittelbar ein Schreiben an den Landrat gesendet und darin die Problematik aufgezeigt hat. Es soll ein persönliches Gespräch mit dem Landrat stattfinden, welches aufgrund der Corona-Pandemie auf unbestimmte Zeit vertagt ist.
11. Die Beigeordnete Marita Werkhausen regte an, die Beleuchtung und die Beschilderung an der Zufahrt zum „Neuen Weg“ zu verbessern.
12. Die vorhandene Sitzbank an der Abzweigung Fiersbacher Straße/Neuer Weg soll durch die „Mitfahrerbank“ ersetzt werden.
13. Auf Anregung des Ratsmitglieds Ursula Wolff soll überprüft werden, inwieweit eine bessere Ausleuchtung des Wirtschaftsweges der vom Ende der Straße „Neuer Weg“ zur „Fiersbacher Straße“ führt, möglich ist.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde bat ein Mitbürger um Sachstandsmitteilung.

Er hatte sich in der Vergangenheit über eine Kanalspülaktion der Abwasserwerke beschwert. Der Vorsitzende erklärte, dass er dies entsprechend weitergegeben hat. Betroffenen Bürgern empfiehlt er, sich bei weiteren Problemen persönlich zeitnah an die zuständigen Abwasserwerke zu wenden.



Rott

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rott hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2016 und 2017 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 13. Juli 2020, bis Dienstag, 21. Juli 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, öffentlich aus.

Altenkirchen, 25.06.2020

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich,
Bürgermeister



Schöneberg

■ Neue Beigeordnete in der Ortsgemeinde Schöneberg

In der Sitzung des Ortsgemeinderats am 25. Juni 2020 wurde Erich Krüger zum Ersten Beigeordneten und Horst Küpper zur Beigeordneten der Ortsgemeinde gewählt. Die Neubesetzung der Ämter wurde durch die Mandatsniederlegung der bisherigen Ersten Beigeordneten Angela Lindner, der Ortsbürgermeister Frank Iwanowsky für ihre Verdienste dankte, erforderlich.



v.l.: Erster Beigeordneter Erich Krüger, Ortsbürgermeister Frank Iwanowsky, Beigeordneter Horst Küpper Foto: Heinz-Günter Augst

In der gleichen Sitzung wurde Ralf Kowalsky vor seinem Amtsantritt von Ortsbürgermeister Iwanowsky als neues Ratsmitglied verpflichtet.



Seifen

■ Sieben neue Ruhebänke laden in und um Seifen zum Verweilen ein



Dank der Spendenbereitschaft der Provinzial-Versicherungen, der Westerwaldbank, der Sparkasse Rhein-Sieg sowie der BHAG konnte die Ortsgemeinde Seifen jüngst im Rahmen eines Integrationsprojekts sieben neue Ruhebänke erbauen und aufstellen.

Wenn auch unter Corona-Bedingungen lediglich ein ehemaliger Flüchtling mit zupacken konnte und die Montage aus Abstandsgründen nur durch den Gemeinderat realisiert wurde, war es doch ein gelungener Tag mit einem tollen Ergebnis.



An drei neuen Standorten kann man nun in und um Seifen verweilen und den schönen Ausblick genießen. Darüber hinaus wurden bei der Maßnahme vier in die Jahre gekommene Ruhebänke ersetzt. Ein besonderer Dank seitens Bürgermeister Torsten Walterschen gilt den oben genannten Firmen, den fleißigen Helfern und Helferinnen des Gemeinderates und Hayet Behsody, sowie Wolfgang Conzendorf, der sich für eine Förderung durch die Provinzial-Versicherungen eingesetzt hat.



Weyerbusch

Nachruf

Am 26. Juni 2020 verstarb im Alter von 68 Jahren

Herr Udo Bettgenhäuser

aus Weyerbusch

Der Verstorbene gehörte von 1994 bis 2004 als Ratsmitglied dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch an. Sehr am Herzen lagen Herrn Bettgenhäuser Natur und Umwelt, dafür setzte er sich immer wieder mit viel Elan und Ehrgeiz ein. Eine Reihe umweltbezogener Projekte tragen seine Handschrift.

Sein Engagement galt auch dem Gründer des „Weyerbuscher Brodvereins“, Friedrich Wilhelm Raiffeisen. So wurde unter seiner Führung im Backhaus an der Raiffeisenstraße Brot nach alter Tradition gebacken. Herr Bettgenhäuser hat gerade durch dieses Engagement immer wieder auf Weyerbusch aufmerksam gemacht. Er erwarb sich somit Anerkennung und Wertschätzung in unserer Gemeinde.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden die Erinnerungen an Herrn Bettgenhäuser in Ehren halten.

*Ortsgemeinde Weyerbusch
Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister*

Weyerbusch, im Juli 2020



Willroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 16. Juli 2020, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Willroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
2. Kleinspielfeld
Auftragsvergabe
Rasenmäherroboter
3. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bzgl. der Errichtung einer Werbetafel in der Raiffeisenstraße 26
4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung von 8 Garagen in der Mittelstraße 17
5. Aufstellung des Bebauungsplans „Im Rusterflur“ der Ortsgemeinde Willroth
Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen
6. Aufstellung des Bebauungsplans „Im Rusterflur“ der Ortsgemeinde Willroth
Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage gemäß § 4a BauGB
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten

Richard Schmitt, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bauausschusses

Am Montag, 13. Juli 2020, 18.30 Uhr, findet eine Sitzung des Bauausschusses Sitzung des Bauausschusses statt. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschaftshaus Willroth.

Tagesordnung:

1. Begehung der Gemeindestraßen
2. Prüfung und Beschlussfassung über die Neuanlage einer Böschung „In der Bitz“
3. Verschiedenes

Richard Schmitt, Ortsbürgermeister

KG · Willroth e.V.

„WIR für Willroth“

Wir möchten Menschen die unter die Risikogruppe fallen, vor allem ältere Menschen und vorerkrankte Personen, dabei helfen das Risiko bestmöglich zu vermindern, um nicht mit dem Corona-Virus in Kontakt zu kommen.

In der kommenden Zeit bieten wir euch an, Einkäufe und andere Dinge des täglichen Lebens für euch zur erledigen. Einkäufe werden wir bis vor die Haustüre bringen.

Folgende Kontaktnummern stehen euch zur Verfügung:

- Telefon: 0151 27515240 Christian Patt – per Anruf / SMS / WhatsApp
- Telefon: 0151 40091117 Tobias Troß – per Anruf / SMS / WhatsApp

Facebook: @kg_willroth_e.v. Instagram: kg.willroth

www.kg-willroth.de

Unsere hilfsbereiten Mitglieder stehen euch gerne jederzeit über die genannten Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. Wir freuen uns auf eure Anfragen!

Bleibt gesund!
Eure KG Willroth e.V.

Einkaufen, Fahrten, Besorgungen

Aktion „WIR FÜR WILLROTH“

Verleihe Helfen

KG Willroth e.V.



Wölmersen

■ Wanderung „Zum Rimbach“

Am Samstag, 11. Juli 2020, findet eine geführte Wanderung „Zum Rimbach“ statt.

Wir wandern eine Strecke von ca. 7,5 km. Startzeitpunkt 14 Uhr ab Dorftreff (Waschhäusschen) in Wölmersen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit uns zu wandern.



Die Wanderung ist kostenfrei und findet bei jeder Witterung statt. Alle Teilnehmer startet auf eigene Verantwortung. Wanderführer*in Petra und Michael Schumann (Tel. 0172 296 85 34).

■ Willkommensbesuch

Die Ortsgemeinde Wölmersen begrüßte seinen Neubürger Jonas Barth und beglückwünschte die Eltern und seinen größeren Bruder Felix.

Den Eltern überreichte der Ortsbürgermeister Thomas Lindner ein Begrüßungsgeschenk und wünschte der Familie für die Zukunft alles Gute.

*Thomas Lindner,
Ortsbürgermeister*



■ Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 4 „Auf dem Bornfeld II“ der Ortsgemeinde Wölmersen

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2, 2. Alt. BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB

Der Ortsgemeinderat Wölmersen hat in seiner Sitzung am 08.06.2020 die Änderung Nr. 1 des o. g. Bebauungsplanes beschlossen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.



Bestandteil dieser Änderung ist im Wesentlichen eine redaktionelle Korrektur der textlichen Festsetzung zur maximal zulässigen Firsthöhe. In den textlichen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes liegt eine widersprüchliche Aussage zur maximalen Gebäudehöhe vor. Auf der Planurkunde wird irrtümlicherweise der Begriff Traufhöhe statt Firsthöhe verwendet. Hierbei handelt es sich um einen Schreibfehler.

Zudem wird die Firsthöhe von 8,00 m auf nunmehr 8,50 m festgesetzt. Alle sonstigen bauplanungsrechtlichen Festsetzungen und bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften des rechtskräftigen Bebauungsplanes gelten unverändert fort. Die Grundzüge der Planung werden durch die Änderung Nr. 1 nicht berührt. Das Änderungsverfahren erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Planentwurf der Änderung Nr. 1 mit den dazugehörigen Anlagen liegt in der Zeit von

Freitag, 17.07.2020 bis einschließlich Montag, 17.08.2020

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

montags - freitags 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

nachmittags:

montags - dienstags 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

donnerstags 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

öffentlich aus.

Soweit in dieser Änderung des Bebauungsplanes auf technische Regelwerke, wie VDI-Richtlinien, DIN-Vorschriften sowie Richtlinien anderer Art, Bezug genommen wird, so liegen diese ebenfalls während des v. g. Zeitraums zu jedermanns Einsicht aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen zu den Änderungen des Bebauungsplanes während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Die Unterlagen können ab dem 10.07.2020 auch unter der folgenden Internetadresse eingesehen werden:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/bekanntmachungen>

Hinweise zur Einsichtnahme vor Ort während der Covid-19-Pandemie:

Wir bitten um Beachtung der aktuellen Hinweise zur Covid-19-Pandemie sowie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld unter <http://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/>. Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02681 85-305 oder per E-Mail: bauleitplanung@vg-ak-ff.de wird empfohlen.

Wölmersen, 01.07.2020

Ortsbürgermeister

*Thomas Lindner,
Ortsbürgermeister*



Ziegenhain

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 19. Mai 2020

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstückssangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stand die Aufstellung einer Ergänzungssatzung im Bereich „Erlenweg“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB zur Beratung.

Der Ortsgemeinderat stellte fest, dass während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB keine Anregungen seitens der Öffentlichkeit eingegangen sind.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt hatte der Rat über die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden eingegangenen Anregungen zu beraten und zu beschließen.

Im Anschluss daran beschloss der Rat die Aufstellung der Ergänzungssatzung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit Stellungnahmen zu Bauanträgen.

Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Ziegenhain, Flur 11, Flurstück 50/1, beabsichtigen den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport.

Das Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung erfolgt über den Erlenweg. Der Erlenweg ist nicht gewidmet.

Daher stimmt die Ortsgemeinde die Eintragung einer Baulast auf der Wegeparzelle 47 zu.

Des Weiteren soll eine vertragliche Vereinbarung zwischen der Ortsgemeinde und dem Bauherrn bezüglich der Herstellung der Zufahrt auf dem Flurstück 47 getroffen werden, sodass der Ortsgemeinde keine Kosten entstehen. Die Zulassung des Vorhabens richtet sich nach § 34 Abs. 1 BauGB.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 34 Abs. 1 BauGB, der Eintragung einer Baulast auf der Wegeparzelle 47 und dem Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung bezüglich der Herstellung der Zufahrt zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hergestellt.

Die Beratung und Beschlussfassung zur Einführung einer Wirtschaftswege-Benutzungsordnung war nächster Gegenstand der Beratungen. Die Ortsgemeinde hat bereits im laufenden Jahr 2020 an drei Wirtschaftswegen Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt. Zukünftig sollen andere Wirtschaftswege folgen. Damit diese Maßnahmen auch nachhaltig sind, soll durch eine entsprechende Satzung die sachgemäße Benutzung der gemeindlichen Einrichtung gewährleistet werden.

Diese bildet unter anderem die rechtliche Grundlage, Schadenserstattleistungen einzufordern.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, eine Satzung zur Benutzung von Wirtschaftswegen einzuführen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

• Zur Schließung einer materiellen Fähigkeitslücke für den Löschzug Flammersfeld beabsichtigt dieser eine Ersatzbeschaffung für ein neues Kommandofahrzeug. Haushaltmittel stehen jedoch nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Aus diesem Grund bittet der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr die in ihrem Bereich liegenden Ortsgemeinden um Zuschüsse. In Ihrem Schreiben vom 28.01.2020 wurde ein Betrag von 0,50 € pro Einwohner vorgeschlagen.

Der Ortsgemeinderat beschloss, die Beschaffungsmaßnahme in Höhe von 100 € zu fördern.

• Die notwendige Versetzung des Wasserhydranten im Buchenweg, bedingt durch die Baumaßnahme Haas, ist erfolgt

Die hierzu erforderliche Kennzeichnung der Wasserentnahmestelle steht noch aus. Der Mangel wurde den Verbandsgemeindewerken weitergeleitet. Nach Mitteilung der Werke fällt dies in den Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr.

• Eine beschädigte Eiche im Buchenweg soll auf ihre Verkehrsfähigkeit durch einen Sachkundigen geprüft werden. Der Vorsitzende wird Rücksprache mit der Kreisverwaltung-Untere Naturschutzbehörde halten.

• Der Wirtschaftsweg Flur 14, Flurstück 32, ist in dem Bereich Einmündung Birkenweg durch bauliche Maßnahmen des Eigentümers des Grundstücks Flur 14, Flurstück 31, nicht mehr vollumfänglich zu befahren.

Auf Vorschlag des Eigentümers ist dieser bereit, den Wirtschaftsweg zu pachten.

Der Ortsgemeinderat beschloss, den Wirtschaftsweg Flur 14, Flurstück 32, an den

Eigentümer des Grundstücks Flur 14, Flurstück 31 zu verpachten.

Der Ortsbürgermeister schließt eine Pachtvereinbarung mit dem Eigentümer ab.

• Der Vorsitzende informierte über die Neuregelung zur Auflistung von Geburtstagsjubiläen der Anwohner der Ortsgemeinde.

Beginnend ab 70. Lebensjahr
75. Lebensjahr
80. Lebensjahr

und ab dem 80. Lebensjahr jährlich.

Es soll zu den Jubiläen ein Präsentbetrag zwischen 20 € - 40 € erfolgen.

• Um den unansehnlichen Verunreinigungen durch feste Hundehinterlassenschaften entgegenzuwirken, wird ein Sammelbehälter mit einem Beutelspender im Bereich Buchenweg angeschafft und bis spätestens 30. Mai 2020 installiert.

Es folgte die Einwohnerfragestunde. Auf Anregung eines Einwohners besteht die Möglichkeit, durch die Technologie „Super Vectoring“ der Deutschen Telekom, die Internetgeschwindigkeit zu erhöhen. Dabei wird durch den Austausch eines Steuerungschips im Verteilerkasten die Bandbreite erhöht. Der Ortsbürgermeister wird die Umsetzung für die Ortsgemeinde bei der Deutschen Telekom prüfen.

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
16.07.2020	Klaus Neizert	75 Jahre
Busenhausen		
15.07.2020	Christel Gewehr	70 Jahre
Flammersfeld		
16.07.2020	Ursula Oestereich	80 Jahre
Helmenzen		
13.07.2020	Alex Kaschner	70 Jahre
Horhausen		
12.07.2020	Manfred Deppe	75 Jahre
15.07.2020	Erika Paul	80 Jahre
Ingelbach		
12.07.2020	Walter Melis	85 Jahre
Mammelzen		
10.07.2020	Albertina Redler	75 Jahre
Neitersen		
12.07.2020	Günter Triesch	85 Jahre
Niedersteinebach		
12.07.2020	Heinz Schultz	80 Jahre
Obererbach		
12.07.2020	Franz Beumer	70 Jahre
Oberirsen		
16.07.2020	Wilfried Stahl	70 Jahre
Pleckhausen		
15.07.2020	Inge Hecker	85 Jahre
Rott		
12.07.2020	Helga Müller	70 Jahre
Volkerzen		
14.07.2020	Hans Weyer	70 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>		

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Caitlyn Luzia Dreseler, Willroth
Nick Loesch, Busenhausen
Mariella Zwipp, Helmenzen
Benjamin Krieger, Altenkirchen
Viola Marie Webler, Ziegenhain
Mariam Said-Akhmedova, Flammersfeld
Vanessa Usurelu, Altenkirchen
Katharina Maul, Flammersfeld

Eheschließungen:

Otto Huse und Anna-Lena Hildebrand, Altenkirchen
Davis Wall, Obererbach und Jessika Meling, Weyerbusch
Alexander Wehner und Daniela Mergardt, Michelbach
Heinz Peter Schulze und Hwayda Charchar, Altenkirchen

Sterbefälle:

Edith Schuster, Hilgenroth
Brigitte Kohl, Mehren
Wiltrud Augst, Oberirsen
Adele Johanna Tabel, Altenkirchen
Adeline Schmidt, Flammersfeld
Ingeborg Helene Gries, Berod
Udo Wilhelm Bettgenhäuser, Weyerbusch
Richard Müller, Flammersfeld

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ Infoveranstaltung der Kreisvolkshochschule

Was bedeutet das Coronavirus für Bildungseinrichtungen?

Corona beeinflusst fast alle unsere Lebensbereiche, auch die Erwachsenenbildung ist aufgrund der Regelungen zur Eindämmung der Pandemie vielfach betroffen. Die Infoveranstaltung der Kreisvolkshochschule **am Freitag, 17. Juli** (9 bis circa 12 Uhr), in Altenkirchen beleuchtet daher die aktuellen Anforderungen an Einrichtungen bei der Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen.

Nach der ersten Corona-Welle öffneten zwischenzeitlich auch zahlreiche Bildungsträger in der Region schrittweise ihre Pforten: Die Erwachsenen- und Weiterbildung findet aktuell irgendwo zwischen gar nicht, online oder angepasst an die Abstandsregelungen statt. Auf jeden Fall bleiben meist viele Fragen, die es oft in akribischer Kleinarbeit zu klären gilt.

Es kristallisiert sich jedoch eine grundsätzliche Vorgehensweise heraus, die auf gute Schutzkonzepten zugrunde liegt und die auf gute Organisation der Träger auf der einen und Eigenverantwortung auf der anderen Seite setzt.

Die kostenfreie Infoveranstaltung unter Leitung von Holger Telke, zuständig für die Coronahotline des Ordnungsamtes, greift das Thema Veranstaltungen im Innen- und Außenbereich auf. Wie organisiere ich diese, wie werden die Behörden eingebunden und wie reagiere ich als Träger flexibel aber zielführend auf neue Erkenntnisse und Verordnungen.

Die aktuellen Verordnungsstände werden berücksichtigt - eigene Hygienepläne der Teilnehmerinnen und Teilnehmer können besprochen werden.

Anmeldungen für die kostenfreie Infoveranstaltung nimmt die Geschäftsstelle der KVHS unter 02681/812212 oder kvhs@kreis-ak.de entgegen.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der VG Altenkirchen-Flammersfeld sind unter Auflagen wieder möglich. Die Heldenreise - E-Learning: Übergänge kraftvoll nutzen



Die Heldenreise beschreibt den Prozess und die Phasen der Wandlung (Metamorphose), die wir durchlaufen müssen um eine neue Rolle, einen anderen Status oder eine neue Identität annehmen zu können und mit unserer ganzen Kraft in der Zukunft anzukommen.

Diese Wiederangliederungsphase feiern wir mit einer Bestätigungszeremonie in diesem Kurs.

Es handelt sich um ein Bildungsangebot, dass Sie online auf unserer Lernplattform abrufen können. So können Sie gemütlich, im sicheren Raum, in ihrer eigenen Zeit herausfinden wer Sie sind und wer sie in Zukunft sein möchten.

Leitung: Elke Willems, Systemische Beratung, Fachkraft für tiergestützte Intervention
vom 27.07. - 14.08., 99,- €

Eselschule - Kurs aus Theorie (online) und Praxis (in der Eselschule)

Esel gelten als widerspenstig und stur, tatsächlich zeichnet aber Achtsamkeit und Vorsicht ihr Handeln aus. Wir erforschen die Besonderheiten der Esel und schauen uns ab, wie wir unterschätzte Ressourcen in uns und anderen aktivieren und nutzen können. Achtsamkeit, Präsenz und Selbst-Wirksamkeit helfen uns in unserem Alltag schwierige Situationen zu meistern. Rufen Sie die theoretischen Grundlagen online ab und arbeiten Sie in ihrem eigenen Tempo - ganz flexibel. Der praktische Anteil des Kurses wird an individuell abgestimmten Terminen in der Eselschule absolviert. Leitung: Elke Willems, Systemische Beratung, Fachkraft für tiergestützte Intervention

vom 27.07 - 14.08., 190,- € (nur Theorie: 99,- €).

Hatha-Yoga - Präsenzkurs & Online-Angebot

Yoga ist ein ganzheitlicher Weg. Wir erleben und erfahren die Prinzipien und Körperhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch den eigenen Körper. Schwerpunktmäßig geht es um das Wiedererlernen der Tiefenatmung (Pranayama) sowie die Ausführung von unterschiedlichen Körperhaltungen (Asanas).

Ergänzend zu diesem Kurs vor Ort im Felsenkeller gibt es ein Online-Angebot, dass Sie zeit- und ortsunabhängig ganz individuell nutzen können. Der Umfang entspricht in etwa einem üblichen Kurs, kann aber durch die Bereitstellung online intensiver genutzt werden. Leitung: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructorin

Präsenzkurs: donnerstags ab 30.07., 19 - 20:30 Uhr, 8 mal, 96 €

Online-Angebot: 30.07. - 24.09., 96 €

Infoabend: Krisenvorsorge

Durch die Coronavirus-Pandemie wurde eine fiktive Situation zur Wirklichkeit. Das gewohnte Leben wurde aus der Bahn geworfen. Es kam zu teilweise gravierenden Veränderungen des als normal angesehenen Alltags - und das ohne Vorbereitung. Doch wie kann so eine Vorbereitung auf ein solches Ereignis überhaupt aussehen? Was ist sinnvoll, nachhaltig und vor allem mit dem Alltag vereinbar? An diesem Abend werden Sie viel nützliches erfahren und ein angelegtes Gespräch erleben.

Leitung: Tim Baldus, erfahrener Erste-Hilfe-Ausbilder und waschechter, Westerwälder Naturbursche

Donnerstag, 06. August, 19 bis 21 Uhr, kostenlos

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,

Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598,

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Weitere Infos unter www.corinnafranz.de oder www.kultur-forstmehren.de

■ Volkshochschule Flammersfeld



Volkshochschule Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Tel. 02685/809-115, E-Mail: vhs@vg-ak-ff.de

Kurse sind ONLINE buchbar! www.vhs.vg-ak-ff.de

Grundsätzlich finden die Termine außerhalb der Ferien statt!

Unter Beachtung der jeweils gültigen Hygiene- und Abstandsregelung!

VHS Programm vom 09.07.-06.08.2020

GESUNDHEIT

Bauch, Beine, Po in Rott (351)

Bauch, Beine, Po ist ein effektives Muskeltraining, bei dem alle Muskelgruppen trainiert werden nicht nur Bauch und Po.

Als Aufwärmprogramm starten wir mit einfachen Aerobic-Schritten. Anschließend folgt das Krafttraining mit oder ohne Zusatzmaterial. Das Kraftausdauer orientierte Training bringt alle Teilnehmer/innen mit Sicherheit zum Schwitzen. Abschließende Dehnübungen runden die Stunde ab.

Der Kurs richtet sich an alle, die ihren Körper STRAFFEN, STÄRKEN und ihre Körperhaltung verbessern wollen.

Mitzubringen sind: eine Matte, ein Handtuch, lockere Sportbekleidung und saubere Turnschuhe.

Kurse finden ab 7 Teilnehmenden statt, maximal 14 Teilnehmende

Alle Kurse finden grundsätzlich auch in der Ferienzeit statt.

Kindertagesstätte „Schatzkiste“ (Turnraum), Neuwieder Straße 3 in Rott

Kurs 351: Montag, 27. Juli, 18 bis 19 Uhr - 10 Termine

Clara-Maria Frunzescu; jeweils 38 €

Walking Outdoor für Anfänger in Rott (358,359,360)

Präventivkurs (Herz Kreislauf) gemäß § 20 SGB V - Walking ()

Einer der wichtigsten Vorteile des Walkings ist, dass es quasi überall und jederzeit betrieben werden kann und nur geringe Materialkosten verursacht: geeignete Schuhe, und das war's!

Walking ist für Körper und Gesundheit eine wohltuende Bewegung, da viele Muskeln Ihres Körpers trainiert werden. Es bringt alle Vorteile anderer Sportarten wie Joggen oder Fahrradfahren mit sich: Prävention von Diabetes und Herzkrankungen, Energieverbrauch... Hinzu kommen die geringeren Belastungen und die Vorteile des Walkings, das sanft und für viele möglich ist: Walking ist tatsächlich eine der Sportarten mit den geringsten Nachteilen für Körper und Gelenke, und das Verletzungsrisiko ist sehr niedrig.

Jeder Mensch kann Walken. Man muss es ihm nur korrekt vermitteln! Die professionelle Technikvermittlung sowie das Erlernen bzw. Optimieren der eigenen Walktechnik stehen in diesem Kurs im Fokus. Dies ist ein Zertifizierter Kurs und kann von der KK bezuschusst werden.

Kurs findet ab 7 Teilnehmenden statt, maximal 14 Teilnehmende.

Alle Kurse finden grundsätzlich auch in der Ferienzeit statt.

Treffpunkt Parkplatz Kindertagesstätte Schatzkiste, Neuwieder Straße 3 in Rott;

Treffpunkte können im Laufe des Kurses variieren.

Kurs 358 Freitag, 24. Juli 16-17.00 Uhr - 10 Termine

Kurs 359 Freitag 24. Juli 17.30-18.30 Uhr - 10 Termine

Kurs 360 Freitag 24. Juli 19.00-20.00 Uhr - 10 Termine

Clara-Maria Frunzescu; jeweils 57 €

Bodystyling in Flammersfeld (348,351)

Bodystyling, ist ein effektives Muskeltraining, bei dem alle Muskelgruppen trainiert werden nicht nur Bauch und Po.

Als Aufwärmprogramm starten wir mit einfachen Aerobic-Schritten. Anschließend folgt das Krafttraining mit oder ohne Zusatzmaterial. Das kraft Ausdauer orientierte Training bringt alle Teilnehmer/innen mit Sicherheit zum Schwitzen. Abschließende Dehnübungen runden die Stunde ab.

Der Kurs richtet sich an alle, die ihren Körper STRAFFEN, STÄRKEN und ihre Körperhaltung verbessern wollen.

Mitzubringen sind: eine Matte, ein Handtuch, lockere Sportbekleidung und saubere Turnschuhe.

Kurse finden ab 8 Teilnehmenden statt, maximal 15 Teilnehmende.

Alle Kurse finden grundsätzlich auch in der Ferienzeit statt.

Kindertagesstätte „Kunterbunt“, Turnraum, Raiffeisenstraße 50 in Flammersfeld

Kurs 348: Donnerstag, 6. August, 17.40 bis 18.40 Uhr - 10 Termine

Kurs 351: Donnerstag, 23. Juli, 17.40 bis 18.40 Uhr - 10 Termine

Clara-Maria Frunzescu; jeweils 34 €

■ Bildhauerkurs am Zirkuswagen in Forstmehren



Do 27. - So 30. August 2020 jeweils 10 - 17 Uhr bietet der Kulturförderverein zum zweiten Mal den Bildhauerkurs mit Corinna Franz an. Der Kurs findet beim Zirkuswagen auf dem überdachten Hof statt.



Weitab von der alltäglichen Hektik können Sie voll und ganz eintauchen in die Begegnung mit Alabaster und Ihrer eigenen Schaffensfreude. Sie lassen sich auf den schöpferischen Prozess mit der Arbeit am Stein ein. Im freien und offenen Dialog mit dem Stein machen Sie sich auf die Entdeckungsreise zu Ihrer ganz persönlichen Ausdrucks-Form. Dabei wird die eigene Wahrnehmung zunehmend gesteigert, gestalterische Entscheidungen werden mit wachsender Sicherheit getroffen.

Schulen und Kindertagesstätten

■ Erfolgreiche Schulabschlüsse in besonderen Zeiten an der IGS Horhausen

Schulabschlüsse an der IGS Horhausen: Den Abschluss der Berufsmatura und den qualifizierten Abschluss der Sekundarstufe I erreichten folgende Schülerinnen und Schüler:

9.1 Philipp Ehelebe, Nick René Herlemann, Larissa Lennartz, Felix Schenk, Ron Julian Schwarz, Marcin Tetlak;

9.2 Finnian Keune, Luca Jaden Kuhnt, Tim Schmitt, Dominic Stadler, Dicle Töre Tuncay

9.3 Jan Niklas Asbach, Tim Boden, Marvin Christianden, Jasmin Konradi, Florian Laumann, Max-Gregor Meyer, Kevin Prinz, Aileen Désirée Stättnert

9.4 Jim Lewis Beer, Leonardo Bode, Maurice Kasten, Jonas Pascal Klein, Samuel Iven Kneutgen, Selin Özbay, Luca Roth, David Savin, Louis Schreiber

10.1 Carolin Baumann, Johanna Bubenheim, Elias Diel, Jessica Giesen, Michelle Grebe, Laura Marie Kalthoff, Chiara Celina Kuhnle, Swea-Sophie Mähler, Lina Schmitt, Alexandro Julian Solórzano Meffert, Luca Steffens, Selina Weller

10.2 Diego Bahn, Mel Kenan Birkenbeul, Lisa Eul, Malte Fuchs, Jennifer Hübner, Jason Kinner, Lilly Marie Lammers, Fabian Mellers, Luisa Müller, Merlin Jakob Neffgen, Chantal Pinnen, Esra Selvi, Luca Zimmermann

10.3 Paul Julius Baumgartl, Lara Michaela Henning, Peter Meffert, Lea-Ella Müller, Justin Rohm, Marie Rüttel, Julia Franziska Speicher



Besondere Auszeichnungen:

Den Preis der Bildungsministerin für vorbildliche Haltung und Engagement erhielt Mel Birkenbeul.

Dicle Tuncay und Marie Rüttel nahmen den Preis für hervorragenden Einsatz des Landrates in Empfang.

Lara Henning und Samuel Kneutgen erhielten den Preis für den besten Abschluss der Jahrgangsstufe 10 und 9.

Sonstige Mitteilungen



Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen wieder geöffnet

Tel. 02681/70972; Internet: www.buecherei-ak.de

Email: buecherei.altenkirchen@ekir.de

Für den Besuch gelten folgende Regeln:

- Der Zugang ist ausschließlich durch den Martin-Luther-Saal möglich.

- Verlassen wird die Bücherei durch normalen Ausgang.

- Gleichzeitig dürfen sich **höchstens 6 Personen** in der Bücherei aufhalten.

- Zudem sind die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

- Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten.

Die Veranstaltungen der **Lesekids** können **noch nicht wieder** stattfinden.

Öffnungszeiten:

Die Bücherei ist während der Sommerferien **in der Zeit vom 6. bis zum 24. Juli** wie folgt geöffnet:

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Katholische öffentliche Bücherei Horhausen

Öffnungszeiten

Sonntags ist die Bücherei von 12 bis 13 Uhr,

dienstags von 16 bis 18 Uhr und

donnerstags von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Bücherei hat Sommerferien und ist von

Sonntag, 12.07.2020, bis einschließlich Sonntag,

09.08.2020, geschlossen.

Ab Dienstag, 11.08.2020, sind wir zu den

gewohnten Zeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Ferienzeit.

Ihr Büchereiteam



Hotlines für Fragen zum Coronavirus

- Hotline Fieberambulanz

Rheinland-Pfalz

Für möglicherweise mit dem Coronavirus infizierte Menschen

Telefonnummer: 0800 99 00 400 - 24 Stunden Erreichbarkeit

- Ordnungsamt des Kreises Altenkirchen

Infos zu kontaktreduzierenden Maßnahmen

Telefonnummer: 02681-812388

ordnungsamt@kreis-ak.de

- Gesundheitsamt des Kreises Altenkirchen

Telefonnummer: 02681-813838

- Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonnummer: 116117 - 24 Stunden Erreichbarkeit



Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab ca. 12 Uhr!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis beträgt für die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro und für ein Kuchenpaket 1 Euro. Bitte Mundschutz tragen und Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, dürfen Sie den Pfarrsaal leider nicht betreten!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags von 7 bis 15 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.tafel-altenkirchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen

Der Caritas-Laden ist unter Beachtung der Hygienevorschriften wieder geöffnet.

Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag, 9.00 - 12.00 Uhr

- Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr

- Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können **während der Ladenöffnungszeiten** persönlich abgegeben werden.

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 02681-9838828.

Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen in Sassenroth

Maike Schmidt holt Goldsteine an die Grundschule Brachbach - Schülerin belegt den 1. Platz im diesjährigen Schreibwettbewerb des Bergbaumuseums

Da hatte das kleine Eichhörnchen eigentlich alles richtig gemacht. Eifrig hatte es Essensvorräte für den Winter in einem Versteck angelegt. Als der Winter dann kam, sah die Landschaft im Schnee jedoch völlig anders aus. Und das Eichhörnchen hatte nun ein Problem. Wo waren seine Vorräte versteckt? Vielleicht wäre es verhungert, wenn da nicht ein funkelnder Stein...

Maike Schmidt aus der Klasse 4 a der Grundschule Brachbach hat sich diese Geschichte „Der funkelnde Stein“ ausgedacht und aufgeschrieben. Und gewann damit den diesjährigen Schreibwettbewerb des Bergbaumuseums des Kreises Altenkirchen. Das Bergbaumuseum führt jedes Jahr einen Schreibwettbewerb unter allen vierten Schuljahren des Kreises Altenkirchen durch. Das Thema lautet immer: „Meine schönste Steingeschichte“. Die Jury - Linde Brühl, Christine Lück und Museumsleiter Achim Heinz - bekam in diesem Jahr einiges zu lesen. 172 Schülerinnen und Schüler hatten ihre Geschichten durch ihre Grundschule ans Bergbaumuseum geleitet. Achim Heinz: „So viele Einsendungen hatten wir noch nie. Und noch nie waren wir uns bei der Auswahl des Siegertitels so einig. Maike Schmidt hat nicht nur eine tolle Geschichte, sie kann auch wunderbar erzählen.“ Eigentlich hätte der erste Preis aus einer schönen Mineralienstufe für Maike und einem Besuch im Bergbaumuseum mir Mineraliensuche bestanden. Wie so oft in diesen Tagen gab es wegen Corona auch hier keine Fahrten. Jedoch erhielten alle Kinder wunderschöne Goldsteine. Und die junge Autorin natürlich eine Urkunde.



Gewinnerin Maike Schmidt mit ihrer Klasse und Klassenlehrerin Dagmar Langenbach (links) sowie Museumsleiter Achim Heinz (rechts) bei der Preisverleihung.

Wie immer werden die 11 besten Geschichten für ein Jahr im Bergbauseum präsentiert.

Weitere Urkunden für ihre Geschichten erhielten: Julia Bor (GS Altenkirchen), Henri Euteneuer (GS Horhausen), Finley (GS Horhausen), Paul Ganser (Martin Luther GS Betzdorf), Henri Grams (GS Hamm), Marie Mast (GS Oberlahr), Greta Mertens (GS Herdorf), Jana Prisepa (GS Hamm), Lea-Marie Schug (GS Oberlahr), Kyana Tahvildari (GS Horhausen)

■ Ausbau der K 40 zwischen Honneroth und Bachenberg



Der Landesbetrieb Mobilität Diez (LBM Diez) teilt mit, dass **ab Montag, 06.07.2020**, umfangreiche Ausbauarbeiten an der K 40 zwischen Altenkirchen-Honneroth und Bachenberg durchgeführt werden.

Es ist eine Verstärkung des Asphaltbelags und die Verbreiterung der Straße auf max. 6 m vorgesehen, zudem werden Arbeiten an den Entwässerungseinrichtungen durchgeführt. Die **Bauzeit** wird mit **ca. 6 Monaten** angesetzt, so dass - entsprechende Witterung vorausgesetzt - gegen Ende des Jahres mit der Fertigstellung gerechnet werden kann.

Die Arbeiten werden in Abstimmung mit den Verkehrsbehörden und der Polizei aufgrund der geringen Fahrbahnbreite unter Vollsperrung durchgeführt. Eine Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Der LBM Diez bittet die Verkehrsteilnehmer und Anlieger für die während der Bauarbeiten auftretenden Behinderungen um Verständnis.

■ Die NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald informiert Tipps zum Umgang mit Wespen und Hornissen



Sommerzeit ist Wespen- und Hornissenzeit. Dementsprechend erreichen den Naturschutzbund (NABU) in diesen Tagen viele Anrufe von Personen, die Rat oder Informationen zum Thema Wespen und Hornissen wünschen. Die wohl bekanntesten Wespenarten, die Deutsche Wespe und die Gemeine Wespe, gehören wie die Hornisse zu den sogenannten Sozialen Faltenwespen. Die in Staaten lebenden Tiere sind außerordentlich nützlich und ein wichtiger Bestandteil der Natur. Sie verfüttern Insekten wie Mücken, Fliegen und Bremsen an ihre Brut und tragen so zu einem ökologischen Gleichgewicht bei.



Wespen und Hornissen dienen wiederum Vögeln wie z. B. Neuntöter, Bienenfresser und Wespenbussard als Nahrung. „Mit dem Bau ihrer kunstvollen Nester beginnen die Königinnen im Frühjahr. Was vielen nicht bekannt ist: Die Nester der staatenbildenden Tiere sind nur einige Monate bewohnt. Im Spätherbst stirbt das jeweilige Volk ab, nur die neuen Königinnen

überwintern. Alte Nester vom Vorjahr werden im nächsten Jahr nicht wieder besiedelt“, erklärt Jonas Krause-Heiber von der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald. Der NABU weist darauf hin, dass die Nester von Hornissen und Wespen nur in Ausnahmefällen und mit besonderem Grund entfernt werden dürfen. Hornissen gehören nach der Bundesartenschutzverordnung zu den besonders geschützten Tierarten, und auch Wespen unterliegen dem Artenschutz. Muss ein Hornissennest entfernt werden, ist eine Genehmigung der Oberen Naturschutzbehörde (SGD Nord) erforderlich. Grundsätzlich hat eine Umsiedlung eines Nestes an einen Ort, wo die Tiere ungestört weiterleben können, immer Vorrang vor der Vernichtung. In den meisten Fällen ist eine Entfernung des Nestes aber gar nicht notwendig, einige Verhaltensregeln sollten jedoch beachtet werden. So empfiehlt der NABU, einen Mindestabstand von mindestens drei Metern zum Nest einzuhalten. Massive Störungen und Erschütterungen des Nestes und ein längeres Verstellen des Einflugbereichs sollten vermieden werden. „Von den heimischen sozial lebenden Wespenarten interessieren sich lediglich die Deutsche Wespe und die Gemeine Wespe für unsere Speisetafeln. Auch die friedlichen Hornissen werden von Kuchen und süßen Getränken nicht angelockt und bereiten in der Regel auch keine Probleme“, so Krause-Heiber. Generell gilt: Wer von Wespen umschwirrt wird, sollte stets Ruhe bewahren und nicht nach den Tieren schlagen. Die Tiere sollten auch nicht angepöbelt werden, denn das im Atem enthaltene Kohlendioxid gilt ihnen als Alarmsignal. Nahrungsmittel sollten abgedeckt werden und Getränke aus undurchsichtigen Behältnissen können vorsichtshalber mit dem Strohalm getrunken werden. Wer trotz allem einmal gestochen wird, sollte die Einstichstelle kühlen und eine halbe Zwie-

bel darauf legen. Bei Menschen, die unter einer Insektengiftallergie leiden, kann es zu heftigen allergischen Reaktionen kommen. In einem solchen Fall und bei Stichen im Mund-, Rachen- und Halsbereich sollte man sofort einen Arzt aufsuchen.

Vor dem Hintergrund des dramatischen Rückgangs von Insekten und der biologischen Vielfalt insgesamt setzt sich der NABU für den Abbau von Vorurteilen über Hornissen und Wespen sowie in eigenen praktischen Naturschutzprojekten für den Schutz und Erhalt naturnaher Lebensräume ein. Weitere Informationen gibt es bei der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald unter www.nabu-rhein-westerwald.de

■ Deutsche Rentenversicherung



Rentanpassung 2020: Höhere Rente kommt zu verschiedenen Zeitpunkten

Über 640 000 Rentnerinnen und Rentner der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz erhalten ab Juli eine um 3,45 Prozent höhere Rente. Diese wird zu unterschiedlichen Zeitpunkten ausgezahlt, abhängig davon, wann zum ersten Mal eine Rente bezogen wurde. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält den höheren Betrag erstmals Ende Juni. Hat die Rente ab April 2004 begonnen, wird die höhere Rente erstmals Ende Juli überwiesen.

Mitteilungen über Rentenanpassung werden verschickt

Zurzeit werden die Rentenanpassungsmitteilungen verschickt. Darin steht auch, wann die höhere Rente erstmals ausgezahlt wird. Bis Ende Juli sollten die meisten Rentner ihre Mitteilung erhalten haben. Nur in wenigen Fällen kann die Mitteilung auch etwas später kommen. Neue Werte ab Juli: Höhere Renten und neue Hinzuverdienstgrenzen

Zum 1. Juli können sich Rentnerinnen und Rentner über eine deutliche Erhöhung ihrer Rente freuen. 3,45 Prozent mehr Rente gibt es dann.

Mehr hinzuverdienen zur Hinterbliebenenrente

Gleichzeitig steigen auch die Freibeträge für eigenes Einkommen bei Hinterbliebenenrenten ab Juli auf monatlich 902 Euro (bisher 872 Euro). Für jedes waisenrentenberechtigten Kind erhöhen sie sich um 191 Euro. Witwen, Witwer und eingetragene Lebenspartner können also über ein höheres Nettoeinkommen verfügen, ohne dass sich dies auf die Hinterbliebenenrente auswirkt. Waisen können zu ihrer Waisenrente übrigens unbegrenzt hinzuverdienen.

Seit März höhere Hinzuverdienstgrenze bei vorgezogenen Altersrenten wegen Corona

Wer eine vorgezogene Altersrente erhält, kann wegen der Corona-Pandemie bis Ende des Jahres bis zu 44 590 Euro zur Rente hinzuverdienen, ohne dass die Altersrente gekürzt wird. Bisher lag die Grenze bei 6 300 Euro. Diese Hinzuverdienstgrenze gilt sowohl für Altersrentner, die neu in Rente gehen als auch für diejenigen, die bereits länger eine vorgezogene Altersrente erhalten. Ab 2021 gilt dann wieder die bisherige Hinzuverdienstgrenze von 6 300 Euro im Kalenderjahr.

Unveränderte Hinzuverdienstgrenze bei Erwerbsminderungsrenten

Bei Renten wegen Erwerbsminderung ändert sich nichts beim Hinzuverdienst. Bis zu 6 300 Euro kann jährlich hinzuverdient werden. Wie sich der Verdienst auf die Monate verteilt, ist unerheblich. Bei einem höheren Verdienst, gibt es eine Teilrente, die individuell berechnet wird.

Unbegrenzter Hinzuverdienst ab Regelaltersgrenze

Unbegrenzt hinzuverdienen dürfen nur Altersrentner, die ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 480 16 und im Internet unter www.driv-rlp.de

■ Kreisverwaltung gratuliert drei Hochschulabsolventen



Niklas Helzer, Elise Wittgen und Enrico Groß (vorne, von links) haben ihren Abschluss an der Hochschule für öffentliche Verwaltung (HöV) in Mayen in der Tasche. Büroleiter Norbert Schmauck und Landrat Dr. Peter Enders (hinten, von links) gratulierten.

Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen

Gratulation vom Chef: Landrat Dr. Peter Enders konnte Ende Juni Elise Wittgen, Niklas Helzer und Enrico Groß zum Abschluss ihres dreijährigen dualen Verwaltungsstudiums an der Hochschule für öffentliche Verwaltung (HöV) in Mayen beglückwünschen und ihnen die Abschlussurkunden mit dem akademischen Grad des „Bachelor of Arts (B. A.)“ überreichen.

Im Rahmen von drei Studienabschnitten an der Verwaltungshochschule sowie in mehreren praktischen Abschnitten erlernten sie das Rüstzeug für ihre neuen Aufgaben. Elise Wittgen und Enrico Groß werden nun beim Jugendamt der Kreisverwaltung in Altenkirchen eingesetzt, Niklas Helzer in der Abteilung Ordnung und Verkehr. Landrat Enders und Büroleiter Norbert Schmauck gratulierten den erfolgreichen Hochschulabsolventen. „Eine fundierte Ausbildung bildet das Grundgerüst, um die Dienstleistungen der Kreisverwaltung auch zukünftig in hoher Qualität durch gute Mitarbeiter sicherstellen zu können“, so Enders.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Buddhistisches Kloster Hassel, Hassel/Pracht



Die offenen Besuchszeiten im Einsiedler-Klosterdorf Hassel sind Sonntag, 14 - 18 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung. Für die vorherige Anmeldung und Terminvereinbarung wenden Sie sich gerne an das Büro der Dhamma-Stiftung, Tel./ Fax: 02682/966875 oder Dieter Born, Tel. 0171/2662831.

Die regelmäßige offene Veranstaltung, die Klostersgespräche, an jedem 2. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr, finden wieder statt. Als Ort ist der überdachte offene Freisitz im Kloster gewählt. Gemeinsame Wanderung

ab Sportplatz Pracht (hinterer Parkplatz), 14 Uhr.

Die nächsten Termine: 12. Juli 2020, 9. August 2020, 13. September 2020.

■ Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Manchmal kann „eine Tasse Menschlichkeit“ so wichtig sein: als Aufmunterung, als Gesprächsangebot, als Zeichen des Miteinanders. Nicht nur in „Corona-Zeiten“ bieten die Frauen und Männer der Bahnhofsmision dieses Mehr der „Tasse Menschlichkeit“ an. Rund 900 Kilo Kaffee im Jahr braucht etwa die Saarbrücker Bahnhofsmision für dieses Angebot. 900 Pfundspäckchen - also fast eine halbe Tonne - wurden kürzlich in den evangelischen Kirchengemeinden im Kreis Altenkirchen gespendet und von Thorsten Bienemann, Vorsitzender der synodalen Männerarbeit, zur Bahnhofsmision in Essen gebracht. „Kaffee für den Pott“, schmuzzelt er.

Als die heimische Männerarbeit im Februar ihre Kaffee-Sammelaktion startete - angeregt durch die Landeskirche - war Corona noch nicht im deutschen Alltag angekommen. Bis Mitte März konnten Kaffee oder Teespenden bei den rührigen Männern und in den Gemeindebüros abgegeben werden. Aus allen 15 Kirchengemeinden kamen Spenden, zusätzlich steuerten heimische Unternehmen (REWE Daaden und Kaufland Kirchen) größere Mengen bei. Ende März sollten die Spenden dann zu einer Bahnhofsmision gebracht werden. Doch bekanntlich stand plötzlich nicht nur die kirchliche Welt Mitte März „still“. Mit den zunehmenden Lockerungen im Frühsommer wurde das Einsammeln vor Ort möglich und auch die Lieferung an die „blauen Engel“ der Bahnhofsmision. Die vielen Kaffee- und Teepäckchen fanden den Weg nach Essen und unterstützten dort, aber auch in Hagen und Dortmund die Arbeit mit Menschen, die in akuten Nöten oder existenziellen Notlagen sind.

Groß war die Freude beim Team der Bahnhofsmision, als Thorsten Bienemann mit der großen Lieferung ankam. Hat doch auch die Bahnhofsmision in diesen außergewöhnlichen Zeiten die „Quadrat des Kreises“ zu bewältigen: Immer mehr Menschen haben das Bedürfnis nach der „Tasse Menschlichkeit“.

Die Pandemie-Einschränkungen haben nicht nur das Leben von Obdachlosen kräftig durcheinandergewirbelt: geschlossene Aufenthaltsräume, Kontaktbeschränkungen, eingeschränkte Hilfsangebote, Ängste und unerfüllbare Auflagen. Demgegenüber ging die Spendenbereitschaft gegenüber den Einrichtungen, die Hilfsangebote unterbreiten, heftig spürbar zurück. Stationen, die Grundversorgungslösungen für Bedürftige anbieten, merkten es in den vergangenen Wochen sehr schnell. Nahrungs- und Kleiderspenden blieben aus oder Übergaben und Verteilung litten, manches scheiterte an Schutzbestimmungen.

So erging es auch der Bahnhofsmision in Essen, wie der heimische Männerarbeiter erfuhrt. Selbst die Zutaten für die „Tasse Menschlichkeit“ waren knapp geworden, und so kam die Spenden aus dem Kirchenkreis Altenkirchen nun im Juni wie gerufen. „Wir freuen uns sehr und sind dankbar für diese Unterstützung“, unterstrich Sandra Dauwend, die Leiterin des Essener Caritas-Verbandes.



Als die Kaffee-Aktion nach Weihnachten von der Männerarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen – hier beim Auftakt in Kirchen – angeregt wurde, plante man mit einer Sammlung bis Mitte März und der Auslieferung der Kaffee-Spenden zu Frühlingsbeginn. Corona-bedingt musste abgewartet werden und erst jetzt – kurz vor Sommerbeginn - konnte Synodalbeauftragter Thorsten Bienemann (Bildmitte) die Spenden nach Essen bringen.



Bei der Bahnhofsmision in Essen war man sehr glücklich über eine große Spende aus dem Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen: waren doch die für ihre Arbeit so wichtigen Kaffeespenden in den Zeiten des Lockdowns rapide eingebrochen. Gerade jetzt ist „die Tasse Menschlichkeit“ noch wichtiger als ohnehin, und da kamen rund 900 Kaffee-päckchen, die auf Initiative der synodalen Männerarbeit gesammelt wurden, wie „gerufen“. Fotos: Männerarbeit im Kirchenkreis

Die Bahnhofsmision in Essen etwa hat neben den eingeschränkten Räumlichkeiten ihre Arbeit weit hinaus auf die Straßen gelenkt. Kaffee wird in der Einrichtung gebrüht und dann von den Streetworkern „aufsuchend“ verteilt. „So bringen wir den Menschen, deren Leben aus den Fugen geraten ist, mit unseren Heißgetränken einen Moment in dem sie dem Alltag kurz entfliehen können, in dem sie durchatmen können...“, erfuhrt Bienemann. Ihm zeigte das Wirken der Bahnhofsmision wie eine offene Gesellschaft funktionieren kann. An den Bahnhöfen - dem zentralen Knotenpunkt im Netz der mobilen Gesellschaft - würden sich Menschen aus ihrem Glauben heraus in den Dienst an den Menschen stellen, die besondere Unterstützung brauchen.

Die Männerarbeit im Kirchenkreis ist neben dieser Kaffee-Sammelaktion auch während der Corona-Zeit hier vor Ort aktiv, unterstreicht Bienemann. Die großen Veranstaltungen (Männerfrühstück, Fahrten u.a.) fallen zwar aus Schutzgründen noch länger aus, dafür sind aber viele kleine soziale Aktionen im Moment gefragt. „Unser gutes Netzwerk trägt uns bewährt auch unter den Belastungen, und wir stehen uns und anderen helfend zur Seite!“. Nicht nur die praktischen Hilfen wie Einkaufshilfen und Besorgungen seien wichtig, viel mehr aber die Gespräche und Kontakte, für die sich die Männer viel Zeit nehmen und nahmen. „Man kann sich auch mit Abstand gut nahekomen!“

Wer Kontakt sucht kann auch die Männerarbeit weiterhin erreichen unter: Maennerarbeit-ak@t-online.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 12.07.20 (5. So. n. Trin.) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé;

Kirche Almersbach ab 15 Uhr: Kulturprogramm im Rahmen der „Offenen Kirche Almersbach“ mit Puppentheater und Zaubertricks, Kaffee, Kuchen und Kirchenführung. Wir bitten, die aktuellen Hygiene- und Schutzvorschriften zu beachten.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de. Bitte bringen Sie möglichst Ihre Anliegen telefonisch oder per Mail vor! Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171-2831790 Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Achtung: wir machen Urlaub vom 13. Juli bis 31. Juli 2020, deshalb gelten folgende telefonische Sprechzeiten in dieser Zeit: Mo. - Fr. 10 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs ist das Büro nicht besetzt.

Gerne können Sie uns auch per Mail weiterhin kontaktieren: altenkirchen.ak@ekir.de.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst am Sonntag, 12.07.2020, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfr. in Ehrhardt.

Das Tragen der Mund-Nasen-Maske ist nur bei Ein- und Ausgang erforderlich. Die Zahl der Besucherinnen darf höher sein. Eine telefonische Anmeldung ist nicht mehr erforderlich. Wir können aber weiter nur eine begrenzte Anzahl von BesucherInnen zulassen, so dass kein Anspruch auf einen Platz besteht.

Es bleibt noch dabei, dass wir die Plätze einzeln anweisen, die nötigen Abstände einhalten und die Kontaktdaten 4 Wochen aufbewahren müssen und nicht gesungen werden kann.

Für Kinder und Familien sind wir weiterhin mit der Kita „ARCHE“ und dem KOMPA für Sie da. Außerdem bietet die Bücherei mit ihren vielen Medien reichlich Lesestoff für entspannte Sommerwochen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin Dorothea Brandtner: 02683/949340,

Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin Corona Nehls: 0151/12878198

Mail: corona-nehls@t-online.de

Gemeindebüro: 02683/949340 Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 Uhr - 11 Uhr

Wir sind telefonisch oder per mail zu erreichen und haben ein offenes Ohr, gerade in Krisenzeiten. Melden Sie sich!

Wir feiern wieder regelmäßig **Gottesdienst um 10.15 Uhr, zurzeit nur in Asbach**. In der Regel im Innenhof vor dem Gemeindehaus, bei Regen im Gemeindehaus. Im Gebäude besteht Maskenpflicht, im Außenbereich nicht. Das Presbyterium hat ein Hygienekonzept erstellt unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Der nächste Gottesdienst ist am 12. Juli. Alle weiteren Treffpunkte und Kreise können zur Zeit noch nicht stattfinden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942 - E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Unsere Bücherei bietet einen Bücher-Abhol-Service an.

Entweder Sie rufen an oder schicken uns eine E-Mail und bestellen Bücher vor, oder Sie besuchen uns zu den Öffnungszeiten und teilen uns Ihre Wünsche am Fenster mit.

Wir legen die Medien dann in einer Tüte für Sie bereit. Unseren Katalog können Sie über einen Link auf unserer Homepage einsehen. (www.evangelische-gemeinde.de/buecherei/)

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags 16 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 12 Uhr und donnerstags 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 12.07.2020: Birnbach: Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Pfarrer Turk in der Kirche Birnbach. Wir bitten freundlich darum, die Schutzmaßnahmen einzuhalten! Da die Teilnehmeranzahl leider auf 28 Personen beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung im Gemeindebüro (02686-9872330) mit Name, Telefonnummer, Anschrift. Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmeranzahl von 28 Personen eingelassen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Dienstag, 14.07.2020: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei. Bitte beachten Sie die Schutzmaßnahmen! Während des Besuches der Bücherei ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Für Besucher ist das Gemeindebüro momentan geschlossen. Sie erreichen uns: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330 oder zu den anderen Zeiten 02686/897690, Pfr. Turk ist erreichbar, Tel. 02686-9872334

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 12.07.: Gottesdienstes in der Kirche unter Berücksichtigung der Auflagen bedingt durch die Corona-Krise.

Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregeln ist die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt. Es ist daher dringend erwünscht, sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro, Tel. 02685-242 bis Freitag, 10.07.2020, um 11.30 Uhr mit Namen, Anschrift und Telefonnummer anzumelden.

Die Angaben werden benötigt, um eventuelle Infektionsketten nach verfolgen zu können.

Die Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet und nach einem Monat vernichtet.

Dienstag 14.07.: 9.30 Uhr - 11.30 Uhr Kleiderstube, Zugang jetzt im Untergeschoss des Gemeindehauses

Freitag, 17.07.: 15 Uhr - 16 Uhr Kleiderstube, Zugang im Untergeschoss des Gemeindehauses; in den Sommerferien bleibt die Kleiderstube geöffnet.

Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

oder durch die Mitteilungen im Schaukasten bzw. an der Tür zum Gemeindehaus.

Das Gemeindehaus ist weiterhin für Besuche geschlossen. Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr - bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet.

Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Pfarrer Tesch unter Tel. 02742/7026851 zur Verfügung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Wir feiern wieder Gottesdienst!

Wir bieten wieder Gottesdienste vor Ort an, der nächste Gottesdienst findet am 12.07.2020 um 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Eichelhardt statt. (Pfr. Triebel-Kulpe). Durch die Straßenbauarbeiten in Hilgenroth ist unsere Kirche im Moment nicht zugänglich. Es gelten Abstandsregeln und Hygienevorschriften, die in Eichelhardt besser umgesetzt werden können. Eine telefonische Anmeldung und das Tragen einer Gesichtsmaske ist erforderlich.

- Die Kirchengemeinde Hilgenroth beteiligt sich an der Aktion „Licht der Hoffnung“. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir mit dem Läuten der Vaterunser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater unser zu beten und fürbittend an die Menschen zu denken, die krank sind und die im Gesundheitswesen, in Heimen und in vielen anderen Berufen unter besonderem Druck stehen.

- Auch in Zukunft gibt es auf der Homepage der Kirchengemeinde, auf Facebook und auf YouTube Online-Gottesdienste. Wir verweisen außerdem auf ähnliche Angebote unserer Nachbargemeinden Almersbach, Altenkirchen und Hamm.

- Die Treffen unserer Gemeindeguppen können leider noch nicht stattfinden.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.kgm-hilgenroth.de

Pfr. Volk hat bis einschließlich 13.07.2020 Urlaub. Seine Vertretung bei Amtshandlungen hat Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach übernommen (02681-2864).

■ **Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld Kirche und Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen**
Gemeindebüro Honnefeld: Tel. 02634/956707, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

eMail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Die Ev. Kirchengemeinde Honnefeld feiert sonntags um 10 Uhr wieder Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld.

Melden Sie sich bitte unbedingt dazu an (02634/956707 oder andreas.beck@ekir.de). Denn wir dürfen nur einen Teil der Plätze in die Kirche besetzen und müssen die Kontaktdaten der Besucher vier Wochen lang nachweisen können. Wichtig: Sie erhalten eine Rückmeldung, ob noch ein Platz frei ist. Die Bänke, die besetzt werden dürfen, sind gekennzeichnet. In den Bänken gilt die Abstandspflicht von 1,50 Metern zwischen Hausständen. Bis zum Erreichen des Platzes muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden. Während des ganzen Gottesdienstes darf er aber seit 10.06. abgelegt werden. Eine Kollekte ist möglich. Am Ausgang wird dazu ein Körbchen stehen. Singen dürfen wir als Gemeinde leider noch nicht. Aber wir werden musikalisch trotzdem gut versorgt. Wir freuen uns, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen.

Auf **YouTube** wird es weiter in unregelmäßigen Abständen Beiträge aus der Kirchengemeinde geben (www.youtube.com/user/andreasbecky).

Gruppen und Kreise finden vorerst nur nach Absprache statt.

Die **Jugendarbeit** läuft derzeit online per Videokonferenz E-Mail etc. Nähere Auskunft dazu erhalten Sie bei unserer Jugendleiterin Carolin Richter (bluecaro@aol.com)

Das Gemeindebüro ist telefonisch (02634/956707) und per E-Mail erreichbar (honnefeld@ekir.de). Das meiste lässt sich auch auf diesem Wege erledigen. Wegen der Coronapandemie möchten wir Publikumsverkehr gerne vermeiden. Sollten Sie dennoch ein Anliegen haben, für das Sie kommen müssen, kontaktieren Sie uns bitte vorher.

Auch nach einigen Lockerungen sind persönliche Zusammenkünfte in der Gemeinde noch immer eingeschränkt. Darum wünschen wir Ihnen auf diesem Wege weiterhin Gottes Segen, Bewahrung und Gesundheit.

■ **Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg**

Wir feiern wieder Gottesdienst!

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am 19.07.2020 um 10.30 Uhr in der Ev. Kirche Schöneberg.

Wir machen insbesondere darauf aufmerksam:

Die Gottesdienste sind nur unter strengen Vorgaben, welche das Land Rheinland-Pfalz und die Ev. Kirche im Rheinland im Rahmen der EKD-Abreden vorgeben, möglich.

Das bedeutet:

- Melden Sie sich zu den Büroöffnungszeiten telefonisch im Gemeindebüro (z. Zt. 02681/2912) mit Namen, Telefonnummer und Adresse an. Wir haben Listen mit Platznummern anzulegen, um im Falle einer Infektion die Infektionskette zurück verfolgen zu können. Die Listen werden nach Aufforderung dem lokalen Gesundheitsamt übergeben. Ansonsten werden Sie drei Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auch benötigen wir die Anmeldungen, um die auf **20 Personen begrenzte Teilnehmerzahl** gewährleisten zu können. Jeder Sitzplatz ist markiert, diese Plätze werden durch das Gemeindebüro nach Anmeldung vergeben.

- Bitte halten Sie unbedingt den 2 m Mindestabstand in jeder Richtung und zu jeder Zeit ein. Vor und in der Kirche wird es einen Ordnungsdienst geben. Die Ein- und Ausgänge sind markiert.

- Es müssen Alltags- oder Schutzmasken getragen werden, diese sind mitzubringen.

- Es wird keinen Gemeindegesang geben, daher werden auch keine Gesangbücher ausgeteilt werden

Helferkreis

Um seitens unserer Kirchengemeinde auch in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit für Sie da zu sein und Sie nicht im Stich lassen haben wir einen Kreis aus ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen aufgebaut, die bereit sind für Menschen, die Hilfe brauchen, einzukaufen oder Fahrten zur Apotheke zu übernehmen.

Wir möchten diejenigen, die Hilfe benötigen bitten, sich in einem unserer Gemeindebüros (Mehren: Tel. 02686/237 und Schöneberg, Tel. 02681/2912) oder bei Pfarrer Bernd Melchert (Tel. 0160/92354178) zu melden, damit die Hilfe organisiert werden kann.

Kindergottesdienst

Hey, habt Ihr Lust auf ein paar spannende Geschichten und coolen Bastelideen? Leider können wir im Moment kein Kindergottesdienst machen, aber wir schicken Euch gerne jeden Sonntag ein Video mit einer coolen Geschichte und einer tollen Aktion zum nach machen. Wenn Ihr noch keine Videos bekommen habt, dann können sich Eure Eltern bei Katja Gaida unter 01752030919 oder Ronja Birkenbeul unter 017623805059 melden, und wir schicken Euch dann jeden Sonntag ein Video zu. Vielleicht haben ein paar Freunde

von Euch ja auch ein bisschen Langeweile während Corona, dann schickt ihnen das Video weiter und bastelt zusammen drauf los. Das erste Video gibt es am 5. Juli, vielleicht sehen wir uns bald auch nochmal persönlich. Viel Spaß! Das Kigo-Team

Urlaub

Die Gemeindebüros sind am 14.07. - 15.07.2020 nicht besetzt!

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Gemeindesekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 12.07.2020: 11 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Fritz

Natürlich gilt es erforderliche Auflagen einzuhalten:

Wir haben die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen in die Wege geleitet und bitten Sie, Ihre Maske mitzubringen.

Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu, mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach 21 Tagen vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich. Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.

Auf Singen im Gottesdienst wird wegen der hohen Infektionsrisiken verzichtet.

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buer0@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen, telefonisch sind wir allerdings von dienstags bis freitags zu erreichen.

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 10.07.20: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12.07.20: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15.07.20: 18 Uhr Hl. Messe

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Es findet keine Hl. Messe statt.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Hl. Messe immer am 1. Sonntag im Monat.

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Sonntag 12.07.20: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 14.07.20: 18 Uhr Hl. Messe

Nach den Vorgaben des Erzbistums Köln und des Landes Rheinland-Pfalz (10. CoBeLVO) feiern wir Gottesdienste unter folgenden Bedingungen:

Die Zahl der Messbesucher ist begrenzt und jeder Gottesdienstbesucher muss sich vorher im Pfarrbüro telefonisch unter 02681/5267 anmelden.

Die Anmeldung ist möglich: dienstags 14 - 16 Uhr, mittwochs und donnerstags von 9 - 16 Uhr und freitags von 9 - 12 Uhr.

Die Daten der Gottesdienstbesucher werden einen Monat aufbewahrt, um im Fall einer Ansteckung mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können. (Wir sind zur Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt verpflichtet.)

Besonders gefährdete Menschen mögen bitte besonders auf sich achten und kein Risiko eingehen.

Es besteht weiterhin die Dispens von der Sonntagspflicht.

- Die Gottesdienstbesucher müssen beim Betreten und Verlassen der Kirche eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Am Platz selber darf der Mund-Nasenschutz abgenommen werden.

- Beim Betreten der Kirche sollen sich die Gottesdienstbesucher mit einem bereitgestellten Desinfektionsmittel die Hände desinfizieren.

- In der Kirche sind die Plätze markiert. Angehörige eines Hausstandes dürfen selbstverständlich zusammensitzen. Zu Anderen bitte **2 m Sicherheitsabstand** wahren!

- Gebetbücher bitte von zu Hause mitbringen.

- Gemeindegesang ist in **geschlossenen Räumen** verboten!

- Akklamationen (Liedrufe) sind erlaubt.

- Beim Empfang der Kommunion bitte den Sicherheitsabstand von 2 m einhalten.

- Auch nach dem Gottesdienst bitten wir weiter auf den nötigen Mindestabstand (mindestens 1,5 m) zu achten.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@t-online.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Peterslahr

Samstag, 11.07., 17 Uhr Vorabendmesse (max. 27 Besucher)

Fernthal

Samstag, 11.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse (max. 25 Besucher)

Neustadt

Sonntag, 12.07., 9.30 Uhr Festhochamt anl. der Kirmes (max. 40 Besucher)

Sonntag, 12.07., 11 Uhr Festhochamt anl. der Kirmes (max. 40 Besucher)

Sonntag, 12.07., 17 Uhr Statt Kirmesrummel: Eine musikalische Karussellfahrt

Horhausen

Sonntag, 12.07., 9.30 Uhr Hochamt (max. 36 Besucher)

Sonntag, 12.07., 11 Uhr Hochamt (max. 36 Besucher)

Sonntag, 12.07., 12.15 Uhr Taufe

Weiterhin müssen Sie sich zu den Gottesdiensten mit Namen und Adresse anmelden. Die Daten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst im Pfarrbüro aufbewahrt, um Sie im Fall einer Coronainfektion eines anderen Gottesdienstbesuchers informieren zu können. Sie können sich mit einem Anruf oder einer Mail immer für die Messen in dem laufenden Monat anmelden. Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Horhausen muss bis spätestens donnerstags 11.30 Uhr im Pfarrbüro Horhausen (02687/1050 oder pfarrei-horhausen@t-online.de) eingegangen sein. Die Anmeldung für die Gottesdienste in Peterslahr, Fernthal und Neustadt muss bis spätestens freitags 12 Uhr im Pfarrbüro Neustadt (02683/3638 oder pfarrei.neustadt@t-online.de) eingegangen sein.

■ St. Antonius, Oberlahr

Pfarrbüro St. Antonius

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02685-9885522 / Fax: 9885523, Kirche-oberlahr.ww@t-online.de

Mittwoch, 15.07.: 9 Uhr Messe

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Herzliche Einladung in unser Begegnungs-Café 'friends', Hofstraße 3, AK. Nähere Infos zu den aktuellen Regelungen & Bestimmungen auf unserer Webseite.

Geöffnet: Do 9 - 13.30 Uhr und Fr 12.30 - 21 Uhr

Wohnzimmer-Gottesdienst am 12.07.2020, 10.30 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem nächsten 'Wohnzimmer-Gottesdienst' über Live-Stream! Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Am Sonntag, 28.06., feierte die EFG Wölmersen im Rahmen des Wäller Autokinos einen Gottesdienst. 143 Besucher in 52 Autos waren der Einladung gefolgt. Begrüßt wurden sie von den „Mädels“ Katharina, Soraya und Madita mit drei Kinderliedern. Elena Schulte führte durch das Programm und durfte unter anderem Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt begrüßen, der gemeinsam mit Rene Schulte, Mitglied der Gemeindeführung der EFG, interviewt wurde. In dem Gespräch ging es schwerpunktmäßig um den geplanten Umzug der EFG nach Altenkirchen.

Der Stadtbürgermeister erzählte auch aus seinem eigenen Glaubensleben.

Einen Matthias ohne Glauben gibt es nicht, und so bete er auch regelmäßig für die Stadt Altenkirchen und die Menschen.

Kamil Michel erläuterte in seiner Predigt noch mal das Leitbild der Gemeinde.

Er sagte die EFG sei eine Gemeinde, die jeden einlädt, der den Glauben entdecken und Kirche gestalten möchte.

Ziel ist es, Räume zu schaffen, in denen Menschen Jesus Christus begegnen. Dazu sollen die neuen Räumlichkeiten in Altenkirchen und alle Aktionen dienen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von dem Musikteam rund um Rebekka Kroeker gestaltet.

Endlich konnte man auch wieder gemeinsam singen, was in den Gemeinderäumlichkeiten, nach jetzigen Vorschriften, noch nicht möglich ist.

Elena Schulte bedankte sich am Ende ausdrücklich beim Team des Wäller Autokinos, die diesen Gottesdienst überhaupt erst ermöglicht haben.

Die Besucher der EFG Wölmersen waren glücklich über diese erste Begegnung nach über drei Monaten und freuen sich schon auf den ersten Gottesdienst am 26. Juli wieder in den Gemeinderäumlichkeiten in Wölmersen.



Bis dorthin gibt es weiterhin jeden Sonntag um 10 Uhr ONLINE Gottesdienste.

Nähere Infos dazu unter www.efg-woelmersen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Aufgrund gegenwärtiger Lage fallen alle Veranstaltungen bis auf Weiteres aus.



Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de
Für Gespräche und weitere Unterstützung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pastor: Alex Breikreuz alex.breikreuz@feg-altenkirchen.de | Tel 02681-9845404

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Die Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen feiert sonntags wieder um 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen.

Melden Sie sich bitte aber unbedingt dazu an, weil nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist (02681/9449940 oder über <https://altenkirchen.church-events.de/>). Ihre Kontaktdaten müssen wir erheben und für die Dauer eines Monats aufbewahren. Es gelten die **Abstandsregeln und Hygienevorschriften**.

Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist erforderlich. Gemeindegang ist untersagt.

Über unsere Homepage ist auch weiterhin ein **Videogottesdienst** eingestellt.



-Anzeige-

Ärger Meister-Kundendienst und Ersatzteile für alle Markenfabrikate
mit Elektrogeräten?

elektrohausgeräte
NEITZERT

über 25 Jahre
Kumpstr. 11 • 57610 Altengkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de **Starke Leistungen**

Gruppen und Kreise finden vereinzelt und nur nach Absprache statt. Unsere Pastoren stehen weiterhin für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Gemeinde um zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altengkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altengkirchen, www.efg-altengkirchen.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altengkirchen

Sonntag, 12.07.2020: 10 Uhr Video-Gottesdienst aus Dortmund, zu empfangen auf YouTube zu Hause im Wohnzimmer; 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altengkirchen mit Telefonübertragung

Mittwoch, 15.07.2020: 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altengkirchen mit Telefonübertragung

Einlass: Nur nach vorheriger Anmeldung. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altengkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblener-Str. 49, 57614 Fluterschen (ehemals Gasthof Koch) Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen! Jeden Sonntag um 10.30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen. Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir um Anmeldung unter a.gritzan@immanuel-westerwald.de.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

Aus Vereinen und Verbänden

■ SPD-Ortsverein Im Raiffeisenland

In der jüngsten Mitgliederversammlung des Ortsvereins gab es viele Informationen für die Anwesenden.

Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt berichtete über die Bauvorhaben auf dem Weyerdamm. „Die Vorhaben könnten bis 2022/23 realisiert sein“, skizzierte er den Terminplan. Eine Herzensangelegenheit ist für ihn die Errichtung von Menschenrechtssteinen in der Stadt. Dies geht zurück auf die Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“, Projekt w40.global. „Gerade heute ist es wichtig, ein Zeichen zu setzen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“.

Rainer Düngen, Beigeordneter der Verbandsgemeinde Altengkirchen-Flammersfeld, zählte die Vorhaben der VG auf - den Neubau der Kita in Güllesheim und des Schwimmbades in Altengkirchen. Insgesamt sind dieses Jahr Investitionen in Höhe von 10 Mio. € geplant. In naher Zukunft hat der Rat zwei weitere wesentliche Entscheidungen zu treffen: den Ausgleich der Gebühren für Wasser- und Abwasser und die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans. Beim letzteren müsse der Rat abwägen zwischen notwendiger struktureller Entwicklung bei möglichst wenig Landschaftsverbrauch.

Klaus Schneider, Kreisbeigeordneter, berichtete aus dem Kreishauses, dass der Verabschiedung des Kreishaushaltes 2020 eine intensive Beratung über ein Haushaltssicherungskonzept mit Einsparungen vorausging. Aufgrund zusätzlicher Aufgaben, wie der Übernahme der Realschulen plus in Gebhardshain und in Daaden und der Ausweitung des ÖPNV-Angebots, war eine Anhebung der Kreisumlage unumgänglich. In Schneiders Fachbereich „Jugend und Familie“ steht das neue Kita-Gesetz an. „Wir besuchen in den nächsten Monaten jede Kita und stimmen mit dem Träger das künftige Angebot und die sich daraus ergebende Personalisierung ab“, versprach er.

Einen Bericht aus Mainz gab Heijo Höfer, MdL. Er lobte das Vorgehen und Verhalten von Ministerpräsidentin Malu Dreyer, der Gesundheits- und Arbeitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler und der Ampelkoalition in der Krise.

SPD-Ortsverein wählte Delegierte

Zu den im Jahr 2021 anstehenden Wahlen zum rheinland-pfälzischen Landtag und zum Bundestag wählten die Mitglieder des SPD-Ortsvereins im Raiffeisenland ihre Delegierten zu den Wahlkreis-Konferenzen und den Vertreterversammlungen. Gewählt wurden Ellen Creutzburg, Matthias Gibhardt, Daniela Hillmer-Spahr, Heijo Höfer, Horst Klein, Marion Mohrs, Tanja Ramseger, Nils Schneider und Anka Seelbach.

Der Ortsverein will sich in Zukunft neu aufstellen. So werden Arbeitsgruppen gebildet zu den Themen Jugend, Senioren, Kommunalpolitik, Migration und Vielfalt, Arbeit und Wirtschaft, Bildung, Soziales und Gesundheit sowie Klimaschutz.

■ Karate Landestrainer im KSC

Erstes Event war ein voller Erfolg

Nach der neuesten Corona Verordnung darf wieder Sport in Gruppen zu maximal 10 Personen betrieben werden. Im KSC ging es gleich los mit Landestrainer Marcus Gutzmer.

Viele haben es sehr vermisst ... das gemeinsame Training mit Impulsen von außen. Nachdem am 24.6. die Regelungen für den Sport wieder etwas gelockert wurden, hat das KSC kurzerhand 4 Zelte aufgebaut und darin Matten ausgelegt und damit neben dem vorhandenen Trainingsraum Platz für das Training geschaffen.



Landestrainer Gutzmer im KSC

In Gruppen zu maximal 10 Personen konnte so für fast 40 Personen tolles Training angeboten werden. Für Marcus Gutzmer war es auch das erste Event nach mehreren Monaten Pause. Am Samstagabend gab es dann noch ein gemeinsames Grillen im Freien, welches trotz der Hygiene und Abstandsregeln sehr erfolgreich verlief. Wer jetzt wieder einsteigen möchte, kann jederzeit an einem unverbindlichen Probetraining teilnehmen. Unseren Kursplan findest du auf unserer Webseite: www.ksc-puderbach.de

Anmeldungen unter: 02684-956000 - Wir freuen uns auf Euer kommen.

Wer jetzt selbst mit Sport beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte kann jederzeit in Puderbach oder Altengkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder auf YouTube (www.youtube.de/kscpuderbach).

■ DRK-Ortsverein Altengkirchen-Hamm e. V.

Mitgliederversammlung am 28. Juli



Deutsches Rotes Kreuz Der DRK-Ortsverein Altengkirchen-Hamm e. V. lädt zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung gemäß § 14 der Satzung für Ortsvereine am Dienstag, 28.07.2020, um 20 Uhr nach Altengkirchen, Kölner Straße 97, ein.

Die ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten beschlussfähig. (§ 14 Ziffer 4 der Vereinssatzung).

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Genehmigung der Tagesordnung, 3. Tätigkeitsberichte (Bereitschaft Altengkirchen-Hamm, Frauenarbeitskreis und Jugendrotkreuz), 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands, 6. Neuwahl des Vorstands, 7. Wahl der Kassenprüfer, 8. Genehmigung des Haushaltsplans, 9. Ehrungen, 10. Verschiedenes

■ Bündnis 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Altengkirchen-Flammersfeld

Ortsverband tagte am 25. Juni

In seiner Sitzung vom 25. Juni im Bürgerhaus in Flammersfeld bestätigte der Ortsverband Altengkirchen-Flammersfeld im Beisein einiger Gäste Ulli Gondorf als Kandidaten für die nächste Landtagswahl am 14. März 2021. Im Wahlkreis 2 soll Ulli Gondorf für das Direktmandat antreten.

■ TC Horhausen

Mitgliederversammlung am Freitag, 17.07.20, in Willroth

Der Vorstand des Tennisclubs Horhausen lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 17. Juli um 19.30 Uhr nach Willroth ein. Aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie findet die Mitgliederversammlung im **Dorfgemeinschaftshaus Willroth** (Dorfstr. 41, 56594 Willroth) statt.

Bitte unbedingt einen Mund-/Naseschutz mitführen. Für den Weg vom Eingang zum Sitzplatz ist das Tragen eines Mund-/Naseschutz beim Betreten und Verlassen des Dorfgemeinschaftshaus erforderlich.

Während der Mitgliederversammlung muss der Mund-/Naseschutz nicht getragen werden.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung; 2. Tätigkeitsbericht des Vorstands; 3. Bericht der Schatzmeisterin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands durch die Mitgliederversammlung; 6. Wahl des neuen Vorstands; 7. Aktuelle Planungen für 2020/21; 8. Sonstiges

Wir freuen uns, dass sich einige (jüngere) Mitglieder des TCH bereit erklärt haben, Verantwortung im Vorstand zu übernehmen, so dass nach aktuellem Stand bei der Neuwahl des Vorstands alle Vorstandspositionen uneingeschränkt besetzt werden können. Unabhängig davon würden wir uns natürlich freuen, möglichst viele unserer Vereinsmitglieder begrüßen zu können.

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen




**TENNIS IN
NEITERSEN**

AKTION

5 + 5



Wiedbachtaler Sportfreunde

Aktion

5 + 5

5 Trainerstunden
für nur
5 €

Für Jedermann
von 5-100 Jahren

(gültig für alle
Neu-Anfänger) bis
Anmeldung 30.08.20

Ruft uns an:
Armin Ruthardt
0177-6583434

Wir freuen uns auf
Euch !

TAW

Raiffeisenstr. 12
57580 Gebhardshain
Tel: 02747-447-3331
Mobil 0177-6583434

tennis@taw.s2t.de
www.TAW.s2t.de

■ SV ‚Im Grunde‘ Marenbach

Fahrten mit dem Heißluftballon am 19. Juli



Unter dem Motto "Unser Fest fällt aus - Wir steigen in die Lüfte" bietet der SV Marenbach am Sonntag, 19.7.2020, für alle Interessierten wieder Fahrten mit Heißluftballons an.

Gestartet wird in den frühen Abendstunden dort, wo normalerweise unser Schützenfest stattfinden würde. Kontakt für Infos und Anmeldungen: Udo Walterchen, Tel. 0173-5845355.

Es gilt die am 19. Juli 2020 aktuelle CoBelvo. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.



KLETTER
WALD

BAD MARIENBERG

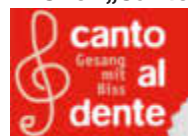



ErlebnisWald

12 Parcours | Kinderland | Spiderman-Swing | **NEU** Ninja-Parcours

www.kletterwald-badmarienberg.de

■ Chor „Canto al dente“



nimmt die Probenarbeit wieder auf

Hurra! - nach 3-monatiger Corona-Zwangspause hat der PopJazz-Chor Canto al dente aus Weyerbusch seine Probenarbeit wieder aufgenommen. Chorleiter Michael und Mitsängerin Heidi hatten vorab Übungsdateien und CDs erstellt, die schon prima durch die Pause geholfen hatten, sodass jede Einzelne für sich schonmal üben konnte. Nun galt es, das Geübte zusammenzuführen. Unter den zur Zeit geltenden gesetzlichen Vorgaben und in der wunderbaren Natur von Giershausen - nämlich auf dem herrlichem Anwesen der Vorsitzenden Simona - inmitten von Weiden, Pferden und Teich inklusive Froschkonzert - trafen sich zunächst nur die Frauen, aufgeteilt in Sopran und Alt, jeweils eine halbe Stunde. Alle waren froh, sich endlich wiederzutreffen, wenn auch das richtige Chorfeeling noch nicht so recht aufkommen wollte. Dazu standen die Sängerinnen einfach zu weit auseinander. Ein vorgeschriebener 3-Meter-Abstand ist einfach befremdlich, weil nun mal die Stimme der eigentlichen Singenachbarin im Ohr fehlte. Aber was soll man machen?! Chorgesang ist offensichtlich ein riskantes Hobby - gleich hinter Formel Eins und Fallschirmspringen. Wer hätte das gedacht?! Aber Bestimmungen sind dazu da, dass man sie einhält und man somit dazu beiträgt, dass möglichst bald alles wieder „normal“ wird. In der nächsten Woche sind dann die Männer dran: Tenor und Bass treffen sich dann bei Heike und Detlef im großen Garten. So wird es noch ein paar Wochen im Wechsel weitergehen, und irgendwann können sicher auch wieder alle gemeinsam im eigentlichen Probenraum singen. Und irgendwann im nächsten Jahr wird der Chor auch hoffentlich wieder sein Publikum unterhalten können - es steht schließlich der 20. Geburtstag bevor!

■ Gewerbeforum Westerwald

Aus der Mitgliederversammlung

Am 18. Juni fand, unter Berücksichtigung der geltenden Hygienebestimmungen, die Ordentliche Mitgliederversammlung des Gewerbeforums Westerwald im Saal der Krambergsmühle statt. Haupttagungspunkte waren die Berichte von Schatzmeister und der Kassenprüfer, sowie die Wahlen zum Vorstand. Nach einstimmiger Entlastung des alten Vorstandes wurde der neue gewählt. Dieser ist der Gleiche wie im abgelaufenen Jahr: 1. Vorsitzender Hans-Dieter Wittgen; 2. Stellvertreter Andreas Vohl; 3. Schatzmeister Burkhard Schmid; 4. als Beisitzer wurde Simon Gehrke benannt. Hans-Dieter Wittgen berichtete den zahlreichen Mitgliedern über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. Höhepunkt war hierbei sicherlich die dreitägige Busreise nach Brüssel zum EU-Parlament im Dezember 2019. Für den Sommer und Herbst diesen Jahres stehen einige Veranstaltungen und Vorträge schon fest in der Planung, so im Juli das Thema Cloud, im Herbst dann Ökologie und Naturschutz bei Gewerbegebäuden (NABU). Auch die soziale Verantwortung des GFWW hob er hervor, so wurden in Absprache mit dem Verbandsbürgermeister Klöckner im April diesen Jahres die Foodsharing Gruppe Hachenburg für ihre Coronahilfe mit 1.500 Euro unterstützt. Positiv zu vermerken war zudem, dass einige neue Mitglieder angeworben wurden. Herr Wittgen

dankte den Mitgliedern für ihr reges Interesse an den Veranstaltungen des Gewerbeforums und hofft trotz der Coronakrise, dass alle unbeschadet diese schwere Zeit überstehen. Abschließend beantwortete unser Schatzmeister Steuerberater Burkhard Schmid Fragen der Anwesenden zur aktuellen Sachlage zu Coronahilfen für Betriebe und Freiberufler.



Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Heinz Räder

der im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Heinz Räder engagierte sich 31 Jahre in unserem Verein. So kam er nicht nur regelmäßig zu unseren Übungsstunden wie zum Schwimmen und zum Faustball, sondern arbeitete auch bei den jährlichen Vorausplanungen unserer Wandersportgruppe mit, bei deren Wanderungen er auch regelmäßig teilnahm. Er erwarb außerdem mehrfach das Deutsche Sportabzeichen. 1998 wurde er in unserem Verein zum „Sportler des Jahres“ ernannt. Heinz zeichnete sich besonders durch seine ruhige und hilfsbereite Art aus und war dabei ein fairer Sportsmann. Im Jahr 2012 wurde Heinz Räder wegen seines außerordentlichen Engagements zum Ehrenmitglied unseres Vereines ernannt. Wir werden uns dankbar an ihn erinnern.

Behindertensportgemeinschaft Altenkirchen und Umgebung 1970 e.V.

Für den Vorstand

Walter Wagner, 1. Vorsitzender

*Schmerzlich ist der Abschied,
doch dich von deinen Leiden
erlöst zu wissen gibt uns Trost.*

In dem Wissen, dass es ihr jetzt gut geht,
nehmen wir Abschied von

Inge Gries

* 24. August 1947 † 29. Juni 2020

In liebevoller Erinnerung

Frank Gries
mit Jaqueline und Fabian
Jörg und Manuela Gries
mit Chris und Silas
Yvonne und Carsten Reinert
mit Celina, Louisa und Colin
und Urenkel Ben

Berod, im Juli 2020

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod
eines lieben Menschen
überraschend getroffen und
Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

Bestattungen
*Das gute
Gefühl,
alles
geregelt
zu wissen.*



Nachruf

Wir sind tief traurig und nehmen Abschied
von unserer Tennisfreundin

Brigitte Kohl

Wir werden sie alle sehr vermissen.

Annemie, Carmen, Christa, Christel, Dietlind, Gisela,
Inge, Ingrid, Karin, Lotte, Marita, Renate

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck gebracht haben.
Die entgegengebrachte
Wertschätzung hat uns sehr berührt.

Günter Fischer

* 24.11.1939 † 25.05.2020

Annette Radermacher mit Familie
Uwe Fischer mit Familie

Fensdorf und Nauroth, im Juli 2020

JEDER TRAUERT ANDERS.




seit 1893

*Passende Ratgeber und Literatur
erhalten Sie bei uns.*

Bestattungsunternehmen Lorenz Spahr

Koblenzer Straße 4 Kölner Straße 5
57610 Altenkirchen 57635 Weyerbusch

Tel.: 02681 - 51 16 - bestattungen@spahr.de

Wir verstehen Trauer ! www.spahr.de

Nachruf

Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.
nimmt Abschied von

Udo Bettgehäuser

Udo war lange Jahre Vorstandsmitglied, Wegbereiter und treibende Kraft bei vielen Vorhaben des Bürgervereins. Er plante zahlreiche Wanderungen und engagierte sich mit besonderem Herzblut für alle Belange rund um Umwelt und Natur in unserer Gemeinde. Darüber hinaus hat er die Tradition des gemeinsamen Brotbackens im historischen Raiffeisen-Backhaus wieder ins Leben gerufen.

Der Bürgerverein verliert mit Udo einen guten Freund und ein geschätztes Vereinsmitglied.

Wir werden ihn und seine Arbeit in dankender Erinnerung behalten.

Der Vorstand

Weyerbusch, 30. Juni 2020

Statt Karten

Wir bedanken uns für die große und überwältigende Anteilnahme am Tod von

Dr. Hans Becker

† 31.5.2020

Es war uns Trost und Freude zugleich erfahren zu dürfen, welch große Beliebtheit und Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Schaake, die uns eine sehr würdevolle und emotionale Beisetzung ermöglicht hat.

Im Namen aller Angehörigen
Rosmarie Becker

Flammersfeld, im Juli 2020

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

Traurig nehmen
wir Abschied von

Inge Bayer

* 23.05.1934 † 29.06.2020

Im Namen aller Angehörigen
Klaus Bayer

Mammelzen / Sinsheim



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER

MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

*Gott wird jede Träne von ihren Augen
abwischen und der Tod wird nicht mehr
sein, noch wird Trauer noch Geschrei
noch Schmerz mehr sein.*

Offenbarung 21,4

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Adele Tabel

die im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Kinder, Enkelkinder und Urenkel

57610 Altenkirchen, im Juni 2020

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung
in aller Stille statt.

Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

» Familienanzeigen

Am 15. Juli 2020 werde ich

60 Jahre

Aufgrund der aktuellen Umstände bitte ich von persönlichen Gratulationen abzusehen.

Bleibt gesund.

Heinz Werner Brubach

Stürzelbach

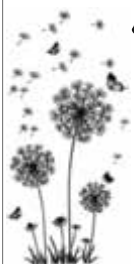
Herzlichen Dank

*Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines 90. Geburtstages
möchte ich mich ganz herzlich
bedanken.*

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Elisabeth (Liesel) Niederhausen

Obererbach, im Juli 2020



anzeigen.wittich.de

Die EAM-Gruppe – der Energieprofi für die Region

Johannes Rudolph ist Leiter der EAM-Netzregion (vormals EnergieNetz Mitte) am Standort Wissen – mit seinem Team ist er zuständig für die Stromversorgung in 107 Stadt- und Ortsgemeinden im Landkreis Altenkirchen. Wir sprachen mit ihm über den Ausbau und die Modernisierung der Stromnetze vor Ort.

Herr Rudolph, seit 2014 betreibt die EAM Netz GmbH als Tochtergesellschaft der EAM-Gruppe Stromnetze im Landkreis Altenkirchen. Was bedeutet das konkret?

Johannes Rudolph: Vor sechs Jahren haben wir die Stromnetze in den Verbandsgemeinden Wissen, Hamm und dem Großteil von Altenkirchen-Flammersfeld übernommen. Seit 2016 betreiben wir zudem die örtlichen Netze in den Gemeinden Kirchen und Daaden sowie in der ehemaligen Verbandsgemeinde Gebhardshain. Als Netzbetreiber sind wir heute für die sichere Stromversorgung von insgesamt rund 107.000 Menschen im Landkreis Altenkirchen verantwortlich.

Was bedeutet denn eine „sichere“ Stromversorgung?

Johannes Rudolph: Stromkabel unter der Erde und der Ausbau



Johannes Rudolph (von links) begutachtet die Arbeiten in Fiersbach gemeinsam mit Ortsbürgermeister Carsten Pauly, EAM-Mitarbeiter Philipp Lichtenthäler sowie André und Thomas Buhr von der ausführenden Tiefbaufirma Thomas Buhr GmbH.

von Schaltmöglichkeiten erhöhen die Versorgungssicherheit deutlich, da Schäden durch beispielsweise Blitzeinschläge oder Unwetter auf ein Minimum reduziert werden. Aus diesem Grund haben wir bis heute bereits etwa 55 Millionen Euro in die Modernisierung und den Ausbau unserer Stromnetze im Landkreis Altenkirchen investiert und dabei allein 114 Kilometer neue Mittelspannungskabel unter der Erde verlegt. Viele der derzeit noch überirdisch verlaufenden Freileitungen wollen wir zukünftig ebenfalls als Erdkabel verlegen,

um die Versorgungssicherheit stetig weiter zu erhöhen.

Gibt es dafür ein aktuelles Beispiel?

Johannes Rudolph: Ja, derzeit stellen wir in Fiersbach den Großteil des örtlichen Stromnetzes auf Erdkabel um. Dabei bringen wir bis zum September 3,5 Kilometer Mittelspannung und 800 Meter Ortsnetz unter die Erde, erneuern zwei Ortsnetzstationen und stellen 40 Hausanschlüsse auf Erdkabel um. Allein für dieses Projekt investieren wir rund eine halbe Million Euro.

Ökostrom für Zuhause

Natürlich beliefert die EAM-Gruppe mit ihrer Vertriebsgesellschaft EAM Energie GmbH auch Kunden mit Strom und Erdgas. Zwei attraktive Ökostromprodukte mit und ohne Preisgarantie bietet die EAM Energie an. Auch mit Heizstrom können sich die Kunden beliefern lassen. Alle Stromprodukte für Privatkunden stammen dabei zu

100 Prozent aus regenerativen Quellen und leisten somit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Wer künftig Stromkunde werden möchte, muss nur einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag abschließen. Die EAM Energie übernimmt den Rest und kümmert sich anschließend um die Klärung aller Formalitäten ein-

schließlich der Kündigung beim bisherigen Energielieferanten. Ein Wechsel zu EAM-Ökostrom lohnt sich!

Kontakt EAM Energie:
T 0561 9330-9330, E-Mail:
Kundenservice@Meine.EAM.de
**Oder direkt im Internet
wechseln unter www.EAM.de**



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Wenn Ihre Wohnung langsam
zu klein wird.
Sie wollen umziehen?

Ihr Wochenblatt hilft!

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus
mit Garage und schönem Garten in ruhiger
Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!



0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de



Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Jetzt einfach auf Grün wechseln!

Als regionaler Energieversorger bieten wir
100% Ökostrom, faire Vertragsbedingungen
und persönlichen Service vor Ort.

Wir verstehen uns.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus
RAMSEGER GmbH



57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus

Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten

Fachbetrieb für Wasserschadensanierung

Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung

Leckortung an Wasserleitungen

Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498

wiwelker@web.de

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:

Mo., Do., u. Fr.

10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Energieversorgung Mittelrhein AG bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

fliesen schüler
Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59
Verkauf und Verlegung von:
Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitäröbekten
sowie Trockenbau & Estricharbeiten
info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

**METZGEREI
SCHNUG**
... der Spezialist mit Ideen
**3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion**
**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90**

Egal was. Egal wann.
Egal wo. Entsorgung
von A bis Z.

Container/
BigBag noch heute
online bestellen:
remondis-shop.de
0800 100 39 64

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Unser Service für Sie:

- ✓ Komplettpreis ohne versteckte Kosten
- ✓ einfache Bestellung - bequem von Unterwegs oder Zuhause
- ✓ unkomplizierte Bezahlung
- ✓ individuelle Angebote auf Anfrage
- ✓ kompetenter Ansprechpartner bei Ihnen vor Ort
- ✓ fachgerechte Verwertung Ihrer Abfälle
- ✓ zertifizierte Entsorgungslösungen

JETZT NEU

unser BigBag-Service
für Kleinmengen:

- ✓ Anlieferung bzw. Versand des/der BigBag/s an
Ihre gewünschte Lieferadresse
- ✓ Abholung per Kranfahrzeug
- ✓ Komplettpreis ohne versteckte Kosten



REMONDIS Mittelrhein GmbH

56645 Nickenich | Auf dem Teich 14

56566 Neuwied | Rudolf-Diesel-Straße 14

56070 Koblenz | Daimlerstraße 7

57610 Altenkirchen | Graf-Zeppelin-Straße 9-11

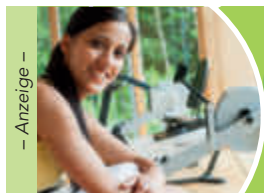


LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

– Anzeige –

Ihre Gesundheit in besten Händen



Dynamikschläfer oder Kuschteltyp

Der Schlafprofi unterscheidet im Wesentlichen vier Charaktere, für die es jeweils passende Nackenstützkissen gibt. Dynamikschläfer drehen und wenden sich gerne häufig. Sie brauchen ein Kissen mit hoher Punktelastizität und einer festen Haptik. Klimaschläfer, die nachts ins Schwitzen kommen, haben eigene Bedürfnisse an ein gutes Kissen. Sie benötigen klimaregulierende und atmungsaktive Materialien. Wohlschläfer wiederum mögen es ruhig und ent-

spannt, sie brauchen eine gute Stabilisierung. Der Kuschteltyp möchte im Bett unbeschwert wie auf Wolken schweben und von Traum zu Traum gleiten. Für diesen Schlaftypen ist eine Kissenunterlage mit druckentlastenden Eigenschaften die richtige Wahl. Hersteller, wie z.B. Rummel Matratzen, haben unterschiedliche Kissen mit speziellen Eigenschaften für jeden Schlaftyp in ihrem Angebot.

djd

Cooler Decken

Die Klimaerwärmung macht auch vor deutschen Schlafzimmern nicht halt. Vor allem in den Städten bleiben die Nachttemperaturen zunehmend über der 20-Grad-Marke. Viele Menschen tun sich dann schwer mit dem Einschlafen und wälzen sich lange ohne Decke oder nur mit einem Laken auf dem Bett herum.

Aber auch das Durchschlafen bereitet in solchen Nächten Probleme. Denn in den frühen Morgenstunden wird es in manchen Schlafzimmern empfindlich kalt. Temperatur-Unterschiede von bis zu 15 Grad zwischen dem warmen Abend und dem kalten Morgen sind im Sommer nicht selten. Ohne einen ausreichenden Wärmeschutz wacht man

dann leicht auf und zieht sich schnell eine Erkältung zu. Aber das muss nicht sein. Abhilfe bieten z.B. spezielle Sommerdecken, die optimal auf die Klimasituation in der wärmeren Jahreszeit abgestimmt sind. Sie haben eine deutlich geringere Füllmenge und wiegen deshalb nur etwa die Hälfte eines Winterbettes. Eine ausgeklügelte Punkt-, Kreis- oder Ringstepung sorgt für Kühlzonen, welche Hitzestaus unter der Decke vermeiden. Einige Modelle haben zudem spezielle Zonen, um die Körperwärme besser ableiten zu können. Darüber hinaus werden oftmals speziell ausgerüstete Bezüge verwendet, die eine kühlende Wirkung auf die Haut ausüben.

akz-o

Besser liegen, weniger schnarchen



Foto: djd/bett1.de

Es „sägt“ im wahrsten Sinne des Wortes an den Nerven: Lautstarkes Schnarchen ist eine enorme Belastung für den Partner und macht die nächtliche Ruhe oft unmöglich. Doch nicht nur der Bettnachbar ist permanent gestört, auch die Schlafqualität des Schnarchenden selbst wird beeinträchtigt – besonders in Verbindung mit Atemaussetzern (Schlafapnoe). Mögliche Folgen sind Tagesmüdigkeit, Konzentrationsprobleme, Depressionen und Herz-Kreislaufprobleme. Umso wichtiger ist es, Schnarchen möglichst vorzubeugen. Neben Übergewicht, Nikotin- und Alkoholkonsum gelten auch bestimmte Liegepositionen als besonders schnarchfördernd. So kann etwa in der Rückenlage der Rumpf tiefer in die Matratze einsinken als die Schultern, wodurch diese nach vorn gedrückt werden. Man nennt das den Schulter-

klappeffekt. Dadurch erhöht sich der Druck auf den Rumpf, was wiederum die Atmung behindert und das Schnarchen begünstigt. Um dies zu verhindern, braucht man eine Matratze, die verschiedene Körperpartien ergonomisch optimal abstützt und entlastet. Nur dann können Schultern, Rumpf und Gesäß im richtigen Verhältnis zueinander in die Unterlage einsinken. Zusätzlich kann es hilfreich sein, die Nase mit regelmäßigen Nasenspülungen oder mit ätherischen Ölen zu befeuchten. Wenn lautstarkes Schnarchen allerdings ein Dauerzustand ist, sollte man besser einen Arzt aufsuchen. Die richtigen Experten sind hier HNO-Ärzte, Lungenspezialisten oder Schlafmediziner. Eine Nacht im Schlaflabor ist oft sinnvoll für die Ursachenfindung und -bekämpfung.

djd 64939

SCHÄFER HÖRGERÄTE 

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.

Gutes Hören muss nicht teuer sein

Unser geschultes Fachpersonal steht Ihnen in allen Belangen rund um das Hörgerät – zu den gewohnten Öffnungszeiten – (unter Berücksichtigung der erforderlichen gesetzl. Voraussetzungen) **wieder voll zur Verfügung!** Wir freuen uns auf Sie!

Frankfurter Str. 4 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

Wundermittel Honig – Heilung aus der Natur



kannteste Bienenprodukt ist reich an bioaktiven und gesundheitsfördernden Inhaltsstoffen und somit geschätzt in der medizinischen Behandlung. Dieser Band aus der Reihe „Herbig Hausapotheke“ stellt die einzelnen Honigsorten und deren jeweilige Wirkweise vor und gibt mithilfe von Fallbeispielen und Rezepten praktische Tipps zur Anwendung.

Detlef Mix ist Heilpraktiker und als Mitglied im Deutschen Apitherapie-Bund als Experte und „Honeyman“ bekannt. Er lebt und arbeitet in St. Blasien im Südschwarzwald (manuka-honig.org).

Detlef Mix
Die Heilkraft des Honigs
128 Seiten, Klappenbroschur,
20 Farbfotos, 10,- €
Herbig, Stuttgart

Honig gehört in jede Hausapotheke – er hilft u. a. bei Verletzungen und Verbrennungen, Erkältungen sowie bei Magen- und Darmerkrankungen. Das be-

Auch buchbar für
2021!



Reise-Code: **klne**
Reise ab € **99,-** p.P.
4 Tage inkl. All Inclusive

Reise-Code: **was**
Reise ab € **99,-** p.P.
4 Tage inkl. Halbpension

Reise-Code: **here**
Reise ab € **89,-** p.P.
3 Tage inkl. Halbpension

Bayerischer Wald

Hotel Klosterhof in Neukirchen beim Heiligen Blut

Ihr Hotel besteht aus zwei Gebäuden mit einem Restaurant, einer Bar, einem Biergarten, Spielplatz, Kinderclub, Aufzug (Haupthaus), E-Bike-Verleih und Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad und Solarium.

Ihr Zimmer verfügt über Dusche/WC, TV, Telefon, Sitzecke und Balkon oder Terrasse (gehören zu zwei nebeneinanderliegenden Zimmern). Doppelzimmer „Zum Hohen Bogen“ sind frisch renoviert mit Blick auf den Hohen Bogen. Familienzimmer (FZ; mit Treppe) sind größer mit einer Schlafcouch und einer Kochnische.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- ✓ 2/4/6 x Mittagssnack (12–13 Uhr)
- ✓ 2/4/6 x Kaffee, Tee und Gebäck (15–16 Uhr)
- ✓ 3/5/7 x Abendessen als Buffet
- ✓ Täglich ausgewählte lokale Getränke wie Bier, Wein und alkoholfreie Getränke (10–21 Uhr)
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ KinderClub DONINO
- ✓ Bus- und Bahnfahrten im Landkreis Cham sowie viele Ermäßigungen im Rahmen der Gästekarte
- ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Die Verpflegung beginnt am Anreisetag mit dem Abendessen.

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison *letzte Abreise	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
26.11.-20.12.20*		99	169	219
08.11.-25.11.20		109	179	229
06.09.-07.11.20		139	219	279
13.07.-05.09.20		149	229	299

Zuschläge: EZ und FZ: 10 € pro Person/Nacht
Doppelzimmer „Zum Hohen Bogen“: 10 € p. P./Nacht
Ermäßigungen: 1–2 Kinder und Single mit Kind auf Anfrage buchbar.
Kur- und Hotelabgabe: ca. 2 € pro Person/Nacht

Pfälzerwald

Landhotel Wasgau in Hauenstein

Ihr Hotel begrüßt Sie mit einem Restaurant, einer Bar, Biergarten, Tennisplatz, Tischtennis, Spielplatz und einem Aufzug. Zur Entspannung stehen Ihnen ein Hallenbad und eine Sauna zur Verfügung.

Ihr Zimmer ist mit Dusche/WC, Fön, TV und Telefon eingerichtet. Schöne Ausblicke bietet ein Balkon.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ 3/5/7 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ 3/5/7 x Abendessen als 3-Gang-Menü o. Buffet
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Willkommensgeschenk mit 2 x Hausmacher Wurst und 1 Flasche Wein (0,2 l) pro Zimmer
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna
- ✓ Nutzung des Tennisplatzes (geteert, ca. 200 m)
- ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison *letzte Abreise	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
01.11.-17.12.20, 01.03.-31.03.21, 01.11.-20.12.21*		99	159	219
01.10.-31.10.20		109	169	239
01.10.-31.10.21		109	179	239
13.07.-30.09.20, 01.04.-30.09.21		119	189	259

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Ermäßigungen: 1–2 Kinder 0–11,9 Jahre FREI, 12–15,9 Jahre 50 %
 Im Doppelzimmer mit Zustellbett bei zwei Vollzahlern.
Hunde: 1 x kostenfrei (mit Voranm.; nicht im Restaurant), jeder weitere Hund ca. 8,50 €/Nacht (auf Anfrage)

Lüneburger Heide

Heide Hotel Reinstorf

Ihr Hotel erstrahlt nach umfangreicher Renovierung im neuen Glanz und bietet ein Restaurant, eine Bar, Frühstücksraum, Terrasse, Aufzug, Kegelbahn und Fahrradverleih. Der Wellnessbereich verwöhnt Sie mit einem Hallenbad, Finnischer Sauna, Dampfbad, Sanarium und Ruheraum.

Ihr Zimmer erwartet Sie mit Bad oder Dusche/WC, Fön, TV und Telefon. Die Doppelzimmer Komfort sind moderner ausgestattet und verfügen über gemütliche Boxspringbetten.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/4/7 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- ✓ 2/4/7 x Abendessen als 2-Gang-Menü
- ✓ 1 Flasche Wasser oder Wein pro Zimmer
- ✓ 1 x 1 Tasse Kaffee oder Tee
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Dampfbad, Sanarium und Ruheraum
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison *letzte Abreise	Anreise Nächte	täglich		
		2	4	7
01.11.-30.11.20, 02.01.-28.02.21, 01.11.-30.11.21		89	178	329
01.10.-31.10.20, 01.12.-20.12.20, 01.03.-30.06.21, 01.10.-31.10.21, 01.12.-22.12.21*		99	198	369
13.07.-30.09.20, 01.07.-30.09.21		109	218	399

Zuschläge: EZ: 20 €/Nacht, DZ Komfort: 10 € p. Pers./N.
Wochenende (FR+SA): 10 € pro Person/Nacht
 Bei 7 Nächten ist der Wochenendzuschlag bereits inkludiert.
Ermäßigungen: 1 Kind 0–6,9 J. FREI, 7–12,9 J. 50 %
 Im Doppelzimmer mit Zustellbett bei zwei Vollzahlern.
Single mit 1 Kind: Im Einzelzimmer bei einem Vollzahler.
Hunde: ca. 10 €/Tag (mit Voranm.; nicht im Restaurant)

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der aktuellen Corona-Situation zu Einschränkungen der Inklusivleistungen kommen kann. Details vor der Buchung auf www.reisenaktuell.com. Die angegebene Hotel-/Schiffskategorie entspricht einer Einschätzung der Reisen Aktuell GmbH. Nutzung der Hotel-/Zimmer-/Schiffseinrichtungen ggf. gegen Gebühr (ausgenommen Inklusivleistungen). Für Personen mit eingeschränkter Mobilität sind diese Reisen im Allgemeinen nicht geeignet. Änderungen von Leistungen durch Dritte, Verfügbarkeit, Irrtümer und Satzfehler vorbehalten. Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Sicherungsscheines wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.

Beratung & Buchung 0261-293519645

Mo. – Fr. 8–19 Uhr sowie Sa., So. und Feiertage 10–19 Uhr

www.reisenaktuell.com

Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz





STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com

Anreise planen

Wer zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wird, sollte die Anreise sorgfältig planen. Denn ein verspätetes und abgehetztes Eintreffen im Büro des potentiellen Arbeitgebers erzeugt keinen guten Eindruck und kann die Chancen verbauen. Wenn möglich, ist es sinnvoll die Strecke vorher abzufahren. So können Sie die benötigte Fahrzeit realistisch einschätzen

und werden im Ernstfall nicht nervös, weil Sie eine Abzweigung verpasst haben. Oft hilft es auch, sich auf dem Firmengelände umzusehen, damit man am Tag des Gesprächs weiß, wo man hin muss. Planen Sie auf jeden Fall einen Zeitpuffer für die Anfahrt ein, denn unvorhersehbare Verzögerungen sollten Sie nicht aus dem Konzept bringen.



„Hehlinger Hof“

...MEHR ALS WURST UND FLEISCH VOM
FEINSTEN DIREKT VOM BAUERNHOF



Wir als Arbeitgeber geben motivierten Menschen die Chance auf einen Arbeitsplatz im Handwerk.

Fleischereifachverkäufer m/w/d gesucht

Der Hehlinger Hof ist eine moderne Metzgerei von der Urherstellung bis zum Verbraucher. • Unsere Mitarbeiter sorgen Tag für Tag dafür, dass unsere Kunden das bekommen, was sie für ihr tägliches Leben brauchen. • Unser Leitbild lautet: Gemeinsam für ein besseres Leben. Der Mensch – sowohl Kunde wie auch Mitarbeiter – steht im Mittelpunkt unseres verantwortlichen Handelns.

Lernen Sie unser Team kennen!

Möchten Sie ein Teil unseres Teams werden kontaktieren Sie uns:

Hehlinger Hof • Bauernhofmetzgerei • A. & F. Schuster

Inh. Franka Mörter • 57614 Wahlrod • Tel. 0 26 80/87 74,

Fax. 0 26 80/13 55 • Mobil: 01 51/12 73 90 55

E-Mail: Hehlinger.Hof@t-online.de • www.Hehlinger-Hof.com

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist einer der führenden Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung in Deutschland.

Für unser Institut in **Altenkirchen** (Saynstraße 5), suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Reinigungskraft (m/w/d)

Geringfügige Beschäftigung Mini/Job **auf 450 Euro Basis**
Arbeitszeiten: Montag – Freitag ab 16.00 Uhr (2 Stunden)

Reinigungstätigkeiten in Unterrichtsräumen und Sanitäranlagen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Deutsche Angestellten-Akademie

Saynstraße 5 • 57610 Altenkirchen

☎ 02681 9501031

✉ susanne.reifenrath@daa.de

www.daa-altenkirchen.de



Bildung schafft Zukunft.

Aussagekräftiger Lebenslauf

Der Lebenslauf soll auf einen Blick alle wichtigen Informationen über den Bewerber vermitteln. Grundlage ist eine übersichtliche Struktur. Dabei wird der berufliche Werdegang so aufgebaut, dass die aktuellsten Stationen als erstes ersichtlich sind. Genauso wichtig wie die formalen Aspekte ist die Aussagekraft. Zu jeder beruflichen Position können die

Aufgabenschwerpunkte kurz erläutert werden, da diese anhand der reinen Tätigkeitsbeschreibung oft nicht ersichtlich sind. Beschreiben Sie in maximal drei Stichpunkten, welche Aufgaben und wofür Sie Verantwortung übernommen haben. Betonen Sie dabei die Erfahrungen, die auch für die ausgeschriebene Stelle interessant sind.

TROCKENBAU ^{GmbH} ARMIN SCHMIDT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Trockenbauer / (m/w) Schreiner / Maler

zur Festeinstellung mit Kenntnissen im Innenausbau und im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B.

Wir bieten:

- **Übertarifliche Bezahlung**
- **30 Tage Urlaub zzgl. Urlaubsgeld**
- **Angenehmes Arbeiten in kleinen Teams**

Weiterhin suchen wir einen

Auszubildenden (m/w)

für den Beruf Trockenbaumonteur.

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.

02681 **944 09 67**
Leuzbacher Weg 22 · Altenkirchen

HEIZUNG - SANITÄR MONTEUR (m/w/d)

ab sofort zur Verstärkung unseres jungen motivierten Teams gesucht.

Ihr Profil:

- **abgeschlossene Ausbildung zum Anlagenmechaniker SHK**

Wir bieten:

- **überdurchschnittliche Vergütung**
- **verantwortungsvolle und selbstständige Arbeit**

Bewerbung bitte an:

FEIN-ENERGY GmbH & Co. KG
Herrn Dipl.-Ing. (FH) Sascha Fein
Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK
Tel.: 02681 / 18 42



as-trockenausbau.de





STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote
online unter

Privater Pferdehalter, Giershausen sucht für vormittags **Helfer** für Stall, mind. Minijob, Erfahrung im Umgang mit Pferden erforderlich.
Tel.: 0172/3002456

Stellen suchen & finden

Für unsere Praxis in Wirges suchen wir einen

- **Logopäde** (m/w/d) in Vollzeit
- **Ergotherapeut** (m/w/d) gerne mit Ausbildung zertif. Handtherapie in Teil-/Vollzeit
- **Verwaltungsangestellte** (m/w/d) in Teilzeit, 15 Wochenstunden nachmittags

Sie sind teamfähig, haben ein offenes und freundliches Erscheinern, arbeiten gerne motiviert und strukturiert, mit viel Interesse und Empathie, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich, gerne auch per E-Mail z. Hd. Frau Stefanie Neubauer:

Lärchenweg 3 | 56244 Freilingen
oder per Mail: info@ergotherapiepraxis-neubauer.de

NEUBAUER
Praxis für Ergotherapie
und Logopädie



Praxisstandorte:
56242 Selters,
56422 Wirges,
56244 Freilingen

www.ergotherapiepraxis-neubauer.de

Die Unternehmensgruppe **GÄFGEN** ist ein leistungsstarker, filialisierter Elektro-Fachgroßhandel mit einem Marken-Vollsortiment für den Elektrofachhandel, das Elektroinstallationshandwerk sowie die Industrie und Behörden.

Zur Verstärkung unseres Innendienst-Teams suchen wir ab sofort:

Elektriker im Lager- und Abholkundenbereich (m/w/d)

Sie kommissionieren Elektroartikel und erledigen alle anfallenden Lagerarbeiten. Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der Elektrobranche und können unsere Abholkunden auch an der Warenausgabe kompetent persönlich beraten.

Fachlageristen (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehört u.a. die Warenannahme, das fachgerechte Einlagern, das Erstellen von Versandpapieren und das Kommissionieren.

Innendienstverkäufer Elektro-Installationstechnik (m/w/d)

Sie beraten unsere Elektro-Installateure und Industriekunden telefonisch, bearbeiten Aufträge und erstellen eigenständig Angebote. Sie sind Teamplayer zusammen mit dem Außendienst und genießen aufgrund Ihrer Kompetenzen auch das Vertrauen unserer Kunden, zeitnah und zuverlässig eine Lösung für ihren Bedarf zu finden. Deshalb verfügen Sie über eine Qualifikation als Elektromeister, Elektrotechniker oder Elektriker und haben idealerweise bereits Kundenerfahrungen und ein ausgeprägtes kaufmännisches Verständnis und vertriebliches Gespür.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

GÄFGEN Elektrogroßhandel GmbH
Grenzweg 3, 57648 Unnau
oder per Mail an: personal@gaefgen.de
www.gaefgen.de



Wir suchen Dich! Duales Studium oder Ausbildung bei der Kreisverwaltung Altenkirchen



Du möchtest erleben, dass Verwaltung heutzutage modern und vielfältig ist? Außerdem verfügst Du über eine gute Allgemeinbildung, bist motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen, serviceorientiert und teamfähig? Dann ist eine abwechslungsreiche praktische Tätigkeit in Kombination mit einem Bachelorstudium oder einer anspruchsvollen Ausbildung sicher was für Dich!

Bewirb Dich bis zum **06. September 2020** bei uns!

Für Fragen stehen Dir Frau Barrientos (Tel. 02681/81-2077) und Frau Engel (Tel. 02681/81-2071) gerne zur Verfügung.

Ausführliche Informationen findest Du im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de.

Für 2021 suchen wir Nachwuchskräfte in folgenden Ausbildungsberufen:

- **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)**
- **Bachelor of Arts (Duales Studium für den Zugang zum dritten Einstiegsamt)**

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen

bitte an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
Zentrale Dienste
57609 Altenkirchen

bewerbung@kreis-ak.de



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
Flammersfeld.com



Steuerberatung Kalbitzer

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

Sekretärin/Teamassistentin (m/w/d)

Vollzeit/Teilzeit

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail.

Ludwig-Jahn-Straße 7 Tel. 02681 9547-0 kanzlei@stb-kalbitzer.de
57610 Altenkirchen Fax 02681 9547-23 www.stb-kalbitzer.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

**Altenkirchen-
Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-003	Altenkirchen/TB
0401-001	Altenkirchen/TB Urlaubsvertretung vom 20.07.2020 – 26.07.2020
0401-030	Herperoth Urlaubsvertretung vom 20.07.2020 – 26.07.2020
0401-034	Helmeroth/TB Urlaubsvertretung vom 20.07.2020 – 02.08.2020
0401-087	Helmeroth/TB Urlaubsvertretung vom 20.07.2020 – 02.08.2020
0401-088	Helmeroth/TB Urlaubsvertretung vom 20.07.2020 – 02.08.2020

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



Schiffer Dental Care Products ist der international führende Hersteller von Markenzahnbürsten und Interdentalprodukten. Wir sind eine erfolgreiche Unternehmensgruppe im Familienbesitz mit Tochterfirmen und Beteiligungen in Indien, Österreich und Deutschland. Qualität und Innovation im Bereich Forschung und Technik prägen den weltweit exzellenten Ruf unseres deutschen Hauptfirmensitzes in der Nähe von Köln/Bonn mit ca. 400 Mitarbeitern. Unsere Kunden sind global operierende Körperpflegekonzerne und Großunternehmen des Einzelhandels.

**Für unseren Hauptfirmensitz in Neustadt/Wied
suchen wir in Vollzeit:**

• Elektroniker/in für Betriebstechnik Mechatroniker/in

Ihre Aufgaben:

- Elektrotechnische Betreuung der Produktionsanlagen im Schicht-Betrieb
- Erkennen und Beheben von Problemen an den Produktionsanlagen
- Durchführung von Umbau-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung Elektroniker/in für Betriebstechnik oder Mechatroniker/in
- Erste Berufserfahrung wünschenswert, aber nicht Bedingung

• Mitarbeiter/in für den Bereich Logistik

Ihre Aufgaben:

- Abwicklung der Versandtätigkeiten in SAP Modul SD und WM
- Pflege und Kontrolle von Aufträgen (Versand / Zollvorschriften)
- Bearbeiten von Lieferdokumenten, Ladepapieren, COC/COA
- Abwicklung von Speditionsaufträgen, Kurier- und Expresssendungen
- Bearbeiten von Wareneingängen/Retouren in SAP
- Teilweise Beladung/Entladung LKW mit Flurförderfahrzeugen

Ihr Profil:

- Einschlägige kaufmännische Berufsausbildung
- Erfahrung in den Bereichen Logistik, Im- und Export
- gute Grundkenntnisse Englisch
- Flurförder-/Staplerschein

**Im Rahmen der Aushilfe / geringfügigen Beschäftigung
(450-€-Job) suchen wir**

• Mechaniker/in für die Werkzeugwartung

Sie sind in dieser Funktion verantwortlich für die Betreuung (Wartung/Instandsetzung etc.) der Fräswerkzeuge und stellen deren Verfügbarkeit sicher.

Ihre Aufgaben:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem Metallberuf
- Erfahrung mit Fräswerkzeugen und deren Instandhaltung
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung

Die Arbeitszeit der Aushilfsstelle kann in der Regel montags bis freitags in Tagschicht frei gewählt werden, betriebliche Belange (z.B. zeitkritische Aufträge) sind jedoch zu berücksichtigen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Wenn Sie an einer der vorgenannten Stellen interessiert sind, bitten wir um Ihre schriftliche Bewerbung, unter Angabe der aktuellen Kündigungsfrist und der Verdienstvorstellung, gerne per Mail, an die untenstehende Adresse.

M+C Schiffer GmbH
Industriestr. 4 – 53577 Neustadt/Wied
jobs@mc-schiffer.com

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahn-stätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Achtung! Top Peugeot 207 CC Cabrio „Platinum“, 1. Hd., 88 kW, gr. Plak., Bj. 2008, TÜV neu, 213 Tkm, alle Insp., elk. Klappdach, ZV, eFH, ABS, Alu, M+S, Stereo, schwarz-met., Leder-Congnac, super gepf. Fahrzeug, 3.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf III „Joker“ aus 2. Hand, Mod. 1998 (10/97), 44 kW, gr. Plak., 132.000 km, TÜV neu, 3-tür., eSD, Stereo, 8-fach ber., silbermet., s. gt. Zust., 1.300 €. Tel.: 0175/2281606

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Opel Astra H Kombi 1,9 CDTI Diesel „Cosmo“, 88 kW, gr. Plak., Bj. 2006, TÜV 07/2021, 229 Tkm, viele Neuteile, Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, Alu mit Breitreifen, (Kupplungsgeräusch), 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung!, Automatik-Opel-Meriva-A „Cool“, aus 1. Hand, Top Zustand!, 92 KW, gr. Plak., Bj 2004, TÜV 7/2021, 223 T KM, Checkheftgepf., Klima, ZV, Efh., ABS, Stereo, Silbermet., 2.200 €. KFZ Sutorius. Tel.: 0171/3114259

Top VW Polo 9N3 „Trend“ aus 1. Hd., 47 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 239 Tkm, jede Insp.! 3-trg., AHK, ZV, eFH, ABS, Klima, Stereo, 8-fach-ber., schwarz, top gepf., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Audi A4 „Ambition“, aus 2. Hand Lim. 4-trg., 74 KW gr. Plak., orig. 140 T KM, jede Insp.! Mod. 99 (12/98), Tüv 10/2021, Klima, ABS Efh., ZV, Stereo, Silbermet., oh. Rost, super gepflegt, 1750 €. Kfz Sutorius. Tel.: 0171/3114259

Citroen C1 zu verkaufen, Bj. 3/2011, KM 91.400, rot, sehr gepflegter Zust., 2.800 € VB. Tel.: 02681/70005 zw. 14 u. 18 Uhr

Tony Automobile: Wir kaufen alle Fahrzeuge in jedem Zustand. Tel.: 0261/30004551, 0177/6051102

Top Peugeot 206 CC Cabrio, aus 2. Hd., 80 kW, grüne Plak., Bj. 2003, TÜV neu, orig. 124 Tkm, el. Klappdach, ABS, ZV, eFH, Alu, M+S, silb.-met., sehr guter Zust., 2.490€. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Audi A4 „Comfort“, 1. Hd., 92 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV 03/2021, 269 Tkm, Scheckh. gepf., jede Insp.! Ohne Rost! Lim., 4-trg., ZV, eFH, Klima, ABS, Stereo, M+S, ESD, blau-met., super gepf., 1.450 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Mercedes E 280 CDI Kombi Automatik „Avantgarde“ 130 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 215 Tkm, scheckh. gepf., AHK, Navi, eSD, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, M+S, Leder schwarz, el. Sitze, dkl.-grün-met., top gepf. Fzg., 4.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT

Gartenpflege, Hausservice, kleine Rep. Tel.: 0151/21084916

Gesucht: Küchenhilfe (m/w/d), in Teilzeit oder Aushilfe für Pflegeheim in Windeck, vorwiegend Spätdienst und kalte Küche, gelegentlich auch Reinigungsdienst. Peter Meis GmbH & Co. KG, Tel.: 0175/4431207

SONSTIGES

Wohnwagen mit Gartenhaus auf Campingplatz Freilingen zu verkaufen. Tel.: 02681/8199813

Achtung! 1A Handwerker, Anstreicher, Maurerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Rigips, Renovierungen aller Art. Eurobau, Minibagger vorhanden. Tel.: 0162/9646855

Alles muss raus, Flohmarkt, Samstag, den 18.07.2020, 10 - 22 Uhr, Inventar aus der Gaststätte in Eichen, Hauptstr. 39, zu kleinen Preisen kaufen: Zapfhahn, Theke, Tische, Stühle, Eckbänke, Barhocker, antike Schränke, Bilder, Geschirr, Gläser, Lampen und eine gr. EBK m. Elektrogeräten usw.

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 02742/911827 oder 0171/444046 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Rechtsberatung · Steuerberatung



SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB



Klaus W. Seidel

- Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Steuerberatung
 - Erbrecht
 - Arbeitsrecht
 - Vertragsrecht
 - Forderungseinzug

Koblenzer Straße 10–12 · 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/930930 · www.seidel-und-partner.de



Service... macht den Unterschied



Wir reparieren alle Haushaltsgeräte und Geräte der Unterhaltungselektronik, auch Versandhausgeräte!
Computerunterstützt und besonders preiswert!

**Waschmaschinen · Trockner
Kühl- und Gefriergeräte
Herde · Spülmaschinen etc.
LCD-, LED- und Plasma-Fernsehgeräte
HiFi-Anlagen etc.**

Wir montieren und reparieren Satelliten- und Kabelanlagen
Wir verlängern auf Wunsch die Garanziezeit Ihrer Geräte!

Rufen Sie uns an.
Unser Kundendienst ist immer für Sie da!

EURONICS Henn
TV, Video, Telecom, Hausgeräte
Idelberg, Wiesenstraße 4
Telefon 02688/395

11.000 Mal in Europa



pro Person
ab **1.999 €**

inkl. Flug, Busrundreise,
teilweise Halbpension
und Konzert

Buchungscode:
LW21

Inklusivleistungen:

- Linienflug mit renommierter Airline von Frankfurt nach Windhoek und zurück in der Economy Klasse (Umsteigeverbindung möglich)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der Mittelklasse (davon 6 Nächte Rundreise, 2 Nächte 3,5* Midgard Country Lodge und 2 Nächte in Windhoek im 4* Safari Court Hotel)
- 10x Frühstück, 5x Abendessen
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **»Pool-Party« mit DJ Goofy Förster**
- 2 Stadtrundfahrten (Windhoek und Swakopmund)
- Eintritte in die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- **Kostenfreie Stornierungsoption bis 31.7.2020**

Vom 20.1. bis 1.2.2021:
13-tägige Traumreise »Stars unter Afrikas Sternen«

Namibia Rundreise 2021

Windhoek und Umgebung - Sossusvlei - Swakopmund - Etosha

Erleben Sie auf dieser **Busrundreise** eines der schönsten Länder der Welt und die einzigartige Atmosphäre eines Konzertes auf einer namibischen Lodge mit drei Highlights der deutschen Schlagerwelt: **Mickie Krause, Ireen Sheer und Peter Wackel**. Das Konzert „Stars unter Afrikas Sternen 2021“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP werden Sie noch lange in Erinnerung behalten.

Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«



Ireen Sheer, Peter Wackel und Mickie Krause

Ausführlicher Reiseverlauf unter: www.schlagernacht-namibia.de

20.1.-1.2. Frankfurt-Windhoek 13-täg. ab 1.999 €



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. www.fly-and-help.de

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail:

reisen@prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

MEGA-SOMMER RABATT-AKTION

AUF
POLSTER NEU-
BESTELLUNGEN

20%

NUR FÜR KURZE ZEIT

AKTIONSZEIT
BIS 19.09.2020

WENN WEG
DANN WEG!

ABVERKAUF

BIS ZU

50%

REDUZIERT



Einrichtungshaus KRANZ

Bad Marienberger Straße 14 | 57583 Nauroth
Telefon: 0 2747 / 915 80-0 | Fax: 0 2747 / 915 80-22
E-Mail: info@moebelhaus-kranz.de

MONTAGS GESCHLOSSEN

Di - Fr 09:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr



Finde uns auf Facebook



Einrichtungshaus

KR/ANZ

Nauroth

moebelhaus-kranz.de

Aktionenraum bis 19.09.2020. 1) Gilt nur für Neubestellungen. Ausgenommen sind Bestände & Einzel. Xenon, Canada, Ambian und gilt nicht für Abhängige. Alle Maße sind ca. Maße. Alle Preise verstehen sich ohne Dekoration. Technische Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Kranz-24-20 www.kranz.de